

Gemeinde Plüschow

Gemeindevertretung Plüschow

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Plüschow, Nr: SI/05GV/2018/35

Sitzungstermin: Dienstag, 13.11.2018, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Plüschow, Am Park 5, 23936 Plüschow

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Bericht des Bürgermeisters | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Billigung der Sitzungsniederschrift vom 18.09.2018 | |
| 6 | Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018 | VO/05GV/2018-201 |
| 7 | Fortführung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Plüschow | VO/05GV/2018-191 |
| 8 | Bericht über den Ablauf der Haushaltswirtschaft per 30.06.2018 der Gemeinde Plüschow | VO/05GV/2018-187 |
| 9 | Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow für das Jahr 2014 | VO/05GV/2018-205 |
| 10 | Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2014 | VO/05GV/2018-206 |
| 11 | Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow für das Jahr 2015 | VO/05GV/2018-207 |
| 12 | Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2015 | VO/05GV/2018-208 |
| 13 | Zuweisung zusätzlicher Landesmittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung | VO/05GV/2018-192 |
| 14 | Beschluss über die Umbenennung der Straße "Hilgendorfer Weg" in Plüschow, Ortsteil Naschendorf | VO/05GV/2018-200 |
| 15 | Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Naschendorf | VO/05GV/2018-199 |
| 16 | Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Meierstorf | VO/05GV/2018-198 |

- | | | |
|----|---|------------------|
| 17 | Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Hilgendorf | VO/05GV/2018-197 |
| 18 | Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Friedrichshagen | VO/05GV/2018-196 |
| 19 | Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße", der Straße "Am Park" und der Straße "Boienhägener Weg" in Plüschow | VO/05GV/2018-193 |
| 20 | Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e. V. | VO/05GV/2018-209 |
| 21 | Anfragen und Mitteilungen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|------------------|
| 22 | Beschluss über die Anpassung des Vertrages zur Verwaltung der gemeindlichen Mietwohnungen | VO/05GV/2018-202 |
| 23 | Beschluss zur Auftragsvergabe für Gutachterleistungen nach VOL | VO/05GV/2018-203 |
| 24 | Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 54/12, Flur 1, Gem. Naschendorf | VO/05GV/2018-185 |
| 25 | Beschluss zur Auftragsvergabe für Winterdienstleistungen nach VOL | VO/05GV/2018-210 |
| 26 | Anfragen und Mitteilungen | |

Öffentlicher Teil

- | | |
|----|---|
| 27 | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse |
|----|---|

Baumann
Bürgermeister

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-201			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 19.10.2018			
		Verfasser: Lenschow, Kristine			
Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Plüschow beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2018.

Sachverhalt:

Gemäß den Bestimmungen der §§ 45-47 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2018 aufgestellt.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung werden im Vorbericht erläutert.

Finanzielle Auswirkungen: siehe Vorbericht

Anlage/n:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Haushaltssatzung Haushaltsplan

2018

für die Gemeinde
Plüschow



Stand 25.10.2018

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung

Vorbericht

Investitionsprogramm

Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

Ergebnishaushalt

Übersicht über die Erträge und Aufwendungen

Finanzhaushalt

Übersicht über die Teilhaushalte

Teilhaushalte mit Übersicht über die zugeordneten Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten

Stellenplan

Sonstige Anlagen

Von den nach § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- der Gesamtabchluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabchluss vorliegt,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen
- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

Die Übersichten über

- den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres
- die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

sind in den Vorbericht eingebunden. Sie sind daher nicht dem Haushaltsplan als gesonderte Anlagen beizufügen.

Haushaltssatzung der Gemeinde Plüschow für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Plüschow vom 13.11.2018 Beschluss Nr. VO/05GV/2018-201 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	670.900 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	844.000 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-173.100 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-173.100 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	8.000 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-165.100 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	490.700 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	588.700 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-98.000 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	60.500 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	98.300 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-37.800 EUR
d)	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf	-127.500 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigungen) wird festgesetzt auf	37.800 EUR
--	------------

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf	400.000 EUR
---	-------------

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer			
	a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen		
		(Grundsteuer A) auf	310	v. H.
	b)	für die Grundstücke		
		(Grundsteuer B) auf	375	v. H.
2.		Gewerbesteuer auf	340	v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtanzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,0 Vollzeitäquivalente.

§ 7 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	1.979.388 EUR.
Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.500.988 EUR.
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.335.888 EUR.

§ 8 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO-Doppik, nach der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen für jede Investition und Investitionsfördermaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 5.000 Euro festgesetzt. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung in jedem Teilhaushalt insgesamt.

Grevesmühlen,

Ort, Datum

Der Bürgermeister

Siegel

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

vom		bis			
von	9:00	bis	16:00	Uhr,	
im Rathaus Grevesmühlen, Haus 2, Zimmer 2.0.10 öffentlich aus.					
Grevesmühlen, den					
Der Bürgermeister					

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Plüschow

1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die Gemeinde Plüschow liegt im Nordwesten von Mecklenburg-Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Plüschow als Hauptort, Naschendorf, Meierstorf, Hilgendorf, Friedrichshagen und Waldeck. Hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung übersteigt zwar die Anzahl der Geburten die Sterbefälle, jedoch gab es mehr Fortzüge als Zuzüge. Die Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde in den letzten Jahren ist negativ. Die Gemeinde befindet sich bereits unter der 500-Einwohner-Marke.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2001	31.12.2005	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
Einwohner	578	540	492	495	492

Gemeindegröße	1.983 ha
Anzahl der gemeindlichen Grundstücke	193
Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen	9
- davon Leerstand	0
Gemeindliche Straßenkilometer	18,79 km

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch drei landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Die Gemeinde möchte die Landwirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig erhalten. Der Anteil der landwirtschaftlich genutzten Fläche an der Gesamtfläche beträgt 77,65%. Forstwirtschaftlich werden ca. 277 ha genutzt. Die Ansiedlung von Dienstleistungseinrichtungen, Handwerk und Gewerbe ist von lokaler Bedeutung und wird grundsätzlich unterstützt. In Naschendorf existiert seit 1992 der Gewerbebetrieb Kieswerk Naschendorf. Das Schloss in Plüschow ist als Mecklenburgisches Künstlerhaus zu einer festen Größe in der kulturellen Landschaft Mecklenburg-Vorpommerns geworden.

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Darstellung des Haushaltsausgleichs

2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresabschlüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 33 keinen Fehlbetrag ausweist.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis ¹	Jahresergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			
1.1	Weitere Haushaltsvorträge in Summe	vor 2016	-225.223	-457,77
1.2	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	-334	-0,68
1.3	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	-478.400	-972,36
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-165.100	-335,57
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	-869.057	-1.766,38
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1	1. Haushaltsfolgejahr	2019	-113.200	-230,08
4.2	2. Haushaltsfolgejahr	2020	-159.900	-325,00
4.3	3. Haushaltsfolgejahr	2021	-151.200	-307,32
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	-1.293.357	-2.628,77

Für das Haushaltsjahr 2018 und die Finanzplanjahre 2019 – 2021 wird ein negatives Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Kumuliert belaufen sich diese Verluste bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf rd. 1,3 Mio. Euro.

Somit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben.

2.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum:

Muster 5 b			Gemeinde Plüschow			HH-Plan		2018						
Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel														
Ifd. Nr.			Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushaltsjahres	Planungs-daten des Haushalts- folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts- folgejahres						
									in €					
									1	2	3	4	5	6
1 ¹		Liquide Mittel z. 31.12. des Vorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-D)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
2 ²	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungs- fähigkeit z. 31.12. des Vorjahres	-64.536,70	-187.287,83	-387.887,83	-590.987,83	-1.185.287,83	-1.312.887,83						
3	=	Saldo liquide Mittel und Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähig- keit zum 31.12. des Vorjahres	-64.536,70	-187.287,83	-387.887,83	-590.987,83	-1.185.287,83	-1.312.887,83						
4		Saldo laufende Ein-/Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	901.945,82	781.273,47	616.573,47	489.073,47	398.373,47	269.673,47						
5	+	Korr. des Vortrages gem. Anl. 6 VV GemHVO-D + GemKVO-D, Nr. 7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
6	+	Saldo ord. + außerord. Ein-/Auszah- lungen (§ 3 (1) Satz 1 Nr. 26 GemHVO-D)	- 90.458,89	- 135.400,00	-98.000,00	- 58.500,00	- 79.500,00	- 83.700,00						
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen	30.213,46	29.300,00	29.500,00	32.200,00	49.200,00	49.400,00						
8 ³	+	Saldo laufende Ein-/Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	781.273,47	616.573,47	489.073,47	398.373,47	269.673,47	136.573,47						
9		Saldo Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-966.797,43	-968.913,75	-1.004.813,75	-1.080.413,75	-1.584.013,75	-1.582.913,75						
10	+	Korr. des Vortrages gem. Anl. 6 VV GemHVO-D + GemKVO-D, Nr. 7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
11	+	Saldo Ein-/Auszahlungen aus In- vestitionstätigkeit (§ 3 (1) Satz 1 Nr. 41 GemHVO-D)	-2.116,32	-35.900,00	-37.800,00	-251.800,00	1.100,00	106.800,00						
12	+	Saldo Ein-/Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0,00	-37.800,00	-251.800,00	0,00	0,00						
13	+	Saldo Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-968.913,75	-1.004.813,75	-1.080.413,75	-1.584.013,75	-1.582.913,75	-1.476.113,75						
14		Saldo Ein-/Auszahlungen aus durchlfd. Geldern + ungeklärten Zahlungsvor- gängen z. 31.12. des Vorjahres	314,91	352,45	352,45	352,45	352,45	352,45						
15	+	Saldo Ein-/Auszahlungen aus durch- lfd. Geldern + ungekl. Zahlungsvorgängen (§ 3 (1) Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	37,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
16	+	Saldo Ein-/Auszahlungen aus durchlfd. Geldern und ungeklärten Zahlungsvor- gängen z. 31.12. des Haushaltsjahres	352,45	352,45	352,45	352,45	352,45	352,45						
17 ⁴	=	Saldo der liquiden Mittel + Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähig- keit zum 31.12. des HH-Jahres	-187.287,83	-387.887,83	-590.987,83	-1.185.287,83	-1.312.887,83	-1.339.187,83						
Kontrollrechnung:														
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haus- altsjahres (§ 3 (1) Satz 1 Nr. 60 GemHVO-D)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungs- fähigkeit z. 31.12. des HH-Jahres	-187.287,83	-387.887,83	-590.987,83	-1.185.287,83	-1.312.887,83	-1.339.187,83						
20	=	Saldo der liquiden Mittel + Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähig- keit zum 31.12. des HH-Jahres	-187.287,83	-387.887,83	-590.987,83	-1.185.287,83	-1.312.887,83	-1.339.187,83						

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 49 besteht.

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in der Zeile 18 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird die Gemeinde Verbindlichkeiten an die Einheitskasse von insgesamt rd. 1,34 Mio. Euro haben. Die Gemeinde weist zum 31.12.2017 im Jahresabschluss Verbindlichkeiten an die Einheitskasse in Höhe von 198.366,51 Euro aus.

In den folgenden Zeilen 4 bis 17 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)
- dem Investitionsbereich Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 8 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 8 ein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr kein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Im Haushaltsjahr selbst ist kein Haushaltsausgleich gegeben. Der Haushaltsausgleich erfolgt aus positiven Vorträgen aus Vorjahren und dem Bestand der liquiden Mittel aus dem letzten Haushaltsjahr mit einer kameralen Rechnungslegung.

In den Zeilen 9 bis 13 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. Im Haushaltsjahr übersteigen die kumulierten Investitionsauszahlungen die korrespondierenden Investitionseinzahlungen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird eine Unterdeckung in Höhe von rd. 1,5 Mio. Euro ausgewiesen.

3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle (es handelt sich um vorläufige Angaben, da die Jahresabschlüsse 2016 und 2017 noch nicht fertiggestellt sind):

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnis- vortrag ins Haushalts- folgejahr ¹	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushalts-jahres ²	Eigenkapital zum Ende des Haushalts-jahres je Einwohner
				Allgemeine Kapitalrücklage ³	Zweckgebundene Kapitalrücklagen ⁴ Z=Zuführung E=Entnahme B=Bestand	Rücklage kommunaler Finanzausgleich ⁵	Sonstige zweckgebun- dene Ergebnis- rücklagen ⁶		
(in €)									
1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsvorjahres								
	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis *)	2016	116.769,67	1.792.555,21	B=70.063,12	0	0	1.979.388	4.023,15
.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	-478.400	1.901.724,88	Z= 7.600 B=77.663,12	0	0	1.500.988	3.050,79
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2018	-165.100	1.415.324,88	Z= 8.000 B=85.663,12	0	0	1.335.888	2.715,22
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres								
3.1	1. Haushaltsfolgejahr	2019	-113.200	1.241.424,88	Z= 8.800 B=94.463,12	0	0	1.222.688	2.485,14
3.2	2. Haushaltsfolgejahr	2020	-159.900	1.119.924,88	Z= 8.300 B=102.763,12	0	0	1.062.788	2.160,14
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	-151.200	951.724,88	Z= 8.300 B=111.063,12	0	0	911.588	1.852,82

*) kumuliertes Jahresergebnis bis 2016 ohne Abschreibungen

Im letzten festgestellten Jahresabschluss 2015 betrug das Eigenkapital 2.201.518,33 Euro. Im Jahr 2018 wird sich das Eigenkapital zum 31.12.2018 auf 1,3 Mio. Euro reduzieren. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird sich das Eigenkapital auf 0,9 Mio. Euro verringert haben. Mit Ausweis eines positiven Eigenkapitals kommt die Gemeinde der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung nach.

¹ Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik

² Summe der Spalten 2 bis 6

³ Allgemeine Kapitalrücklage gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik

⁴ Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik

⁵ Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik

⁶ Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Bei einem ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde gemäß § 11 Absatz 3 FAG M-V 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen (SZW) investiv zu verwenden. Ist der Haushalt nicht ausgeglichen, sind 4 % der Zuweisungen investiv zu verwenden, die restlichen 4,7 % werden im Ertrag verbucht. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. In den Jahren 2016 bis 2021 wurden bzw. werden 111.100 Euro investiv gebundene Schlüsselzuweisungen der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt. Gemäß § 18 Abs. 4 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat weder in 2018 noch in den Haushaltsfolgejahren eine Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zu bilden, da die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen.

Entwicklung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen

Aufgrund der negativen Jahresergebnisse fehlten die Voraussetzungen zu Einstellungen in die sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen gem. § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

Erläuterung der Haushaltsansätze

4.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen
	in T€											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steuern und ähnliche Abga- ben	182,8	180,8	193,0	193,0	215,8	215,8	219,6	219,6	226,8	226,8	233,6	233,6
davon												
Grundsteuer A	19,1	19,2	21,1	21,1	21,2	21,2	21,2	21,2	21,2	21,2	21,2	21,2
Grundsteuer B	37,7	35,5	35,6	35,6	37,1	37,1	37,1	37,1	37,1	37,1	37,1	37,1
Gewerbesteuer	11,3	10,2	10,6	10,6	15,0	15,0	10,6	10,6	10,6	10,6	10,6	10,6
Gemeindeanteil Einkom- mensteuer	90,0	91,4	98,6	98,6	104,4	104,4	112,8	112,8	119,8	119,8	126,4	126,4
Gemeindeanteil Umsatz- steuer	6,7	6,6	8,3	8,3	10,0	10,0	9,8	9,8	10,0	10,0	10,2	10,2
Hundesteuer	2,5	2,4	2,5	2,5	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Familienleistungsaus- gleich	15,5	15,5	16,3	16,3	25,8	25,8	25,8	25,8	25,8	25,8	25,8	25,8
Zuwendungen, allg. Umlagen, sonst. Transferleistungen	135,2	134,7	287,3	183,7	318,2	195,6	341,5	213,1	327,9	199,9	324,9	199,9
davon												
Schlüsselzuweisungen für den laufenden Bereich	122,8	122,8	173,3	173,3	183,5	183,5	201,7	201,7	189,2	189,2	189,2	189,2
Personalkostenzuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonderhilfen des Landes	4,7	4,7										
Auflösung Sonderposten Zuwendungen	0,0		103,6		122,6		128,4		128,0		125,0	
Erträge der sozialen Si- cherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
öffentlich-rechtliche Leis- tungsentgelte	21,4	21,4	28,9	22,8	34,9	29,7	30,8	25,6	30,8	25,6	30,6	25,6
davon												
WBV-Gebühr	13,2	13,3	15,3	15,3	17,9	17,9	15,2	15,2	15,2	15,2	15,2	15,2
privatrechtliche Leistungs- entgelte	79,6	60,6	70,6	18,7	71,0	19,1	70,6	18,7	70,6	18,7	70,6	18,7
Kostenerstattungen und Kos- tenumlagen	4,3	4,3	4,3	4,3	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
sonstige laufende Erträ- ge/Einzahlungen	30,3	30,0	12,2	12,0	13,3	12,8	13,0	12,8	13,0	12,8	13,0	12,8
davon												
Konzessionsabgaben	12,3	12,3	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0
Summe laufende Erträge/Ein- zahlungen aus Verwaltungs- tätigkeit	453,6	431,8	596,3	434,5	657,6	477,4	679,9	494,4	673,5	488,2	677,1	495,0
Zins- und sonstige Finanzer- träge/-einzahlungen	8,8	8,8	9,0	9,0	13,3	13,3	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5
davon												
Dividenden	8,6	8,6	8,5	8,5	12,8	12,8	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Ordentliche Erträge/Einzah- lungen	462,4	440,6	605,3	443,5	670,9	490,7	690,4	504,7	684,0	498,7	687,6	505,5
Außerordentliche Erträ- ge/Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe ord.+außerord. Erträge/Einzahlungen	462,4	440,6	605,3	443,5	670,9	490,7	690,4	504,7	684,0	498,7	687,6	505,5
Summe ord.+ außerord. Erträge/ Einzahlungen in Euro je EW	940	896	1.230	901	1.364	997	1.403	1.026	1.390	1.014	1.398	1.027

Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 22.800 Euro angestiegen.

Insgesamt zahlten im Jahr 2016 von 25 (Vorjahr 15) Gewerbebetrieben lediglich fünf (Vorjahr 6) Unternehmen Gewerbesteuer. Nähere Angaben enthält die folgende Übersicht:

Gewerbebetriebe insgesamt:		25			
davon zahlten					
20 Betriebe	keine Gewerbesteuer	=	80,00%		0 EUR
0 Betriebe	bis 1.000 EUR	=	0,00%	insg.	0,00 EUR
5 Betriebe	von 1.001- 10.000 EUR	=	20,00%	insg.	8.737,00 EUR
0 Betriebe	von 10.001 - 100.000 EUR	=	0,00%	insg.	0,00 EUR
0 Betriebe	über 100.000 EUR	=	0,00%	insg.	0,00 EUR
Gesamt				zus.	8.737,00 EUR

Hebesatzvergleich

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbesteuer (v.H.)
Hebesatz der Gemeinde Plüschow	310,0	375,0	340,0
Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden*	307	396	348

*gemäß Orientierungs-/Haushaltserlass 2018/Berechnungsgrundlagen für den Finanzausgleich

Die Gemeinde hat die Hebesätze für die Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B ab dem 01.01.2017 an den Landesdurchschnitt angeglichen. Dies ist Bestandteil der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes. Auch wenn die Hebesätze derzeit dem Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden angepasst sind, sind - um den Haushaltsausgleich trotz steigender Belastungen (z.B. für Energiekosten) auch in den kommenden Jahren zu sichern - Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen.

Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen 2018 in Höhe von insgesamt 201.000 € (davon 183.500 € für den laufenden Bereich und 17.500 € für den investiven Bereich) sind gegenüber 2017 aufgrund der Neuregelungen im Finanzausgleich gestiegen.

Außerdem sind in den Zuweisungen die Auflösungen aus Sonderposten enthalten. Hier sind die Investitionsförderungen ausgewiesen, die die Gemeinde in den Vorjahren erhalten hat (z.B. Sanierung Radwegekirche Friedrichshagen), welche nun über die Jahre ergebniswirksam aufgelöst werden, so dass die in den Aufwendungen enthaltenen Abschreibungen teilweise kompensiert werden. Dieser Betrag wurde anhand vorliegender Erfassungslisten hochgerechnet und wird mit Fertigstellung der Jahresabschlüsse konkretisiert.

Weiter Erträge und Einzahlungen

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte betreffen im Wesentlichen Straßenreinigung, die Umlage für den Wasser- und Bodenverband sowie Nutzungsentgelte, die privatrechtlichen Entgelte hauptsächlich Miet- und Pachtzahlungen. Unter den sonstigen laufenden Erträgen/Einzahlungen ist die Konzessionsabgabe eine konstante Größe.

4.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle.

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Aufwen- dun- gen	Auszah- lun- gen	Aufwen- dun- gen	Auszah- lun- gen	Aufwen- dun- gen	Auszah- lun- gen	Aufwen- dun- gen	Auszah- lun- gen	Aufwen- dun- gen	Auszah- lun- gen	Aufwen- dun- gen	Auszah- lun- gen
	in T€											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personal- und Versorgungsaufwendungen/- auszahlungen	55,5	56,7	59,7	59,7	61,3	61,3	62,5	62,5	63,9	63,9	65,2	65,2
Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	104,6	68,6	208,8	161,2	205,8	162,8	160,2	112,6	168,1	120,5	178,1	130,5
davon												
Gebäude	58,2	36,8	82,4	35,0	38,2	38,2	18,3	18,3	18,3	18,3	43,3	43,3
sonstige zentrale Dienste	5,5	5,3	9,5	9,5	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Brandschutz	4,0	4,1	6,7	6,7	14,6	14,6	10,4	10,4	8,3	8,3	8,3	8,3
Schulkostenbeiträge	23,1	35,8	38,9	38,9	35,7	35,7	35,7	35,7	35,7	35,7	35,7	35,7
Straßen/Winterdienst	10,4	9,2	45,1	45,1	32,0	32,0	25,9	25,9	35,9	35,9	20,9	20,9
Abschreibungen	0,0	0,0	452,7	0,0	207,8	0,0	197,1	0,0	221,9	0,0	205,8	0,0
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwen- dungen/-auszahlungen	362,9	362,0	309,8	309,8	315,9	315,9	332,7	332,7	336,0	336,0	336,0	336,0
davon												
Kreisumlage	181,2	181,2	130,6	130,6	149,5	149,5	161,2	161,2	163,5	163,5	163,5	163,5
Amtsumlage	87,8	87,8	62,2	62,2	65,7	65,7	70,8	70,8	71,8	71,8	71,8	71,8
Kita-Zuschüsse	81,8	81,8	99,8	99,8	83,3	83,3	83,3	83,3	83,3	83,3	83,3	83,3
sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlun- gen	37,9	37,2	39,4	34,9	39,6	35,1	42,1	37,6	40,0	35,5	40,0	35,5
davon												
Umlage WBV	15,7	15,7	15,9	15,9	15,9	15,9	15,9	15,9	15,9	15,9	15,9	15,9
Summe laufende Aufwendungen/Auszahlun- gen aus Verwaltungstätigkeit	560,9	524,5	1.070,4	565,6	830,4	575,1	794,6	545,4	829,9	555,9	825,1	567,2
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-aus- zahlungen	6,6	6,6	13,3	13,3	13,6	13,6	17,8	17,8	22,3	22,3	22,0	22,0
Ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	567,5	531,1	1.083,7	578,9	844,0	588,7	812,4	563,2	852,2	578,2	847,1	589,2
außerordentliche Aufwendungen/Auszahlun- gen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe ord.+ außerord. Aufwendungen/ Auszahlungen in Euro je EW	1.153	1.079	2.203	1.177	1.715	1.197	1.651	1.145	1.732	1.175	1.722	1.198

Personal- und Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen

Hier sind sowohl die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen als auch für einen Gemeindearbeiter und zwei Arbeitnehmer mit einer geringfügigen Beschäftigung berücksichtigt.

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese betreffen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, Unterhaltungsaufwand usw. für Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege, Plätze und Fahrzeuge. Hier sind unter anderem die Sanierung von einer WE in Naschendorf, Dorfstraße 25 mit 10 T€, die Erneuerung des Fußbodens in der Fahrzeughalle der FFW mit 18 T€ und der Abbruch der Gewölbebrücke in Plüschow mit 10 T€ berücksichtigt.

Aufgrund der besonderen Bedeutung des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes für die gemeindliche Finanzsituation werden in der folgenden Übersicht nähere Angaben zur Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes gegeben. Der gemeindeeigene Mietwohnungsbestand wurde aufgrund seiner Steuerungsbedeutung auch als wesentliches Produkt bestimmt. Auf die in der Erläuterung der wesentlichen Produkte zum Teilhaushalt 1 dargestellten Ziele und Kennzahlen wird insoweit verwiesen.

Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes

			2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Wohnungseinheiten Anzahl gesamt:		17	17	9	9	9	9
	davon vermietet:		14	11	9	9	9	9
	davon Leerstand:		3	6	0	0	0	0
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			In €					
			Erträge					
52201	44110001	Erträge aus Mieten	66.274	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
52201	46270001	Versicherungserstattung	295	200	200	200	200	200
Summe Erträge			66.569	57.200	57.200	57.200	57.200	57.200
			Aufwendungen					
52201	52310001	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude (WOBAG)	29.904	47.600	43.000	47.600	47.600	47.600
52201	56370001	Aufwendungen für Bankgebühren	161	200	200	200	200	200
52201	56390001	sonstige Geschäftsaufwendungen Verwaltergebühren	4.430	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
52201	56411000	Gebäudeversicherung	295	300	400	200	200	200
52201	52310000	Zusätzliche Aufwendungen der Gemeinde	0	0	20.000	0	0	0
61201	315.....	Tilgung	8.846	7.800	8.000	8.100	8.300	8.500
61201	57511000	Zinsen	3.495	3.400	3.200	3.000	2.800	2.600
Summe Aufwendungen			47.131	63.600	79.100	63.400	63.400	63.400
Saldo der Aufwendungen und Erträge			19.438	-6.400	-21.900	-6.200	-6.200	-6.200

Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2018 keine wesentlichen Leerstände zu verzeichnen, trotzdem wird eine Unterdeckung aus der Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes ausgewiesen. Im Haushaltsjahr 2018 soll eine Wohnung in der Dorfstraße 25 in Naschendorf saniert werden. Hierfür sind 20.000 Euro geplant. Größere Unterhaltungsaufwendungen in den Folgejahren sind nicht berücksichtigt. Die Gemeinde hat den Wohnblock in Plüschow mit 6 WE veräußert.

Schulumlage

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulumlage für schulpflichtige Kinder der Gemeinde enthalten. Dass diese ebenfalls großen Einfluss auf die gemeindliche Finanzlage haben, wird aus folgender Übersicht erkennbar:

Schule	Kosten pro Schüler 2015/2016 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamtkosten 2016 in €	Kosten pro Schüler 2016/2017 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamtkosten 2017 in €	Kosten pro Schüler 2017/2018 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamtkosten 2018 in €
Grundschule „Fritz Reuter“ Grevesmühlen	1.150	1	1.150	0	0	0	1.400	2	2.800
Grundschule „Am Ploggensee“ Grevesmühlen	1.350	12	16.200	1.045,77	13	13.595,01	1.100	12	13.200
Grundschule Bobitz	1.639,59	1	1.639,59	2.054,47	1	2.054,47	0	0	0
Grundschule Roggendorf	0	0	0	1.619,39	1	1.619,39	0	0	0
Grundschule Dorf Mecklenburg	0	0	0	823,33	2	1.646,66	0	0	0
Grundschule Ev. Inklusive Schule Schönberg	0	0	0	1.045,77	1	1.045,77	1.100	1	1.100
Waldorfschule Schwerin	1.350	1	1.350	0	0	0	0	0	0
Gesamt		15	20.400		18	20.000		15	17.100
Regionale Schule „Am Wasserturm“ Grevesmühlen	1.250	11	13.750	1.456,21	11	16.018,31	1.550	9	13.950
Schulwerkstatt Rehna	0	0	0	831,88	1	831,88	2.495,64	1	2.495,64
Ev. Schule Robert Lanseman Wismar	1.250	1	1.250	1.456,21	1	1.456,21	1.550	1	1.550
Gesamt		12	15.000		13	18.300		11	18.000
Schulumlage gesamt		27	35.400		31	28.300		26	35.100

Abschreibungen

Mit der Umstellung des Rechnungswesens auf die kommunale Doppik wird der vollständige Ressourcenverbrauch aufgezeigt. Ausdruck des Ressourcenverbrauchs im Bereich des Anlagevermögens sind die Abschreibungen, die den Werteverzehr des gemeindlichen Vermögens widerspiegeln. Die Planung der Abschreibungsbeträge wurde mit Fertigstellung der doppischen Jahresabschlüsse bis einschließlich 2015 konkretisiert.

Die Abschreibungsbelastung der Gemeinde wird den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüber gestellt. Die sich daraus ergebende Netto-Abschreibungs-Belastung der Gemeinde kann grundsätzlich aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen abgedeckt werden, sofern sich aus der Netto-Abschreibungs-Belastung für die Gemeinde ein negatives Jahresergebnis errechnet.

Geleistete Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

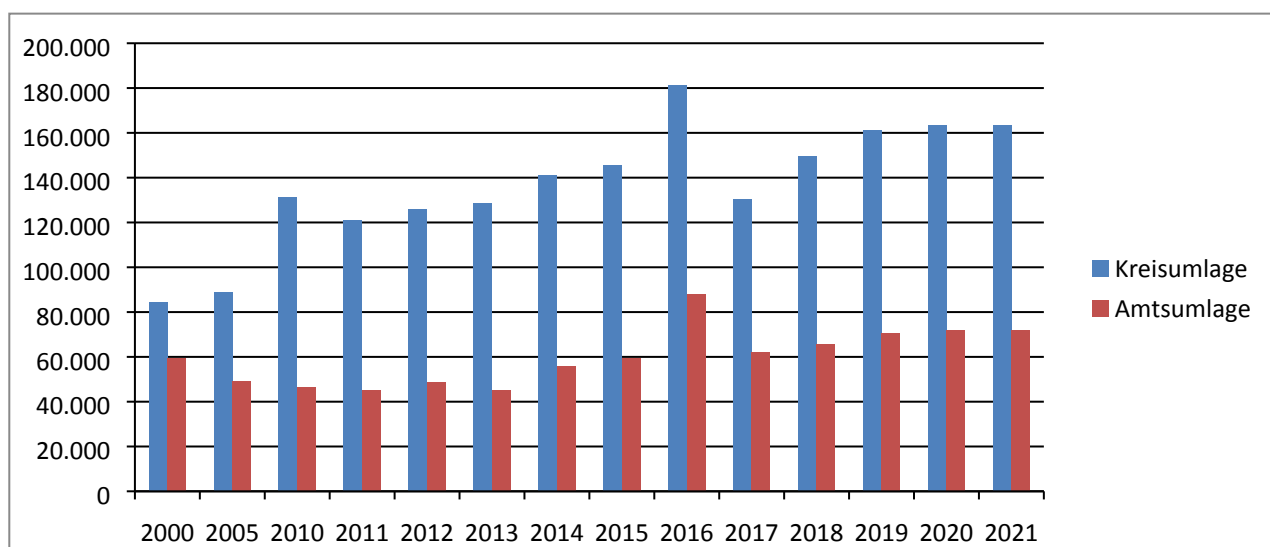
Zuweisungen zahlt die Gemeinde Plüschow nach dem Kindertagesförderungsgesetz (KiföG M-V) als Wohnsitzgemeinde für die Unterbringung der Kinder. Diese Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort werden sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Veränderung der Zahl der zu betreuenden Kinder verringern.

Übersicht über die Zuschüsse der Gemeinde zur Kindertagesbetreuung:

	Konto	2017		2018	
		Anzahl Kinder	Betrag	Anzahl Kinder	Betrag
private Träger	54151000	33	74.200	31	73.000
Vereins-Kita	54159100	1	850	0	0
öffentl. Träger	54143000	5	8.650	6	9.500
Tagesmütter	54159000	1	580	0	0
Gesamt		40	84.280	37	82.500

Amts- und Kreisumlage

Die Entwicklung der Kreisumlage und der Amtsumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmende Parameter ist in der folgenden Grafik dargestellt. Dabei beruhen die Angaben zu Vorjahren auf Ist-Werten, die Angabe zum Haushaltsjahr auf aktuellen Plandaten (der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 39,3 %, der beschlossene Amtsumlagesatz 17,25 %). Die Angaben zur voraussichtlichen Entwicklung in den Jahren 2019 bis 2021 basieren auf Annahmen auf der Grundlage überschlägig ermittelter Ergebnisse zur Entwicklung der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde.



Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen

Hierunter fallen Geschäftsausgaben, wie Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Versicherungen, Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Rechtsanwaltskosten, Prüfungsgebühren sowie die Beiträge für den Wasser- und Bodenverband.

Zinsaufwendungen und -auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen und die Zinsen für den Kassenkredit.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden voraussichtlich nicht anfallen.

4.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre

Das Investitionsprogramm 2018 sieht u.a. die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen vor. Diese sind in der beigefügten Übersicht „Investitionsprogramm“ ausführlich dargestellt. Ab einer Wertgrenze von 10.000 Euro wurde eine Wirtschaftlichkeitsrechnung beigefügt.

	2018		
	Auszahlung	Einzahlung	Eigenanteil
Grunderwerb Plüschow Garagen	3.800		3.800
Tausch/Verkauf Grundvermögen (Brachland) Naschendorf		10.000	-10.000
Verkauf Flurstück 147+149 Meierstorf		200	-200
Ausstattung 3.BA (Ausbau Dachgeschoss)	1.000		1.000
Defibrillator	1.700	1.400	300
Grunderwerb (Tauschvertrag Flst 74/1 Fl. 1 Naschendorf)	10.500	500	10.000
Frontladeschwinge/Schneeschiebeschild	6.900		6.900
Spielgeräte (Spende zu 36601.0827)	0	300	-300
Einbauküche Dorfstraße 25 Naschendorf	3.000		3.000
Verkauf Wohnblock Plüschow		40.000	-40.000
Ersatzpflanzungen von Bäumen	1.000		1.000
Ausbau der Straße nach Hilgendorf - Los 1 LWB, Los 2 DE (Planung)	21.900		21.900
Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der OD Meierstorf	45.000		45.000
Verkauf Flurstück 147+149 Meierstorf		100	-100

Außerdem ist die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern im Wert von insgesamt 3.500 Euro geplant, davon für den allgemeinen Brandschutz im Wert von insgesamt 1.600 Euro und für Spielgeräte 1.000 Euro.

Für 2019 sind die Sanierung der Kita Bummi, die Beschaffung des Löschgruppenfahrzeuges LF 20 und Ausbau der Straße nach Hilgendorf - Los 1 LWB, Los 2 DE geplant. Diese sind im Investitionsprogramm der Gemeinde Plüschow für 2019 ff. dargestellt, werden im Zusammenhang mit der Gebietsänderung zum 01.01.2019 über den Nachtragshaushalt der Gemeinde Upahl übernommen.

Hinsichtlich der Vorgaben zu § 17 a GemHVO-Doppik (weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde) wird die Notwendigkeit der wesentlichen Investitionen begründet. Weitergehende Erläuterungen sind in den Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zu finden.

	2018	Begründung
	Eigenanteil	
Ausstattung 3.BA (Ausbau Dachgeschoss)	1.000	Restbetrag, Abschluss der Maßnahme
Defibrillator	300	Geförderte Maßnahme
Frontladeschwinge/Schneeschiebeschild	6.900	u.a. zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Einbauküche Dorfstraße 25 Naschendorf	3.000	Vermeidung von Leerständen und somit von Mietausfällen
Ersatzpflanzungen von Bäumen	1.000	Im Wesentlichen naturschutzrechtliche Auflagen
Ausbau der Straße nach Hilgendorf - Los 1 LWB, Los 2 DE (Planung)	21.900	Schlechter Straßenzustand (Verkehrssicherheit), geförderte Maßnahme
Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der OD Meierstorf	45.000	Im Zuge der Erneuerung der OD (Kreisstraße), Masten nicht mehr verkehrssicher, Kostenteilungsvereinbarung mit LK und ZVG

4.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V – auch aus Vorjahren - bestehen nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

4.5. Verbindlichkeiten

4.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Dop- pik)	Voraussichtlicher Stand zu *) Beginn des Jahres	Tilgung	Kredit- aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
			a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	a) planmäßig b) Umschuldung	
		1	2	3	4
		in €			
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditin- stituten:	266.677			275.200
2.1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitio- nen und -fördermaßnahmen	266.677	a) 29.300	a) 37.800	275.200
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Siche- rung der Zahlungsfähigkeit	0			0
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.981			1.783
10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	0			0
10.1.	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungs- mittelstand	198.367			325.900
10.2.	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonsti- gen öffentlichen Bereich	0			0
10.2.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und –fördermaßnahmen		a) 0	a) 0	
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
10.2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit				
11.	Sonstige Verbindlichkeiten				
12.	Summe der Verbindlichkeiten	467.025			602.883
nachrichtlich:					
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitio- nen und –fördermaßnahmen zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	266.677	a) 29.300	a) 37.800	275.200
			b) 0	b)	
			c)		
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitio- nen und Investitionsfördermaßnahmen zusam- men einschl. Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	266.677	a) 29.300	a) 37.800	275.200
			b)	b)	
			c)		
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Siche- rung der Zahlungsfähigkeit zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	198.367			325.900
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Siche- rung der Zahlungsfähigkeit zusammen einschließ- lich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	198.367			325.900

Für das Haushaltsjahr 2018 wurde zur Finanzierung des Eigenanteils der Investitionen eine Kreditaufnahme in Höhe von 37.800 Euro eingeplant.

4.5.2 Entwicklung der Investitionskredite

Pro Einwohner weist die Gemeinde zum Jahresende eine investive Verschuldung in Höhe von 559 Euro je Einwohner aus.

lfd. Nr.	Kreditgeber	Zweck *	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres						Zinssatz	Ende Zinsbindung	Restbetrag am Ende der Zinsbindung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021			
			in €						%	Jahr	€
2.	Landesförderinstitut										
	Summe Landesförderinstitut		0	0	0	0	0	0			
6.	Kreditmarkt										
	DKB	Sanierung 10 WE Naschendorf, 4 WE Plüschow	1.278	0	0	0	0	0	3,37	2016	0
	Dt. Gen. Hypothekbank	div. Straßenbaumaßnahmen	10.647	9.126	7.605	6.084	4.563	3.042	2,19	2022	0
	DKB	Sanierung 11 WE Dorfstraße 25/26 Naschendorf	157.886	157.317	142.578	134.664	126.572	118.296	2,24	2023	92.331
	DKB	Erschließung Wohngebiet "Old Nash"	117.520	102.830	88.140	73.450	58.760	44.070	1,69	2023	0
	KfW	KfW-Investitionskredit Kommunen Premium-Energieeffiziente Stadtbeleuchtung	38.666	33.510	28.354	23.198	18.043	12.886	0,58	2023	0
	Neuaufnahme gemäß Haushaltsplan 2018					37.800	35.280	32.760	2,0	2033	0
	Summe Kreditmarkt		325.997	302.783	266.677	275.196	243.218	211.054			
Insgesamt			325.997	302.783	266.677	275.196	243.218	211.054			
Abbau/Tilgung			-23.214	-36.106	-29.281	-31.978	-32.164	-29.800			

4.5.3 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Aufgrund des negativen Geldbestandes und der weiter ansteigenden Unterdeckung wird eine Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Inanspruchnahme des gemeinsamen Zahlungsmittelbestandes im Rahmen der Einheitskasse) in Höhe von 400.000 Euro geplant.

4.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing, ÖPP, PPP) getätigt. Die Gemeinde hat keine Bürgschaften übernommen.

4.7. Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel des Landes o.a. ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

4.8. Entwicklung der Rückstellungen

Die Übersicht für die Rückstellungen entfällt. Die Bildung von Rückstellungen ist nicht erforderlich.

4.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

THH	Produkt		Aufwen- dungen	Erträge	Eigenanteil / Zuschuss der Gemeinde	Auszahlun- gen	Einzah- lungen	davon: Eigenan- teil
in €								
1	126.01	Zuschuss Feuerwehr	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
1	126.01	Zuschuss Jugendwehr	300	200	100	300	200	100
1	281.01	Kulturförderverein	1.600	0	1.600	1.600	0	1.600
1	281.02	Kulturelle Veranstaltungen - Dorffeste	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500
1	351.01	Sonstige soziale Leistungen - Senioren- betreuung	1.900	0	1.900	1.900	0	1.900
1	362.01	Zuschuss Kinder- und Jugendarbeit	2.600	0	2.600	2.600	0	2.600
1	366.01	Öffentliche Spielplätze u.ä.	4.800	200	4.600	1.800	300	1.500
1	421.01	Förderung des Sports	300	200	100	300	200	100
1	553.01	Denkmäler	800	0	800	800	0	800

5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Ergebnishaushalt: Die Gemeinde weist weder für das Haushaltsjahr 2018 als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes einen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt aus.

Finanzhaushalt: Im Haushaltsjahr selbst ist kein Haushaltsausgleich gegeben. Der Haushaltsausgleich erfolgt aus positiven Vorträgen aus Vorjahren

Die Eigenkapitalausstattung wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes im Finanzplanjahr 2021 voraussichtlich 0,9 Mio. Euro betragen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt.

Aufgrund der bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse und der im Ergebnishaushalt entstehenden Fehlbeträge, die im Finanzplanungszeitraum nicht ausgeglichen werden können, ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde nicht gegeben.

6. Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2011 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde mit der Haushaltsplanung seit 2012 jährlich fortgeschrieben.

7. Fazit und Ausblick

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist trotz der konsequenten Umsetzung der im Rahmen der Haushaltssicherung beschlossenen Maßnahmen weggefallen. Die Gemeinde ist nicht mehr zahlungsfähig.

Der Haushalt der Gemeinde Plüschow weist im Ergebnishaushalt kein positives Jahresergebnis aus. Der Fehlbetrag in Höhe von 165.100 Euro kann auch im Finanzplanungszeitraum nicht durch Jahresüberschüsse ausgeglichen werden. Es entstehen auch in den Folgejahren Fehlbeträge.

Der Finanzhaushalt kann im Haushaltsjahr und in den Folgejahren durch Vorträge ausgeglichen werden.

Die Gemeinde wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand in Höhe von rd. 650.000 Euro ausweisen.

Anlage 1**Übersicht über die den Teilhaushalten zugeordneten Produkte**

Teilhaushalt 1		Teilhaushalt 2	
111.01	Verwaltungssteuerung	611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
111.02	Gemeindevertretung, Ausschüsse	612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
112.01	Personalwesen	626.01	Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM
114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement		
114.02	Sonstige zentrale Dienste		
121.01	Wahlen		
126.01	Allgemeiner Brandschutz		
211.01	Schulkostenbeiträge Grundschulen		
215.01	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen		
281.01	Kulturförderung		
281.02	Kulturelle Veranstaltungen - Dorffeste		
351.01	Sonstige soziale Leistungen – Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld		
361.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		
362.01	Kinder- und Jugendarbeit		
366.01	Öffentliche Spielplätze u.ä.		
421.01	Förderung des Sports		
511.01	Orts- und Regionalplanung		
522.01	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)		
538.01	Niederschlagswasserabgabe		
540.01	Konzessionsabgabe Elektrizität		
541.01	Gemeindestraßen		
542.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen		
544.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen		
545.01	Straßenreinigung, Winterdienst		
551.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau		
552.01	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)		
552.02	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)		
553.01	Denkmäler		
561.01	Umweltschutzmaßnahmen		

Die Gemeinde Plüschow hat die grau unterlegten Produkte als wesentliche Produkte definiert.



Investitionsübersicht 2018

19

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement
Projekt 004 Grunderwerb Gemarkung Plüschow, Flur 1, Teilfläche aus Flurstück 266/1
Projekterläuterungen: Kaufpreis und Vermessungskosten für den Grunderwerb Garagen (Alter Stall) in Plüschow.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
36	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	3.800	0	0	0	0	0	3.800	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.800	0	0	0	0	0	3.800	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-3.800	0	0	0	0	0	-3.800	0



Investitionsübersicht 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

20

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement
Projekt 010 Bau Bürger- und Veranstaltungshaus Plüschow
Projekterläuterungen: Auszahlung einer offenen Forderung in Höhe von 979,80 Euro an Fa. Greves Innenausbau für die Ausstattung 3.BA (Ausbau Dachgeschoss).

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	853,67	0	1.000	0	0	0	0	11.927	12.927	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	853,67	0	1.000	0	0	0	0	11.927	12.927	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-853,67	0	-1.000	0	0	0	0	-11.927	-12.927	0



Investitionsübersicht 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

21

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement
Projekt 025 Ausstattung Bürger- und Veranstaltungshaus Plüschow
Projekterläuterungen: Defibrillator

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	1.400	0	0	0	0	0	1.400	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.400	0	0	0	0	0	1.400	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	1.700	0	0	0	0	564	2.264	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.700	0	0	0	0	564	2.264	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-300	0	0	0	0	-564	-864	0



Investitionsübersicht 2018

22

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement
Projekt 044 Grunderwerb/ Tausch im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	500	0	0	0	0	0	500	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	500	0	0	0	0	0	500	0
36	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	10.500	0	0	0	0	0	10.500	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.500	0	0	0	0	0	10.500	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	0



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement
Projekt	045	Sanierung Kita "Bummi", Dorfstraße 24 a, 23936 Naschendorf
Projekterläuterungen:	Das Gebäude der Kita "Bummi" in Naschendorf, Dorfstraße 24a befindet sich im Eigentum der Gemeinde Plüschow. Der Baukörper wurde in den 1970er Jahren errichtet. Letzte Sanierungsarbeiten wurden im Jahr 2010 im Rahmen des Konjunkturpaketes II durchgeführt. Dabei wurde das Dach isoliert und neu gedeckt, die Kellerdecke gedämmt sowie eine neue Heizung und Schallschutzdecken eingebaut. Die nun geplanten Maßnahmen umfassen die Trockenlegung des Teilkellers, die Erneuerung einiger stark sanierungsbedürftiger Fenster und die Erneuerung der Eingangstreppe. Daneben sollen die Sanitärräume neu gefliest und der bisher unbefestigte Parkplatz gepflastert werden. Die Bodenbeläge in den Gruppenräumen sollen einen neuen Bodenbelag erhalten. Die Priorität liegt dabei auf der Trockenlegung des Kellers, da die Feuchte zwischenzeitlich in die darüberliegenden Räume aufsteigt und feuchtebedingte Schäden zu verzeichnen sind. Die Kosten werden auf 91.900 Euro geschätzt. Es wurde ein Antrag auf Grundlage der Förderrichtlinie des Landkreises NWM für die Vergabe von Investitionszuwendungen im Bereich Kita-Förderung gem. Kreistagsbeschluss vom 22.02.2018 gestellt. Die Gesamtfinanzierung soll danach vollständig über dieses Programm erfolgen.	

Hfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	91.900	0	0	0	0	91.900	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	91.900	0	0	0	0	91.900	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	91.900	0	0	0	0	91.900	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	91.900	0	0	0	0	91.900	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

24

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste
Projekt 039 Anschaffung von Anbaugeräten für den Kleintraktor (hydr. Frontladerschwinge mit Leichtgutschaufel un
Projekterläuterungen: Die Gemeinde hat im Jahr 2015 einen ISEKI Kompaktschlepper und einen Einachsanhänger angeschafft. Für Beladetätigkeiten soll eine hydraulische Frontladeschwinge mit Leichtgutschaufel sowie ein Schneeschiebeschild für den Winterdienst angeschafft werden.

Hfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	6.900	3.000	3.000	3.000	0	50.643	66.543	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	6.900	3.000	3.000	3.000	0	50.643	66.543	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-6.900	-3.000	-3.000	-3.000	0	-50.643	-66.543	0



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz
Projekt	027	Kauf Löschgruppenfahrzeug LF 20 inkl. PFPN 10/1500 und TH- Satz
Projekterläuterungen:	Die Gemeinde Plüschow unterhält eine von zwei Stützpunktfeuerwehren im Amt Grevesmühlen-Land. Zu ihr gehört neben einem zwölf Jahre alten LF 8/6 ein 25 Jahre alter IFA W 50 als TLF 16/25 (Baujahr 1987), der etwa 12 bis 15 Einsätze im Jahr absolviert. Dieses Fahrzeug bereitet der Wehr seit mehreren Jahren Sorgen wegen fortwährender Leckagen am Tank und der Pumpenanlage. Eine aufwendige Reparatur konnte nur vorübergehend Abhilfe schaffen. Da beim Alter dieses Fahrzeuges hohe Reparaturkosten kaum noch wirtschaftlich sind, wird es innerhalb der nächsten zwei Jahre ausgesondert und ersetzt werden müssen. Ein Informationsangebot der Firma Rosenbauer für ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 liegt vor.	

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	275.300	0	0	0	0	275.300	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	275.300	0	0	0	0	275.300	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	413.000	0	0	0	0	413.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	413.000	0	0	0	0	413.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-137.700	0	0	0	0	-137.700	0



Investitionsübersicht 2018

26

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 36601 Öffentliche Spielplätze u.ä.
Projekt 020 Anschaffung von Spielgeräten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	300	0	0	0	0	0	300	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300	0	0	0	0	0	300	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300	0	0	0	0	0	300	0



Investitionsübersicht 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

27

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
Projekt 022 Anschaffung von Ausstattungsgegenständen für Wohnungen
Projekterläuterungen: 1 Wohnung im Wohnblock in der Dorfstraße 25 in Naschendorf wird komplett saniert. Im Zuge dessen wird eine neue Einbauküche angeschafft.
Die Einbauküche soll ein Herd mit Ceranfeld und einen Geschirrspüler beinhalten.
Aufgrund des Leerstandes der Wohnungen führt diese Maßnahme zu einer besseren Wiedervermietbarkeit.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	3.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	3.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-3.000	0	0	0	0	0	-3.000	0



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen
Projekt	014	Ersatzpflanzung von Straßenbäumen nach erforderlich gewordenen Fällungen
Projekterläuterungen:	Nach der möglicherweise erforderlich werdenden Fällung von geschützten Bäumen aus Gründen der Verkehrssicherheit, sind Ersatzpflanzungen vorgeschrieben. Laut Baumschutzsatzung der Gemeinde sowie der Festlegung im Landesnaturschutzgesetz ist Ausgleich zu leisten, für jeden Eingriff in geschützte Landschaftsbestandteile, wie Alleen oder Baumreihen. In der vorgeschriebenen Gewährleistungszeit von drei Jahren ist eine Entwicklungspflege (Anwuchspflege) zu leisten.	

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	1.000	1.000	800	800	0	0	3.600	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.000	1.000	800	800	0	0	3.600	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.000	-1.000	-800	-800	0	0	-3.600	0



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen
Projekt	042	Ausbau der Straße nach Hilgendorf - Los 1 LWB K20 bis OE Hilgendorf, Los 2 DE Hilgendorf innerorts
Projekterläuterungen:	Die Gemeinde beabsichtigt, die Straße nach Hilgendorf auszubauen. Die Straße ist derzeit mit einer einbahnigen Spurbreite von 3,50 m in Asphalt ausgebaut. Durch die fehlende Entwässerung wird der Zustand der Straße immer maroder. Um Fördermittel beantragen zu können, muss vorab die Planung erstellt werden. Hierzu sind u.a. Baugrunduntersuchungen und Vermessung notwendig. Momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Bruttokosten. Des Weiteren soll Kofinanzierungshilfe beantragt werden. Hierfür wird ein Haushaltsausgaberest in Höhe von 38.100 Euro übertragen.	

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	760.000	0	0	0	0	760.000	0
24	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	90.000	0	0	90.000	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	760.000	0	90.000	0	0	850.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	40.000	21.900	874.000	0	0	0	40.000	935.900	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	21.900	874.000	0	0	0	40.000	935.900	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-40.000	-21.900	-114.000	0	90.000	0	-40.000	-85.900	0



Investitionsübersicht 2018

30

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:04:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen
Projekt 043 Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Ortsdurchfahrt Meierstorf
Projekterläuterungen: Im Zuge der geplanten Erneuerung der Ortsdurchfahrt Meierstorf durch den Landkreis Nordwestmecklenburg soll die Straßenbeleuchtungsanlage erneuert werden. Die Kabel und Masten sind ca. 50 Jahre alt. Die bereits ersetzten LED-Köpfe sollen als Reserve für die anderen Ortsteile verbleiben. Lt. Kostenteilungsvereinbarung mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg hat die Gemeinde Kosten in Höhe von ca. 38.000 Euro zu tragen, zzgl. Planungskosten in Höhe von ca. 7.000 Euro, wovon lt. Straßenbaubeitragssatzung 35% auf die Anlieger umgelegt werden können.

Hfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
			2016	2017	2018	2019	2020	2021				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
24	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	15.700	0	0	15.700	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	15.700	0	0	15.700	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	45.000	0	0	0	0	0	45.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	45.000	0	0	0	0	0	45.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-45.000	0	0	15.700	0	0	-29.300	0

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Planjahr: 2018

GKZ:
05Gemeinde
Plüschow

Produkt Nr.: 11401

Gebäude- und Flächenmanagement

Maßnahme Nr.: 045

Sanierung Kita "Bummi", Dorfstraße 24, 23936 Naschendorf

Konto-Nr.: 096

Maßnahmenbezeichnung:

Nr.	Art	Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Einzahlungen																	
1	Fördermittel		Summe Zeile 2-4	0	0	91.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	91.900
2			Antrag gestellt 28.08.2018			91.900											91.900
11	Summe Einzahlungen		Summe Zeilen 1,5-11	0	0	91.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	91.900
Auszahlungen																	
12	Investitions- auszahlungen		Summe Zeilen 13-14	0	0	91.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	91.900
13			1. Gebäude			69.400											69.400
14			2. Aussenanlagen			9.500											9.500
15			3. Planung			13.000											13.000
15	Wartung		Heizung/Lüftung				3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	37.000
39	Risikoaufschläge in % auf ...																0
40	Summe Auszahlungen		Summe Zeile 1,5-11	0	0	91.900	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	128.900
41	Kapitalwert ohne Diskontierung		Zeile 11 / 40	0	0	0	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700	-37.000
42	Abzinsungsfaktor		3,00%	1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	0,7441	0,7224	
43	Barwerte der Einzahlungen			0	0	89.226	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	89.226
44	Barwerte der Auszahlungen			0	0	89.226	3.488	3.386	3.287	3.192	3.099	3.008	2.921	2.836	2.753	2.673	119.868
45	Kapitalwert mit Diskontierung		Zeile 43 / 44	0	0	0	-3.488	-3.386	-3.287	-3.192	-3.099	-3.008	-2.921	-2.836	-2.753	-2.673	-30.642

Das Gebäude der Kita "Bummi" in Naschendorf, Dorfstraße 24a befindet sich im Eigentum der Gemeinde Plüschow. Der Baukörper wurde in der 1970er Jahren errichtet. Letzte Sanierungsarbeiten wurden im Jahr 2010 im Rahmen des Konjunkturpaketes II durchgeführt. Dabei wurde das Dach isoliert und neu gedeckt, die Kellerdecke gedämmt sowie eine neue Heizung und Schallschutzdecken eingebaut. Die nun geplanten Maßnahmen umfassen die Trockenlegung des Teilkellers, die Erneuerung einiger stark sanierungsbedürftiger Fenster und die Erneuerung der Eingangstreppe. Daneben sollen die Sanitärräume neu gefliest und der bisher unbefestigte Parkplatz gepflastert werden. Die Bodenbeläge in den Gruppenräumen sollen einen neuen Bodenbelag erhalten. Die Priorität liegt dabei auf der Trockenlegung des Kellers, da die Feuchte zwischenzeitlich in der darüberliegenden Räume aufsteigt und feuchtebedingte Schäden zu verzeichnen sind.

Die Kosten werden auf 91.900,00 € geschätzt. Es wurde ein Antrag auf Grundlage der Förderrichtlinie des Landkreises NWM für die Vergabe von Investitionszuwendungen im Bereich Kita-Förderung gem. Kreistagsbeschluss vom 22.02.2018 gestellt. Die Gesamtfinanzierung soll danach vollständig über dieses Programm erfolgen.

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Planjahr: 2019

GKZ:	
05	

Gemeinde	
Stegenitztal	

Produkt Nr.: 12601
 Maßnahme Nr.: 027
 Konto-nr. 091

Produktbezeichnung: Allgemeiner Brandschutz
 Maßnahmenbezeichnung: Neuanschaffung Löschfahrzeug Freiwillige Feuerwehr Plüschow

Nr.	Art	Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamt
Einzahlungen																	
1	Fördermittel		Summe Zeile 2-4	0	275.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	275.300
2			1. LK		137.650												137.650
3			2. Land		137.650												137.650
11	Summe Einzahlungen		Summe Zeilen 1,5-11	0	275.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	275.300
Auszahlungen																	
12	Investitions- auszahlungen		Summe Zeilen 13-14	0	413.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	413.000
13			Fahrzeug inkl. Ausstattung		413.000												413.000
14																	0
15	Wartung																0
16	Versicherung																0
23	Unterhaltung		Summe Zeilen 24-32	0	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	5.600	1.600	23.200
28			Versicherung		600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	7.200
30			Betriebs- und Schmierstoffe		500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	6.000
31			Reifen														4.000
32			sonstige Fahrzeug- unterhaltung		500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	6.000
40	Summe Auszahlungen		Summe Zeile 1,5-11	0	414.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	5.600	1.600	436.200
41	Kapitalwert ohne Diskontierung		Zeile 11 ,40	0	-139.300	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-5.600	-1.600	-150.900
42	Abszinsungsfaktor		3,00%	1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	0,7441	0,7224	
43	Barwerte der Einzahlungen			0	275.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	275.300
44	Barwerte der Auszahlungen			0	414.600	1.553	1.508	1.464	1.422	1.380	1.340	1.301	1.263	1.226	4.167	1.156	432.381
45	Kapitalwert mit Diskontierung		Zeile 43 ,44	0	-139.300	-1.553	-1.508	-1.464	-1.422	-1.380	-1.340	-1.301	-1.263	-1.226	-4.167	-1.156	-157.081

Anschaffung eines Löschfahrzeuges LF 20

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Planjahr: 2018

GKZ:	
05	

Gemeinde	
plüschow	

Produkt Nr.: 54201
 Maßnahme Nr.: 043
 Konto-Nr.: 096

Produktbezeichnung:
 Maßnahmenbezeichnung:

Kreisstraßen
 Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Ortsdurchfahrt Meierstorf

Nr.	Art	Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Einzahlungen																	
1	Fördermittel			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Ausbaubeträge							15.750									15.750
11	Summe Einzahlungen			0	0	0	0	15.750	0	0	0	0	0	0	0	0	15.750
Auszahlungen																	
12	Investitions- auszahlungen			0	45.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	45.000
13	1. Planung			0	7.000												7.000
14	2. Bau				38.000												38.000
23	Unterhaltung			0	0	0	0	0	0	500	500	500	500	500	500	500	3.500
24	Grundstück	7231172321															0
25	Außenanlage	7231272322								500	500	500	500	500	500	500	3.500
39	Risikoaufschläge in % auf ...																0
40	Summe Auszahlungen			0	45.000	0	0	0	0	500	500	500	500	500	500	500	48.500
41	Kapitalwert ohne Diskontierung			0	-45.000	0	0	15.750	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-32.750
42	Abszinsungsfaktor	3,00%		1,0000	1,0000	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	0,7441	0,7224	
43	Barwerte der Einzahlungen			0	0	0	0	14.413	0	0	0	0	0	0	0	0	14.413
44	Barwerte der Auszahlungen			0	45.000	0	0	0	0	431	419	407	395	383	372	361	47.768
45	Kapitalwert mit Diskontierung			0	-45.000	0	0	14.413	0	-431	-419	-407	-395	-383	-372	-361	-33.355

Im Zuge der geplanten Erneuerung der Ortsdurchfahrt Meierstorf durch den Landkreis Nordwestmecklenburg soll die Straßenbeleuchtungsanlage erneuert werden. Die Kabel und Masten sind ca. 50 Jahre alt. Die bereits ersetzten LED-Köpfe sollen als Reserve für die anderen Ortsteile verbleiben. Lt. Kostenteilungsvereinbarung mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg hat die Gemeinde Kosten in Höhe von ca. 38.000 € zu tragen, zzgl. Planungskosten in Höhe von ca. 7.000 €, wovon lt. Straßenbaubeteiligungsatz 35 % auf die Anlieger umgelegt werden können.

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Planjahr: 2018

GKZ:
05Gemeinde
PlüschowProdukt Nr.: 54101
Maßnahme Nr.: 042
Konto-Nr.: 096Produktbezeichnung: Gemeindestraßen
Maßnahmenbezeichnung: Ausbau der Straße nach Hilgendorf - Los 1 LWB K 20 bis OE

Nr.	Art	Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Einzahlungen																	
1	Fördermittel			0	0	760.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	760.000
2			1. ILER M-V			606.500											606.500
3			2. Kof			153.500											153.500
4			...														0
5	Ausbaubeträge						90.000										90.000
11	Summe Einzahlungen		Summe Zeilen 1,5-11	0	0	760.000	0	90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	850.000
Auszahlungen																	
12	Investitions- auszahlungen		Summe Zeilen 13-14	1.899	60.000	874.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	935.899
13			1. Planung	1.899	60.000												61.899
14			2. Bau			874.000											874.000
23	Unterhaltung			0	0	0	0	0	0	0	500	500	500	500	500	500	3.000
24		Grundstück									500	500	500	500	500	500	3.000
25		Außenanlage									500	500	500	500	500	500	3.000
40	Summe Auszahlungen		Summe Zeilen 1,5-11	1.899	60.000	874.000	0	0	0	0	500	500	500	500	500	500	938.899
41	Kapitalwert ohne Diskontierung		Zelle 11 /40	-1.899	-60.000	-114.000	0	90.000	0	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-88.899
42	Abschinsungsfaktor	3,00%		1,0000	1,0000	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	0,7441	0,7224	
43	Barwerte der Einzahlungen			0	0	737.884	0	82.359	0	0	0	0	0	0	0	0	820.243
44	Barwerte der Auszahlungen			1.899	60.000	848.567	0	0	0	0	419	407	395	383	372	361	912.802
45	Kapitalwert mit Diskontierung		Zelle 43 /44	-1.899	-60.000	-110.683	0	82.359	0	0	-419	-407	-395	-383	-372	-361	-92.559

Die Gemeinde beabsichtigt, die Straße nach Hilgendorf auszubauen. Die Straße ist derzeit mit einer einbahnigen Spurbreite von 3,50 m in Asphalt ausgebaut. Durch die fehlende Entwässerung wird der Zustand der Straße immer maroder. Um Fördermittel beantragen zu können, muss vorab die Planung erstellt werden. Hierzu sind u.a. Baugrunduntersuchungen und Vermessung notwendig. Momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Bruttokosten. Des Weiteren soll Kofinanzierungshilfe beantragt werden.

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Planjahr: 2018

GKZ:	
05	

Gemeinde	
Plüschow	

Produkt Nr.: 11402			Sonstige zentrale Dienste														
Maßnahme Nr.: 039			Kauf einer Iseki Hydraulik. Frontladeschwinge mit Leichtgutschaufel 1,30 m und Schiebeschild														
Konto-Nr.: 091																	
Nr.	Art	Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Einzahlungen																	
11	Summe Einzahlungen		Summe Zeilen 1,5-11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen																	
12	Investitions- auszahlungen		Summe Zeilen 13-14	0	6.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.900
13			Frontladeschwinge mit Leichtgutschaufel		4.900												4.900
14			Schiebeschild		2.000												2.000
15	Wartung																0
23	Unterhaltung			0	300	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	6.900
29		72351	Wartung/Instandsetzung Fahrzeuge		200	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	5.700
30		72352	Betriebs- und Schmierstoffe		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1.200
40	Summe Auszahlungen			0	7.200	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	13.800
41	Kapitalwert ohne Diskontierung			0	-7.200	-600	-600	-600	-600	-600	-600	-600	-600	-600	-600	-600	-13.800
42	Abszinsungsfaktor		3,00%	1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	0,7441	0,7224	
43	Barwerte der Einzahlungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Barwerte der Auszahlungen			0	7.200	583	566	549	533	518	503	488	474	460	446	433	12.752
45	Kapitalwert mit Diskontierung			0	-7.200	-583	-566	-549	-533	-518	-503	-488	-474	-460	-446	-433	-12.752

Kurzbeschreibung:

Bei der Maßnahme handelt es sich um ein Anbaugerät und dazu passende Arbeitsgeräte für den in der Gemeinde befindlichen ISEKI Kleintraktor, die dringend benötigt werden für Beladetätigkeiten und Winterdienst. Diese Geräte waren schon 2017 eingeplant, sind aber nicht genehmigt worden.



Ergebnishaushalt 2018

36

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:01:45

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	182.811,13	193.000	215.800	219.600	226.800	233.600	40
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	135.209,84	287.300	318.200	341.500	327.900	324.900	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.380,03	28.900	34.900	30.800	30.800	30.600	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.605,35	70.600	71.000	70.600	70.600	70.600	441.443,44 4.445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.324,18	4.300	4.400	4.400	4.400	4.400	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.796,57	9.000	13.300	10.500	10.500	10.500	47
10.	+	Sonstige laufende Erträge	30.278,39	12.200	13.300	13.000	13.000	13.000	46
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	462.405,49	605.300	670.900	690.400	684.000	687.600	
12.	-	Personalaufwendungen	55.509,73	59.700	61.300	62.500	63.900	65.200	50
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.609,93	208.800	205.800	160.200	168.100	178.100	52
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	452.700	207.800	197.100	221.900	205.800	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	102,09	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	362.903,46	309.800	315.900	332.700	336.000	336.000	54
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.613,35	13.300	13.600	17.800	22.300	22.000	57
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	37.875,00	39.400	39.600	42.100	40.000	40.000	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	567.613,56	1.083.700	844.000	812.400	852.200	847.100	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 11 und 21)	-105.208,07	-478.400	-173.100	-122.000	-168.200	-159.500	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-105.208,07	-478.400	-173.100	-122.000	-168.200	-159.500	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	8.000	8.800	8.300	8.300	492
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	221.977,74	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	116.769,67	-478.400	-165.100	-113.200	-159.900	-151.200	
nachrichtlich									
32.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-117.103,54	65.381	-413.019	-578.119	-691.319	-851.219	



Ergebnishaushalt 2018

37

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:01:45

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-333,87	-413.019	-578.119	-691.319	-851.219	-1.002.419	



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2018

38

Seite : 1

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:11:24

Gemeinde: 05 Plüschow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	182.811,13	193.000	215.800	219.600	226.800	233.600	40
		darunter:							
	1.1	Grundsteuer A	19.147,53	21.100	21.200	21.200	21.200	21.200	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	37.674,65	35.600	37.100	37.100	37.100	37.100	(4012)
	1.3	Gewerbesteuer	11.312,00	10.600	15.000	10.600	10.600	10.600	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	89.978,01	98.600	104.400	112.800	119.800	126.400	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.653,06	8.300	10.000	9.800	10.000	10.200	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	2.532,91	2.500	2.300	2.300	2.300	2.300	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	15.512,97	16.300	25.800	25.800	25.800	25.800	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(40542)
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	135.209,84	287.300	318.200	341.500	327.900	324.900	41
		darunter:							
	2.1	Schlüsselzuweisungen	129.145,30	182.200	192.900	212.100	198.900	198.900	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	6.064,54	1.500	2.700	1.000	1.000	1.000	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	(4162)
	2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	103.600	122.600	128.400	128.000	125.000	(415)
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
		darunter:							
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.380,03	28.900	34.900	30.800	30.800	30.600	43
		darunter:							
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0	400	400	400	400	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	21.380,03	22.800	29.300	25.200	25.200	25.200	(432)
	4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	6.100	5.200	5.200	5.200	5.000	(437)
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.605,35	70.600	71.000	70.600	70.600	70.600	441, 443, 444, 445, 448
		darunter:							
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.605,35	70.600	71.000	70.600	70.600	70.600	(441)



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2018

39

Seite : 2

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:11:24

Gemeinde: 05 Plüschow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
	5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	(443)
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.324,18	4.300	4.400	4.400	4.400	4.400	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.796,57	9.000	13.300	10.500	10.500	10.500	47
darunter:									
	9.1	Zinserträge	181,00	500	500	500	500	500	(471, 472, 479)
	9.2	Sonstige Finanzerträge	8.615,57	8.500	12.800	10.000	10.000	10.000	(473 - 479)
10.	+	Sonstige laufende Erträge	30.278,39	12.200	13.300	13.000	13.000	13.000	46
darunter:									
	10.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	300	0	0	0	(461)
	10.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	(4661)
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	462.405,49	605.300	670.900	690.400	684.000	687.600	
12.	-	Personalaufwendungen	55.509,73	59.700	61.300	62.500	63.900	65.200	50
darunter:									
	12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(507)
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
darunter:									
	13.1	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	(511)
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.609,93	208.800	205.800	160.200	168.100	178.100	52
darunter:									
	14.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	10.070,09	12.800	14.500	14.500	14.500	14.500	(522)
	14.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	65.080,79	132.100	139.600	86.500	84.400	109.400	(523)
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	452.700	207.800	197.100	221.900	205.800	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	102,09	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	362.903,46	309.800	315.900	332.700	336.000	336.000	54
darunter:									
	17.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	89.966,52	113.100	96.700	96.700	96.700	96.700	(541)
	17.2	Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
	17.3	Gewerbesteuerumlage	1.114,75	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	(5431)
	17.4	Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)
	17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	181.170,96	130.600	149.500	161.200	163.500	163.500	(54421)
	17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	87.814,63	62.200	65.700	70.800	71.800	71.800	(54422)
	17.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	2.836,60	2.800	2.900	2.900	2.900	2.900	(5443)
	17.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	(5449)
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2018

Seite : 3
Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 12:11:24

Gemeinde: 05 Plüschow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
darunter:									
	18.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
	18.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)
	18.3	Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
	18.4	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
	18.5	Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
	18.6	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
	18.7	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
	18.8	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)
	18.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(559)
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.613,35	13.300	13.600	17.800	22.300	22.000	57
darunter:									
	19.1	Zinsaufwendungen	6.613,35	13.000	13.300	17.500	22.000	21.700	(571 - 579)
	19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	300	300	300	300	300	(571 - 579)
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	37.875,00	39.400	39.600	42.100	40.000	40.000	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	567.613,56	1.083.700	844.000	812.400	852.200	847.100	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-105.208,07	-478.400	-173.100	-122.000	-168.200	-159.500	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummern 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-105.208,07	-478.400	-173.100	-122.000	-168.200	-159.500	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	8.000	8.800	8.300	8.300	492
darunter:									
	27.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	8.000	8.800	8.300	8.300	(4922)
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	221.977,74	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	116.769,67	-478.400	-165.100	-113.200	-159.900	-151.200	
nachrichtlich									
32.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-117.103,54	65.381	-413.019	-578.119	-691.319	-851.219	
33.		Ergebnisvortrag (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-333,87	-413.019	-578.119	-691.319	-851.219	-1.002.419	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	180.835,42	193.000	215.800	219.600	226.800	233.600	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	134.709,84	183.700	195.600	213.100	199.900	199.900	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.410,80	22.800	29.700	25.600	25.600	25.600	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.633,68	18.700	19.100	18.700	18.700	18.700	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.324,18	4.300	4.400	4.400	4.400	4.400	642,648
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.796,57	9.000	13.300	10.500	10.500	10.500	67
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	29.963,57	12.000	12.800	12.800	12.800	12.800	66 / 669
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	440.674,06	443.500	490.700	504.700	498.700	505.500	
11.	-	Personalauszahlungen	56.657,49	59.700	61.300	62.500	63.900	65.200	70
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.581,53	161.200	162.800	112.600	120.500	130.500	72
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	362.046,08	309.800	315.900	332.700	336.000	336.000	74
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.613,35	13.300	13.600	17.800	22.300	22.000	77
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	37.234,50	34.900	35.100	37.600	35.500	35.500	76 / 7695
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	531.132,95	578.900	588.700	563.200	578.200	589.200	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-90.458,89	-135.400	-98.000	-58.500	-79.500	-83.700	
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-90.458,89	-135.400	-98.000	-58.500	-79.500	-83.700	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.381,05	7.600	10.200	1.136.000	8.300	8.300	681
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	105.700	682
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	10.000	0	0	0	685
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	5.011,50	0	40.300	0	0	0	688
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	689
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	10.392,55	7.600	60.500	1.136.000	8.300	114.000	
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	781 + 784
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	12.508,87	43.500	84.000	1.387.800	7.200	7.200	785
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	786
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	14.300	0	0	0	788
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	12.508,87	43.500	98.300	1.387.800	7.200	7.200	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
39.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-2.116,32	-35.900	-37.800	-251.800	1.100	106.800	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	-92.575,21	-171.300	-135.800	-310.300	-78.400	23.100	
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	37.800	251.800	0	0	691 + 692
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.213,46	29.300	29.500	32.200	49.200	49.400	791 + 792
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	791 + 792
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-30.213,46	-29.300	8.300	219.600	-49.200	-49.400	
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	37,54	0	0	0	0	0	699 ./ 799
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-122.751,13	-200.600	-127.500	-90.700	-127.600	-26.300	
nachrichtlich:									
47.		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	-120.672,35	-164.700	-127.500	-90.700	-128.700	-133.100	
48.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	901.945,82	781.273	616.573	489.073	398.373	269.673	
49.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	781.273,47	616.573	489.073	398.373	269.673	136.573	
darunter:									
		Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlung in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	
		Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	



Übersicht über die Teilhaushalte 2018⁴³

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:13:08

	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt			
		1	2			
		Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen			
	in €	in €	in €			
	1	2	3			

Übersicht über die Teilergebnishaushalte

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	215.800	0	215.800		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	318.200	124.000	194.200		
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.900	34.900	0		
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.000	71.000	0		
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.400	4.400	0		
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.300	0	13.300		
10.	+	Sonstige laufende Erträge	13.300	13.300	0		
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	670.900	247.600	423.300		
12.	-	Personalaufwendungen	61.300	61.300	0		
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.800	205.800	0		
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	207.800	207.800	0		
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0		
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	315.900	99.600	216.300		
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	13.600	0	13.600		
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	39.600	39.600	0		
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	844.000	614.100	229.900		
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-173.100	-366.500	193.400		
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-173.100	-366.500	193.400		
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-173.100	-366.500	193.400		

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Einzahlungen	490.700	68.700	422.000		
2.	-	Auszahlungen	588.700	358.800	229.900		
3.	=	Liquiditätssaldo	-98.000	-290.100	192.100		



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Verantwortlich:			Frau Pirko Scheiderer								
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			111.01	(S)	Verwaltungssteuerung						
			111.02	(S)	Gemeindevertretung, Ausschüsse						
			112.01	(W)	Personalwesen						
			114.01	(W)	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement						
			114.02	(S)	Sonstige zentrale Dienste						
			121.01	(S)	Wahlen						
			126.01	(W)	Allgemeiner Brandschutz						
			211.01	(S)	Schulkostenbeiträge Grundschulen						
			215.01	(S)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen						
			272.02	(S)	Förderung Fahrbibliothek						
			281.01	(S)	Kulturförderung						
			281.02	(S)	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste						
			351.01	(S)	Sonstige Soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld						
			361.01	(W)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
			362.01	(S)	Kinder- und Jugendarbeit						
			366.01	(S)	Öffentliche Spielplätze u.ä.						
			421.01	(S)	Förderung des Sports						
			511.01	(S)	Orts- und Regionalplanung						
			522.01	(W)	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)						
			538.01	(S)	Niederschlagswasserabgabe						
			540.01	(S)	Konzessionsabgabe Elektrizität						
			541.01	(W)	Gemeindestraßen						
			542.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen						
			544.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen						
			545.01	(W)	Straßenreinigung, Winterdienst						
			551.01	(W)	Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
			552.01	(S)	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)						
			552.02	(S)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)						
			553.01	(S)	Denkmäler						
			561.01	(S)	Umweltschutzmaßnahmen						
			Erläuterung der Maßnahmen bis 2.000 EUR			Produkt 114.01 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement					
						Maßnahme 025: Ausstattung Bürger-und Veranstaltungshaus Plüschow (Auszahlung: 2.000 EUR)					
			Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
2016	2017	2018				2019	2020	2021			
in €	in €	in €				in €	in €	in €			
1	2	3				4	5	6			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.378,00	102.200	124.000	128.100	127.700	124.700			
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.380,03	28.900	34.900	30.800	30.800	30.600			
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.605,35	70.600	71.000	70.600	70.600	70.600			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.324,18	4.300	4.400	4.400	4.400	4.400			
10.	+	Sonstige laufende Erträge	30.235,17	12.200	13.300	13.000	13.000	13.000			
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	136.922,73	218.200	247.600	246.900	246.500	243.300			



Teilergebnishaushalt 2018

45

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:14:57

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
12.	-	Personalaufwendungen	55.509,73	59.700	61.300	62.500	63.900	65.200
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.609,93	208.800	205.800	160.200	168.100	178.100
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	452.700	207.800	197.100	221.900	205.800
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	100,08	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	92.803,12	115.900	99.600	99.600	99.600	99.600
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	37.875,00	39.400	39.600	42.100	40.000	40.000
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	290.897,86	876.500	614.100	561.500	593.500	588.700
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-153.975,13	-658.300	-366.500	-314.600	-347.000	-345.400
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-153.975,13	-658.300	-366.500	-314.600	-347.000	-345.400
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-153.975,13	-658.300	-366.500	-314.600	-347.000	-345.400



Teilergebnishaushalt 2018

46

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:14:57

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:			Frau Kristine Lenschow					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
			612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
			626.01 (S) Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	182.811,13	193.000	215.800	219.600	226.800	233.600
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133.831,84	185.100	194.200	213.400	200.200	200.200
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.796,57	9.000	13.300	10.500	10.500	10.500
10.	+	Sonstige laufende Erträge	43,22	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	325.482,76	387.100	423.300	443.500	437.500	444.300
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	2,01	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	270.100,34	193.900	216.300	233.100	236.400	236.400
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.613,35	13.300	13.600	17.800	22.300	22.000
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	276.715,70	207.200	229.900	250.900	258.700	258.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	48.767,06	179.900	193.400	192.600	178.800	185.900
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	48.767,06	179.900	193.400	192.600	178.800	185.900
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	48.767,06	179.900	193.400	192.600	178.800	185.900



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Verantwortlich:			Frau Pirko Scheiderer								
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			111.01	(S)	Verwaltungssteuerung						
			111.02	(S)	Gemeindevertretung, Ausschüsse						
			112.01	(W)	Personalwesen						
			114.01	(W)	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement						
			114.02	(S)	Sonstige zentrale Dienste						
			121.01	(S)	Wahlen						
			126.01	(W)	Allgemeiner Brandschutz						
			211.01	(S)	Schulkostenbeiträge Grundschulen						
			215.01	(S)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen						
			272.02	(S)	Förderung Fahrbibliothek						
			281.01	(S)	Kulturförderung						
			281.02	(S)	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste						
			351.01	(S)	Sonstige Soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld						
			361.01	(W)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
			362.01	(S)	Kinder- und Jugendarbeit						
			366.01	(S)	Öffentliche Spielplätze u.ä.						
			421.01	(S)	Förderung des Sports						
			511.01	(S)	Orts- und Regionalplanung						
			522.01	(W)	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)						
			538.01	(S)	Niederschlagswasserabgabe						
			540.01	(S)	Konzessionsabgabe Elektrizität						
			541.01	(W)	Gemeindestraßen						
			542.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen						
			544.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen						
			545.01	(W)	Straßenreinigung, Winterdienst						
			551.01	(W)	Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
			552.01	(S)	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)						
			552.02	(S)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)						
			553.01	(S)	Denkmäler						
			561.01	(S)	Umweltschutzmaßnahmen						
			Erläuterung der Maßnahmen bis 2.000 EUR			Produkt 114.01 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement Maßnahme 025: Ausstattung Bürger-und Veranstaltungshaus Plüschow (Auszahlung: 2.000 EUR)					
			Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
						2016	2017	2018	2019	2020	2021
in €	in €	in €				in €	in €	in €			
1	2	3				4	5	6			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	878,00	1.500	2.700	1.000	1.000	1.000			
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.410,80	22.800	29.700	25.600	25.600	25.600			
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.633,68	18.700	19.100	18.700	18.700	18.700			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.324,18	4.300	4.400	4.400	4.400	4.400			
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	29.940,35	12.000	12.800	12.800	12.800	12.800			
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	117.187,01	59.300	68.700	62.500	62.500	62.500			



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
11.	-	Personalauszahlungen	56.657,49	59.700	61.300	62.500	63.900	65.200
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.581,53	161.200	162.800	112.600	120.500	130.500
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	92.729,53	115.900	99.600	99.600	99.600	99.600
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	37.234,50	34.900	35.100	37.600	35.500	35.500
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	255.203,05	371.700	358.800	312.300	319.500	330.800
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-138.016,04	-312.400	-290.100	-249.800	-257.000	-268.300
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-138.016,04	-312.400	-290.100	-249.800	-257.000	-268.300
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-138.016,04	-312.400	-290.100	-249.800	-257.000	-268.300
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	2.200	1.127.200	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	105.700
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	10.000	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	5.011,50	0	40.300	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	5.011,50	0	52.500	1.127.200	0	105.700
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	12.508,87	43.500	84.000	1.387.800	7.200	7.200
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	14.300	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	12.508,87	43.500	98.300	1.387.800	7.200	7.200
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-7.497,37	-43.500	-45.800	-260.600	-7.200	98.500
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-145.513,41	-355.900	-335.900	-510.400	-264.200	-169.800
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-145.513,41	-355.900	-335.900	-510.400	-264.200	-169.800



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:			Frau Kristine Lenschow					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen 612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft 626.01 (S) Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	180.835,42	193.000	215.800	219.600	226.800	233.600
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	133.831,84	182.200	192.900	212.100	198.900	198.900
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.796,57	9.000	13.300	10.500	10.500	10.500
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	23,22	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	323.487,05	384.200	422.000	442.200	436.200	443.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	269.316,55	193.900	216.300	233.100	236.400	236.400
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.613,35	13.300	13.600	17.800	22.300	22.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	275.929,90	207.200	229.900	250.900	258.700	258.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	47.557,15	177.000	192.100	191.300	177.500	184.600
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	47.557,15	177.000	192.100	191.300	177.500	184.600
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	47.557,15	177.000	192.100	191.300	177.500	184.600
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.381,05	7.600	8.000	8.800	8.300	8.300
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	5.381,05	7.600	8.000	8.800	8.300	8.300
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	5.381,05	7.600	8.000	8.800	8.300	8.300
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	52.938,20	184.600	200.100	200.100	185.800	192.900
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	37.800	251.800	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.213,46	29.300	29.500	32.200	49.200	49.400
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-30.213,46	-29.300	8.300	219.600	-49.200	-49.400
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	22.724,74	155.300	208.400	419.700	136.600	143.500

691 + 692

791 + 792



Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:18:46

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
			1	11201	11401	12601	36101	52201
				Personalwesen	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	124.000	0	79.000	1.500	1.700	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.900	0	11.400	400	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.000	0	14.000	0	0	57.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.400	0	4.200	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	13.300	0	0	300	0	200
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	247.600	0	108.600	2.200	1.700	57.200
12.	-	Personalaufwendungen	61.300	42.900	0	4.600	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.800	0	38.200	14.600	0	63.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	207.800	0	96.000	5.300	0	7.200
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	99.600	0	4.000	5.000	83.300	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	39.600	700	5.700	7.100	0	4.900
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	614.100	43.600	143.900	36.600	83.300	75.100
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-366.500	-43.600	-35.300	-34.400	-81.600	-17.900
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-366.500	-43.600	-35.300	-34.400	-81.600	-17.900
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-366.500	-43.600	-35.300	-34.400	-81.600	-17.900



Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt 2018⁵¹

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:18:46

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			54101	54501	55101	11101	11102	11402
			Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	30.900	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.900	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	33.800	0	0	0	0	0
12.	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	13.500	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.400	4.000	1.000	0	0	10.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	70.200	0	0	0	0	4.600
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	1.000	1.000	3.400
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	93.600	4.000	1.000	1.000	14.500	18.000
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-59.800	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-18.000
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-59.800	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-18.000
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-59.800	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-18.000



52 Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:18:46

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			12101	21101	21501	28101	28102	35101
			Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	100	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	800	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0	0	0	0	900	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	17.100	18.600	0	1.500	1.600
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	0	0	100	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	1.600	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	0	0	300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	200	17.100	18.600	1.600	1.600	1.900
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900



Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 12:18:46

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			36201	36601	42101	53801	54001	54201
			Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Förderung des Sports	Niederschlagswasserab- gabe	Konzessionsabgaben Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	200	200	0	0	5.400
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	2.300
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	12.000	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0	200	200	0	12.000	7.700
12.	-	Personalaufwendungen	0	0	300	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	800	0	0	0	4.500
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	3.000	0	0	0	14.400
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.300	0	0	2.900	0	0
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	2.600	3.800	300	2.900	0	18.900
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.600	-3.600	-100	-2.900	12.000	-11.200
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.600	-3.600	-100	-2.900	12.000	-11.200
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-2.600	-3.600	-100	-2.900	12.000	-11.200



Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt 2018⁵⁴

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:18:46

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
			54401	55201	55202	55301	56101	
			Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Bundesstraßen	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler	Umweltschutzmaßnah- men	
			in €	in €	in €	in €	in €	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	800	3.600	0	600	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	17.900	0	0	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	0	0	
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0	800	21.700	0	600	
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	5.500	700	300	400	
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	1.900	5.100	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	500	0	
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	15.500	0	0	
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	100	7.400	21.300	800	400	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-100	-6.600	400	-800	200	
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-100	-6.600	400	-800	200	
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-100	-6.600	400	-800	200	



Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt 2018⁵⁵

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:18:46

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
			2	61101	61201	62601		
				Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
			in €	in €	in €	in €		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	215.800	215.800	0	0		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	194.200	194.200	0	0		
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.300	500	0	12.800		
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0		
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	423.300	410.500	0	12.800		
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0		
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	216.300	216.300	0	0		
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	13.600	300	13.300	0		
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	229.900	216.600	13.300	0		
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	193.400	193.900	-13.300	12.800		
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	193.400	193.900	-13.300	12.800		
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	193.400	193.900	-13.300	12.800		



Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:51:57

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
			1	11201	11401	12601	36101	52201
				Personalwesen	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.700	0	0	200	1.700	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.700	0	11.400	400	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.100	0	14.000	0	0	5.100
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.400	0	4.200	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	12.800	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	68.700	0	29.600	600	1.700	5.100
11.	-	Personalauszahlungen	61.300	42.900	0	4.600	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	162.800	0	38.200	14.600	0	20.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	99.600	0	4.000	5.000	83.300	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	35.100	700	5.700	7.100	0	400
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	358.800	43.600	47.900	31.300	83.300	20.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-290.100	-43.600	-18.300	-30.700	-81.600	-15.300
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-290.100	-43.600	-18.300	-30.700	-81.600	-15.300
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-290.100	-43.600	-18.300	-30.700	-81.600	-15.300
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.200	0	1.900	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	10.000	0	10.000	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	40.300	0	200	0	0	40.000
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	52.500	0	12.100	0	0	40.000
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	84.000	0	2.700	1.600	0	3.000
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	14.300	0	14.300	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	98.300	0	17.000	1.600	0	3.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-45.800	0	-4.900	-1.600	0	37.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-335.900	-43.600	-23.200	-32.300	-81.600	21.700
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-335.900	-43.600	-23.200	-32.300	-81.600	21.700



Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:51:57

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54101	54501	55101	11101	11102	11402
		Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
11.	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	13.500	0
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.400	4.000	1.000	0	0	10.000
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	1.000	1.000	3.400
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	23.400	4.000	1.000	1.000	14.500	13.400
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-23.400	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-13.400
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-23.400	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-13.400
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-23.400	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-13.400
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	23.700	0	0	0	0	7.000
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	23.700	0	0	0	0	7.000
39.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-23.700	0	0	0	0	-7.000
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-47.100	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-20.400
46.	= Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-47.100	-4.000	-1.000	-1.000	-14.500	-20.400



Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 12:51:57

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			12101	21101	21501	28101	28102	35101
			Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	800	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	800	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200	17.100	18.600	0	1.500	1.600
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	1.600	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	0	0	300
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	200	17.100	18.600	1.600	1.500	1.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-200	-17.100	-18.600	-1.600	-700	-1.900



Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:51:57

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			36201	36601	42101	53801	54001	54201
			Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Förderung des Sports	Niederschlagswasserab- gabe	Konzessionsabgaben Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	200	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	12.000	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	200	0	12.000	0
11.	-	Personalauszahlungen	0	0	300	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300	800	0	0	0	4.500
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.300	0	0	2.900	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.600	800	300	2.900	0	4.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-2.600	-800	-100	-2.900	12.000	-4.500
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-2.600	-800	-100	-2.900	12.000	-4.500
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-2.600	-800	-100	-2.900	12.000	-4.500
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	300	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	300	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	0	0	0	45.000
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	1.000	0	0	0	45.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	-700	0	0	0	-45.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.600	-1.500	-100	-2.900	12.000	-49.500
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.600	-1.500	-100	-2.900	12.000	-49.500



Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:51:57

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
			54401	55201	55202	55301	56101	
			Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Bundesstraßen	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler	Umweltschutzmaßnah- men	
			in €	in €	in €	in €	in €	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	600	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	17.900	0	0	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	0	0	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	18.100	0	600	
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100	5.500	700	300	400	
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	500	0	
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	15.500	0	0	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	100	5.500	16.200	800	400	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-100	-5.500	1.900	-800	200	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-100	-5.500	1.900	-800	200	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-100	-5.500	1.900	-800	200	
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	100	0	0	
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	100	0	0	
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	100	0	0	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-100	-5.500	2.000	-800	200	
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-100	-5.500	2.000	-800	200	



Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt 2018

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 12:51:57

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
			2	61101	61201	62601		
				Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
			in €	in €	in €	in €		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	215.800	215.800	0	0		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	192.900	192.900	0	0		
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	13.300	500	0	12.800		
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0		
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	422.000	409.200	0	12.800		
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	216.300	216.300	0	0		
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	13.600	300	13.300	0		
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	229.900	216.600	13.300	0		
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	192.100	192.600	-13.300	12.800		
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	192.100	192.600	-13.300	12.800		
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	192.100	192.600	-13.300	12.800		
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.000	8.000	0	0		
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	8.000	8.000	0	0		
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	8.000	8.000	0	0		
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	200.100	200.600	-13.300	12.800		
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	37.800	0	37.800	0		
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.500	0	29.500	0		
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	8.300	0	8.300	0		
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	208.400	200.600	-5.000	12.800		



Produkthaushalt 2018

62

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 13:06:02

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 112 Personal
 Produkt 11201 Personalwesen

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	0	41.800	-41.800
Haushaltsjahr	0	0	0	0	43.600	-43.600
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	0	1.800	-1.800



Produkthaushalt 2018

63

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 13:06:02

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	77.600	127.900	-50.300
Haushaltsjahr	0	0	0	108.600	143.900	-35.300
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	31.000	16.000	15.000



Produkthaushalt 2018

64

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 13:06:02

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	10.100	41.800	-31.700
Haushaltsjahr	0	0	0	2.200	36.600	-34.400
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	-7.900	-5.200	-2.700



Produkthaushalt 2018

65

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 13:06:02

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	0	99.800	-99.800
Haushaltsjahr	0	0	0	1.700	83.300	-81.600
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	1.700	-16.500	18.200



Produkthaushalt 2018

66

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 13:06:02

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	57.200	61.700	-4.500
Haushaltsjahr	0	0	0	57.200	75.100	-17.900
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	0	13.400	-13.400



Produkthaushalt 2018

67

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 13:06:02

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	33.000	273.400	-240.400
Haushaltsjahr	0	0	0	33.800	93.600	-59.800
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	800	-179.800	180.600



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt 54501 Straßenreinigung, Winterdienst

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	0	5.000	-5.000
Haushaltsjahr	0	0	0	0	4.000	-4.000
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	0	-1.000	1.000



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt 55101 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	0	3.200	-3.200
Haushaltsjahr	0	0	0	0	1.000	-1.000
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	0	-2.200	2.200



Hauptproduktbereich **6 Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich **61 Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe **611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produkt **61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	378.600	194.200	184.400
Haushaltsjahr	0	0	0	418.500	216.600	201.900
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	39.900	22.400	17.500



Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	0	0	0	0	13.000	-13.000
Haushaltsjahr	0	0	0	0	13.300	-13.300
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	0	0	0	300	-300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
			1	11	111	11101	11102
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €				
1.	+	Erträge	678.900	110.800	108.600	0	0
2.	-	Aufwendungen	844.000	257.800	221.000	15.500	14.500
3.	=	Saldo	-165.100	-147.000	-112.400	-15.500	-14.500
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €				
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	215.800	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	195.600	200	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.700	11.800	11.400	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.100	14.000	14.000	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.400	4.200	4.200	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	13.300	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	12.800	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	490.700	30.200	29.600	0	0
11.	-	Personalauszahlungen	61.300	61.000	56.400	13.500	13.500
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	162.800	63.000	48.200	0	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	315.900	9.000	4.000	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	13.600	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	35.100	18.900	11.800	2.000	1.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	588.700	151.900	120.400	15.500	14.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-98.000	-121.700	-90.800	-15.500	-14.500
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-98.000	-121.700	-90.800	-15.500	-14.500
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-98.000	-121.700	-90.800	-15.500	-14.500
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.200	1.900	1.900	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	10.000	10.000	10.000	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	40.300	200	200	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	60.500	12.100	12.100	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	84.000	11.300	9.700	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	14.300	14.300	14.300	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	98.300	25.600	24.000	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
				1	11	111	11101	11102
				Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-37.800	-13.500	-11.900	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-135.800	-135.200	-102.700	-15.500	-1.000	-14.500
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	37.800	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.500	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	8.300	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-127.500	-135.200	-102.700	-15.500	-1.000	-14.500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich
		112	11201	114	11401	11402	12
		Personal	Personalwesen	Zentrale Dienste	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Sicherheit und Ordnung
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	0	0	108.600	108.600	2.200
2.	-	Aufwendungen	43.600	43.600	161.900	143.900	36.800
3.	=	Saldo	-43.600	-43.600	-53.300	-35.300	-34.600
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	200
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	11.400	11.400	400
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	14.000	14.000	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.200	4.200	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	29.600	29.600	600
11.	-	Personalauszahlungen	42.900	42.900	0	0	4.600
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	48.200	38.200	14.800
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	4.000	4.000	5.000
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	700	700	9.100	5.700	7.100
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	43.600	43.600	61.300	47.900	31.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-43.600	-43.600	-31.700	-18.300	-30.900
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-43.600	-43.600	-31.700	-18.300	-30.900
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-43.600	-43.600	-31.700	-18.300	-30.900
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	1.900	1.900	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	10.000	10.000	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	200	200	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	12.100	12.100	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	9.700	2.700	1.600
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	14.300	14.300	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	0	24.000	17.000	1.600
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	-11.900	-4.900	-1.600
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-43.600	-43.600	-43.600	-23.200	-32.500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich
			112	11201	114	11401	11402	12
			Personal	Personalwesen	Zentrale Dienste	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Sicherheit und Ordnung
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-43.600	-43.600	-43.600	-23.200	-20.400	-32.500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt		
		121	12101	126	12601		
		Statistik und Wahlen	Wahlen	Brandschutz	Allgemeiner Brandschutz		
		1	2	3	4		
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	0	0	2.200	2.200	
2.	-	Aufwendungen	200	200	36.600	36.600	
3.	=	Saldo	-200	-200	-34.400	-34.400	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	200	200	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	400	400	
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	600	600	
11.	-	Personalauszahlungen	0	0	4.600	4.600	
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	14.600	14.600	
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	5.000	5.000	
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	7.100	7.100	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	200	200	31.300	31.300	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-200	-200	-30.700	-30.700	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-200	-200	-30.700	-30.700	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-200	-200	-30.700	-30.700	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.600	1.600	
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	0	1.600	1.600	
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	-1.600	-1.600	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-200	-200	-32.300	-32.300	
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-200	-200	-32.300	-32.300	



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		2	21	211	21101	215	21501
		Schule und Kultur	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	900	0	0	0	0
2.	-	Aufwendungen	38.900	35.700	17.100	17.100	18.600
3.	=	Saldo	-38.000	-35.700	-17.100	-17.100	-18.600
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	800	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	800	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.200	35.700	17.100	17.100	18.600
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.600	0	0	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	38.800	35.700	17.100	17.100	18.600
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-38.000	-35.700	-17.100	-17.100	-18.600
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-38.000	-35.700	-17.100	-17.100	-18.600
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-38.000	-35.700	-17.100	-17.100	-18.600
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-38.000	-35.700	-17.100	-17.100	-18.600
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-38.000	-35.700	-17.100	-17.100	-18.600



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt		
		28	281	28101	28102		
		Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen-Dorffeste		
		1	2	3	4		
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	900	900	0	900	
2.	-	Aufwendungen	3.200	3.200	1.600	1.600	
3.	=	Saldo	-2.300	-2.300	-1.600	-700	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	800	800	0	800	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	800	800	0	800	
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	0	1.500	
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.600	1.600	1.600	0	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	3.100	3.100	1.600	1.500	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-2.300	-2.300	-1.600	-700	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-2.300	-2.300	-1.600	-700	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-2.300	-2.300	-1.600	-700	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.300	-2.300	-1.600	-700	
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.300	-2.300	-1.600	-700	



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		3	35	351	35101	36	361
		Soziales und Jugend	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	1.900	0	0	1.900	1.700
2.	-	Aufwendungen	91.600	1.900	1.900	89.700	83.300
3.	=	Saldo	-89.700	-1.900	-1.900	-87.800	-81.600
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.700	0	0	1.700	1.700
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.700	0	0	1.700	1.700
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.700	1.600	1.600	1.100	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	85.600	0	0	85.600	83.300
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	300	300	300	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	88.600	1.900	1.900	86.700	83.300
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-86.900	-1.900	-1.900	-85.000	-81.600
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-86.900	-1.900	-1.900	-85.000	-81.600
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-86.900	-1.900	-1.900	-85.000	-81.600
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300	0	0	300	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	300	0	0	300	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	1.000	0	0	1.000	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.000	0	0	1.000	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-700	0	0	-700	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-87.600	-1.900	-1.900	-85.700	-81.600
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-87.600	-1.900	-1.900	-85.700	-81.600



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	
		36101	362	36201	366	36601	
		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Jugendarbeit	Kinder- und Jugendarbeit	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	
		1	2	3	4	5	
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	1.700	0	0	200	200
2.	-	Aufwendungen	83.300	2.600	2.600	3.800	3.800
3.	=	Saldo	-81.600	-2.600	-2.600	-3.600	-3.600
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.700	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.700	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	300	800	800
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	83.300	2.300	2.300	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	83.300	2.600	2.600	800	800
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-81.600	-2.600	-2.600	-800	-800
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-81.600	-2.600	-2.600	-800	-800
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-81.600	-2.600	-2.600	-800	-800
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	300	300
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	300	300
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	1.000
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	0	0	1.000	1.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	0	-700	-700
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-81.600	-2.600	-2.600	-1.500	-1.500
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-81.600	-2.600	-2.600	-1.500	-1.500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		4	42	421	42101		
		Gesundheit und Sport	Sportförderung	Förderung des Sports	Förderung des Sports		
		1	2	3	4		
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	200	200	200	200	
2.	-	Aufwendungen	300	300	300	300	
3.	=	Saldo	-100	-100	-100	-100	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	200	200	200	200	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	200	200	200	200	
11.	-	Personalauszahlungen	300	300	300	300	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	300	300	300	300	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-100	-100	-100	-100	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-100	-100	-100	-100	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-100	-100	-100	-100	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-100	-100	-100	-100	
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-100	-100	-100	-100	



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		5	52	522	52201	53	538
		Gestaltung Umwelt	Bauen und Wohnen	Wohnbauförderung	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Ver- und Entsorgung	Abwasserbeseitigung
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	133.800	57.200	57.200	57.200	0
2.	-	Aufwendungen	225.500	75.100	75.100	75.100	2.900
3.	=	Saldo	-91.700	-17.900	-17.900	-17.900	-2.900
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	600	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.900	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.100	5.100	5.100	5.100	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	12.000	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	35.800	5.100	5.100	5.100	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.900	20.000	20.000	20.000	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.400	0	0	0	2.900
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	15.900	400	400	400	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	79.200	20.400	20.400	20.400	2.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-43.400	-15.300	-15.300	-15.300	-2.900
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-43.400	-15.300	-15.300	-15.300	-2.900
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-43.400	-15.300	-15.300	-15.300	-2.900
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	40.100	40.000	40.000	40.000	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	40.100	40.000	40.000	40.000	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	71.700	3.000	3.000	3.000	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	71.700	3.000	3.000	3.000	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-31.600	37.000	37.000	37.000	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-75.000	21.700	21.700	21.700	-2.900
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-75.000	21.700	21.700	21.700	-2.900



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018⁸³

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
			5	52	522	52201	53	538
			Gestaltung Umwelt	Bauen und Wohnen	Wohnbauförderung	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Ver- und Entsorgung	Abwasserbeseitigung
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
			53801	54	540	54001	541	54101
			Niederschlagswasserabgabe	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgaben Elektrizität	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €					
1.	+	Erträge	0	53.500	12.000	12.000	33.800	33.800
2.	-	Aufwendungen	2.900	116.600	0	0	93.600	93.600
3.	=	Saldo	-2.900	-63.100	12.000	12.000	-59.800	-59.800
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	12.000	12.000	12.000	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	12.000	12.000	12.000	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	32.000	0	0	23.400	23.400
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.900	0	0	0	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.900	32.000	0	0	23.400	23.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-2.900	-20.000	12.000	12.000	-23.400	-23.400
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-2.900	-20.000	12.000	12.000	-23.400	-23.400
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-2.900	-20.000	12.000	12.000	-23.400	-23.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	68.700	0	0	23.700	23.700
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	68.700	0	0	23.700	23.700
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	-68.700	0	0	-23.700	-23.700
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.900	-88.700	12.000	12.000	-47.100	-47.100
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.900	-88.700	12.000	12.000	-47.100	-47.100



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		542	54201	544	54401	545	54501
		Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen	Bundesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Bundesstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Straßenreinigung, Winterdienst
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	7.700	7.700	0	0	0
2.	-	Aufwendungen	18.900	18.900	100	100	4.000
3.	=	Saldo	-11.200	-11.200	-100	-100	-4.000
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.500	4.500	100	100	4.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.500	4.500	100	100	4.000
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-4.500	-4.500	-100	-100	-4.000
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-4.500	-4.500	-100	-100	-4.000
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-4.500	-4.500	-100	-100	-4.000
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	45.000	45.000	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	45.000	45.000	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-45.000	-45.000	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-49.500	-49.500	-100	-100	-4.000
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-49.500	-49.500	-100	-100	-4.000



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt
			55	551	55101	552	55201	55202
			Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €					
1.	+	Erträge	22.500	0	0	22.500	800	21.700
2.	-	Aufwendungen	30.500	1.000	1.000	28.700	7.400	21.300
3.	=	Saldo	-8.000	-1.000	-1.000	-6.200	-6.600	400
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.900	0	0	17.900	0	17.900
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	0	0	200	0	200
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	18.100	0	0	18.100	0	18.100
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.500	1.000	1.000	6.200	5.500	700
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	15.500	0	0	15.500	0	15.500
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	23.500	1.000	1.000	21.700	5.500	16.200
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-5.400	-1.000	-1.000	-3.600	-5.500	1.900
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-5.400	-1.000	-1.000	-3.600	-5.500	1.900
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-5.400	-1.000	-1.000	-3.600	-5.500	1.900
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	100	0	0	100	0	100
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	100	0	0	100	0	100
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	100	0	0	100	0	100
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-5.300	-1.000	-1.000	-3.500	-5.500	2.000
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-5.300	-1.000	-1.000	-3.500	-5.500	2.000



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	
		553	55301	56	561	56101	
		Friedhofs- und Bestattungswesen	Denkmäler	Umweltschutz	Umweltschutzmaßnahmen	Umweltschutzmaßnahmen	
		1	2	3	4	5	
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		in €			
1.	+	Erträge	0	0	600	600	600
2.	-	Aufwendungen	800	800	400	400	400
3.	=	Saldo	-800	-800	200	200	200
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	600	600	600
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	600	600	600
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300	300	400	400	400
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	500	0	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	800	800	400	400	400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-800	-800	200	200	200
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-800	-800	200	200	200
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-800	-800	200	200	200
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-800	-800	200	200	200
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-800	-800	200	200	200



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
			6	61	611	61101	612	61201
			Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €					
1.	+	Erträge	431.300	418.500	418.500	418.500	0	0
2.	-	Aufwendungen	229.900	229.900	216.600	216.600	13.300	13.300
3.	=	Saldo	201.400	188.600	201.900	201.900	-13.300	-13.300
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	215.800	215.800	215.800	215.800	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	192.900	192.900	192.900	192.900	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	13.300	500	500	500	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	422.000	409.200	409.200	409.200	0	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	216.300	216.300	216.300	216.300	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	13.600	13.600	300	300	13.300	13.300
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	229.900	229.900	216.600	216.600	13.300	13.300
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	192.100	179.300	192.600	192.600	-13.300	-13.300
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	192.100	179.300	192.600	192.600	-13.300	-13.300
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	192.100	179.300	192.600	192.600	-13.300	-13.300
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	200.100	187.300	200.600	200.600	-13.300	-13.300
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	37.800	37.800	0	0	37.800	37.800
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.500	29.500	0	0	29.500	29.500
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	8.300	8.300	0	0	8.300	8.300
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

			Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
			6	61	611	61101	612	61201
			Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
			1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €					
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	208.400	195.600	200.600	200.600	-5.000	-5.000



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2018

Datum: 22.10.2018
Uhrzeit: 13:08:00

Gemeinde: 05 Plüschow

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

				Produktbereich	Produktgruppe	Produkt			
				62	626	62601			
				Beteiligungen, Sondernvermögen	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen			
				1	2	3			
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €						
1.	+	Erträge	12.800	12.800	12.800				
3.	=	Saldo	12.800	12.800	12.800				
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	in €						
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.800	12.800	12.800				
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.800	12.800	12.800				
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	12.800	12.800	12.800				
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	12.800	12.800	12.800				
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	12.800	12.800	12.800				
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	12.800	12.800	12.800				
46.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	12.800	12.800	12.800				

Stellenplan Gemeinde Plüschow 2018

Stellenplan der Gemeinde Plüschow 2018

20.11.2017

Anlage 1:

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im		Tatsächliche Besetzung		Anzahl und Bewertung		Bemerkungen
		Vorjahr Beschäftigte	Entgeltgruppe (TVöD))	am 30.06. des Vorjahres Beschäftigte		im lfd. Haushaltsjahr Beschäftigte	Entgeltgruppe	
1	Gemeindearbeiter	1	1	1	1	1	1	

Anlage 2 zum Stellenplan Plüschow 2018**Veränderungsliste zum Stellenplan 2018**

Lfd.-Nr. im Stellenplan	Amt/ Abteilung	Zahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Entgeltgruppe	Abgänge Entgeltgruppe	Bemerkungen
			von Entgeltgruppe	nach Entgeltgruppe			
	keine						

Anlage 3/1 zum Stellenplan Plüschow 2018**Berechnung der Stellenanteilsverhältnisse**

Bes. Gr.	Anzahl	abzüglich Stellen, die unter der KomStOVO Verordnung vom 23. Dezember 1971/ 30. April 1974 fallen	Höchstgrenze nach § 26 Abs. 1 BBesG bzw. KomStOVO	Ist
- k e i n e B e a m t e n s t e l l e n -				

Anlage 4 zum Stellenplan Plüschow 2018

Stellenplanquerschnitt (Ohne Wahlbeamte auf Zeit)

A. Verwaltung

Ab-schnitt	Amt/Abteilung	Beamte (Besoldungsgruppen A)														zus.	Beschäftigte																Arbeiter	Insge-samt
		höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst																			zus.				
		16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3	2						
	Summe																																	
	Vorjahr																																	
	mehr																																	
	weniger																																	

B. Einrichtungen und Betriebe

Ab- schnitt	Amt/Abteilung	Beamte (Besoldungsgruppen A)														z u s.	Beschäftigte																	Arbeiter	Insge- samt		
		höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst																					zus.						
		16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3	2									
	Gemeindearbeiter														-																1	1					
															-																						
															-																						
	Summe																														1	1					
	Vorjahr																														1	1					
	mehr																																				
	weniger																																				
															Zusammenstellung																						
	Summe A																																				
	Summe B																															1	1				
	Summe A + B																														1	1					

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-191			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 18.09.2018			
		Verfasser: Lenschow, Kristine			
Fortführung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Plüschow					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Plüschow beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2018 und die Finanzplanjahre 2019-2021.

Sachverhalt:

Gesetzliche Grundlage für die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes bildet der § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Erläuterungen zum Haushaltssicherungskonzept

Anlage/n:

Haushaltssicherungskonzept

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Fortschreibung des
Haushaltssicherungskonzeptes
der Gemeinde Plüschow
für das Jahr 2018
und die Finanzplanjahre 2019-2021**

Grevesmühlen, 17.10.2018

Inhalt

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Plüschow	3
II. Entwicklung der Haushaltssituation	3
III. Stand der Umsetzung der bisher beschlossenen Maßnahmen	4
IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen/Maßnahmenblätter	8

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Plüschow

Für das Haushaltsjahr 2011 wurde bereits ein Haushaltssicherungskonzept durch die Gemeindevertretung Plüschow beschlossen, welches jährlich fortgeschrieben wird.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Bezweckt wird hiermit, den gebotenen Haushaltsausgleich möglichst bald wiederzuerlangen oder eine drohende Fehlentwicklung zu verhindern. Als Instrument zur Haushaltssicherung verbindet sich mit dem Konzept die Erwartung, die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen anzustoßen, zu koordinieren und zu unterstützen. Zum anderen soll damit erreicht werden, dass der Haushalt nach erfolgreicher Konsolidierung so gesteuert werden kann, dass er auch in Zukunft nachhaltig auszugleichen ist.

II. Entwicklung der Haushaltssituation

Jahresabschluss für das Jahr 2017:

Der vorläufige Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 zeigt ein gegenüber der Haushaltsplanung verbessertes Bild. In der Finanzrechnung beträgt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (ursprünglich geplant - 135.400 Euro) nunmehr -27.181,28 Euro. Grund hierfür sind Minderauszahlungen bei den Sach- und Dienstleistungen (-65,6 T€, insbesondere bei der Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Brücken). Außerdem wurden einzahlungsseitig insbesondere bei der Grundsteuer Mehreinzahlungen (+4,0 T€) erreicht. Der Saldo ist negativ und reicht somit nicht zur Deckung der planmäßigen Tilgungsleistungen (29,1 T€) aus, womit der Jahresabschluss in der Finanzrechnung jahresbezogen nicht ausgeglichen ist. Investitionen wurden in Höhe von 4,7 T€ umgesetzt. Der Finanzmittelfehlbetrag (in der Haushaltsplanung -171,3 T€) hat sich aufgrund des obigen Saldos und nicht umgesetzter Investitionen auf +18,0 T€ verbessert. Hinzu kommen Tilgungsleistungen in Höhe von 29,1 T€. Die Gemeinde hat zum Jahresende 2017 Verbindlichkeiten an die Einheitskasse in Höhe von 198.366,51 Euro. Die Zahlungsfähigkeit ist nicht gegeben.

In der Ergebnisrechnung hat sich der ursprünglich geplante Fehlbetrag von -478,4 T€ auf -375,5 T€ (unter der Annahme, dass die bislang hochgerechneten Abschreibungen und Sonderposten stimmen) reduziert.

Haushaltsplanung 2018:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2018 wurde parallel zum Sicherungskonzept erarbeitet und befand sich zum Redaktionsschluss noch in der Vorbereitung.

III. Stand der Umsetzung der bisher beschlossenen Maßnahmen

Haushaltssicherungskonzept 2011:

Lfd. Nr.	Inhalt	Status
2011/1	Änderung der Hundesteuersatzung (Mehreinnahmen in Höhe von 400 Euro)	1. Änderungssatzung beschlossen am 21.04.2011. Wirksam ab 01.01.2012
2011/2	Verkauf eines Wohnblocks in Plüschow, Dorfstraße 16, 6 WE (Mehreinnahmen in Höhe von 75.000 Euro)	Wegen positiver Entwicklung der Mieteinnahmen keine weiteren Verkaufsbemühungen
2011/3	Streichung des Zuschusses für den Bücherbus (Einsparungen in Höhe von 1.100 Euro)	Kündigung erfolgte zum 31.12.2012
2011/4	Überprüfung der Pacht- und Nutzungsverträge (Einsparung von voraussichtlich 1.000 Euro pro Jahr)	Das Fachamt hat die Verträge geprüft. Es wurde eine Vertragsänderung vorgenommen.

Haushaltssicherungskonzept 2012:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2012/1	Anhebung Hebesatz für die Grundsteuer A	von 200 % auf 225 % mit Haushaltssatzung 2012	4.000 €/a (bei 260%)	1.600 €/a
2012/2	Anhebung Hebesatz der Grundsteuer B	von 300 % auf 330% mit Haushaltssatzung 2012 u	3.000 €/a (bei 335%)	5.400 €/a
2012/3	Verkauf eines Wohnblocks in Plüschow, Dorfstraße 16, 6 WE	Frau Brandstädter	75.000 €	verkauft 2018 40.000 Euro
2012/4	Überprüfung der Pacht- und Nutzungsverträge	Frau Brandstädter	Keine Angabe	s.o.

Haushaltssicherungskonzept 2013:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2013/1	Streichung des Begrüßungsgeldes für Neugeborene	Keine Auszahlungen 2013, kein weiterer Planansatz ab HH2014	400-500 €	400-500 €
2013/2	Reduzierung der Aufwendungen für die Rentnerbetreuung	Ist 2012: 1.917,75 Planansatz 2013: 1.600 €, Ist 2013: 1.653,18 € Planansatz 2014: 1.600 €	1.500 €	264,57 €
2013/3	Anpassung der Gebührensatzung für die Freiwillige Feuerwehr	Kalkulation liegt vor, Satzungsbeschluss wird vorbereitet	k. A.	

Haushaltssicherungskonzept 2014:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2014/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 225 % auf 250 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2014 umgesetzt	1.700 €/a (bei 250%)	1.682,21 €/a
2014/2	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B	von 330 % auf 355% mit Beschluss der Haushaltssatzung 2014 umgesetzt	2.100 €/a (bei 355%)	2.174,94 €/a
2014/3	Erhöhung der Nutzungsentgelte für 4 Garagen von 30,68 €/a auf 60 €/a	Beschluss am 02.12.2014 Umsetzung in 01/2015	120 €/a	117,28 €/a
2014/4	Erhöhung der Nutzungsentgelte für Kleingärten	Beschluss am 02.12.2014	150 €/a	145,70 €/a

Haushaltssicherungskonzept 2015:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2015/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 250 % auf 280 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2015 umgesetzt	2.000 €/a (bei 280%)	2.094,36 €/a
2015/2	Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer	von 300 % auf 320% mit Beschluss der Haushaltssatzung 2015 umgesetzt	3.300 €/a (bei 320%)	1.408 €/a Bezogen auf geringeres Aufkommen 2015
2015/3	Erhöhung der Nutzungsentgelte für Garagen von 60 €/a auf 120 €/a	Keine Umsetzung, da der Beschluss vom 02.12.2014 im Januar 2015 erst umgesetzt wurde	420 €/a	
2015/4	Anhebung der Nutzungsgebühren für das Gemeindehaus	Beschluss 17.03.2015 VO/05/GV/2015-104 In Kraft getreten ab 01.04.2015	1.000 €/a	820 €/a
2015/5	Mieterhöhungen für die gemeindlichen Wohnungen	Neuvermietungen mit einer Grundmiete von 4,80 €/m ² Erhöhung der Altmieten um 0,35 €/m ² wird in 2017 realisiert	720 €/a	€/a

Haushaltssicherungskonzept 2016:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2016/1	Neugestaltung Nutzungsvertrag Schloss Plüschow	Abschluss eines Nutzungsvertrages am 30.09.2016 mit Wirkung zum 01.01.2017	Nutzungsentgelt 4.000 €/a Keine Verpflichtung zu baulichen Maßnahmen <i>aber</i> Bereitstellung finanzieller Mittel in Höhe der eingezahlten Nutzungsentgelte	

Haushaltssicherungskonzept 2017:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2017/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 280 % auf 310 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2017 umgesetzt	2.000 €/a	2.196 €/a
2017/2	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B	von 355 % auf 375 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2017 umgesetzt	1.800 €/a	1.999 €/a
2017/3	Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer	von 320 % auf 340 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2017 umgesetzt	1.400 €/a	451 €/a

IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen

Die 2018 und in den Folgejahren auflaufenden Fehlbeträge des Ergebnishaushaltes sowie die im Finanzhaushalt negativen Salden aus den ordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen machen es erforderlich, neben der Umsetzung der bereits beschlossenen Maßnahmen zusätzliche Einsparpotentiale zu erschließen.

Die Möglichkeit, weitere Erträge durch die Erhöhung von Steuern und Abgaben zu erschließen, wurde bereits in den Vorjahren realisiert. Die Hebesätze für die Grundsteuer B und Gewerbesteuer liegen unterhalb des Durchschnittshebesatzes.

Die Gemeinde hat bereits in den Vorjahren Konsolidierungsmaßnahmen umgesetzt. Weitere Konsolidierungsmaßnahmen sieht die Gemeinde derzeit nicht.

Durch weitere Konsolidierungen ist nach Ansicht der Gemeinde eine derartige Einschränkung der Wohn- und Lebensqualität zu befürchten, dass sich der Trend der ohnehin sinkenden Bevölkerungszahlen auf ein nicht vertretbares Maß verstärkt.

Die Haushaltskonsolidierung kann auch im Finanzplanungszeitraum nicht erreicht werden.

Es handelt sich somit um ein grundsätzlich strukturelles Defizit, dem auch durch Kürzung aller freiwilligen Leistungen und Steuererhöhungen über das vorgeschlagene Maß hinaus nicht mehr beizukommen ist.

Lediglich in Gebietsänderungen in Form von Gemeindefusionen können weitere Entlastungsmöglichkeiten erschlossen werden. Daher hat die Gemeinde 2018 den Beschluss zu einem Zusammenschluss mit der Gemeinde Upahl zum 01.01.2019 gefasst.

Gemeinde Plüschow

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-187			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 17.07.2018			
		Verfasser: Liedtke, Christina			
Bericht über den Ablauf der Haushaltswirtschaft per 30.06.2018 der Gemeinde Plüschow					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Plüschow					

Sachverhalt: Laut § 20 GemHVO-Doppik hat der Bürgermeister die Gemeindevertretung oder einen von ihr bestimmten Ausschuss mindestens zum 30. Juni des Haushaltsjahres über den Haushaltsvollzug zu unterrichten.

Anlage/n: Bericht über den Ablauf der Haushaltswirtschaft

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Gemeinde:	Plüschow
GKZ:	05

Bericht über den Ablauf der Haushaltswirtschaft der Gemeinde Plüschow

Berichtszeitraum:	01.01.2018 bis 30.06.2018
-------------------	------------------------------

	IST 31.12.2017	AO-Soll aktuell	Differenz
Ergebnishaushalt			
Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit	491.813,31	357.475,89	-134.337,42
1. Steuern und ähnliche Abgaben	190.687,31	133.539,98	-57.147,33
davon:			
61101.4011 Grundsteuer A	21.343,65	21.118,52	-225,13
61101.4012 Grundsteuer B	37.474,40	37.234,27	-240,13
61101.4013 Gewerbesteuer	7.666,00	7.350,00	-316,00
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen	185.007,70	186.104,29	1.096,59
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.467,08	3.735,00	-22.732,08
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.657,18	13.889,91	-44.767,27
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.454,98	0,00	-4.454,98
9. Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.048,05	12.949,05	-99,00
10. Sonstige laufende Erträge	13.491,01	7.257,66	-6.233,35
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	518.192,41	194.523,38	-323.669,03
davon:			
12. Personalaufwendungen	56.785,77	32.457,93	-24.327,84
14. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.506,33	24.802,52	-104.703,81
15. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2,09	6,50	4,41
17. Zuwendungen, Umlagen	291.769,00	106.068,19	-185.700,81
19. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.104,60	4.878,35	-1.226,25
20. sonstige laufende Aufwendungen	34.024,62	26.309,89	-7.714,73
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-26.379,10	162.952,51	-189.331,61

InvestitionsrechnungEinzahlungen aus Investitionstätigkeit
davon:

Ermächtigung Haushaltsjahr	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Gesamt- ermächtigung Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Differenz
0,00	0,00	0,00	71.336,53	-71.336,53

11401.0296000 zum Verkauf bestimmte
Grundstücke

11401.14310000 Verkauf Flurst. 147+149,
Flur 1, Gemarkung
Meierstorf

52201.14310000 Verkauf Flurst. 255, Flur 1,
Gemarkung Plüschow

55202.14310000 Verkauf Flurst. 147+149,
Flur 1, Gemarkung
Meierstorf

61101.20110000 Investitionszuwendungen
vom Land

0,00	0,00	0,00	22.300,00	-22.300,00
0,00	0,00	0,00	275,60	-275,60
0,00	0,00	0,00	40.000,00	-40.000,00
0,00	0,00	0,00	25,35	-25,35
0,00	0,00	0,00	8.735,58	-8.735,58

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
davon:

11401.78510231/11401. Grunderwerb Teilfläche
1431000 Gemarkung Plüschow,
Flur 1

0,00	39.948,66	39.948,66	35.399,06	4.549,60
0,00	0	0,00	1.052,40	-1.052,40

11401.78532000-010	Bürger- und Veranstaltungshaus	0,00	0	0,00	979,80	-979,80
12601.08270000	Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	1.847,42	1.847,42	1.453,59	393,83
54101.09600000-042	Ausbau der Straße nach Hilgendorf	0,00	38.101,24	38.101,24	31.913,27	6.187,97
laufendes Ergebnis aus Investitionstätigkeit		0,00	-39.948,66	-39.948,66	35.937,47	-75.886,13

Kassenlage:

Tagesabschluss vom:

Kassenbestand:

genehmigte KK-Linie:

Differenz:

KK-Höchststand im Berichtszeitraum:

Differenz:

30.06.2018
-102.188,47
0,00
102.188,47
-176.160,34
176.160,34

06.02.2018

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-205			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 25.10.2018			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow für das Jahr 2014					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 22.10.2018.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 94.555,59 Euro ist als positiver Ergebnisvortrag in das Jahr 2015 zu übertragen. Dieser saldiert sich nunmehr auf - 233.025,83 Euro.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 125.686,81 Euro im Rahmen des Jahresabschlusses wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Gemeindevertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst, welche dieser Vorlage beigelegt sind.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Gemeindevertretung und der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Die Entlastung des Bürgermeisters erfolgt mit gesondertem Beschluss.

Finanzielle Auswirkungen: siehe Anhang

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014
Jahresabschluss 2014

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses
der Gemeinde Plüschow
für das Jahr 2014
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
- 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
- 9.2 Bestätigungsvermerk**
- 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

-.-.-.-.-

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2014 und des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow zum 31.12.2014 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVObI. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. März 2018 (GVObI. M-V S. 106).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2014, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2014 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Plüschow ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Plüschow sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Plüschow hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Die Kreditverschuldung zum 31.12.2014 betrug 357,3 (Vorjahr: 385,9) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 721,86 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 784,36 Euro/EW).

Das Steueraufkommen 2014 betrug 246,7 (Vorjahr: 160,2) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 498,42 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 325,68 Euro/EW).

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Seniorenbetreuung, die Zuschüsse an die FFW, den Anglerverband, den Förderkreis Schloss Plüschow, für die Kinder- und Jugendbetreuung sowie die Unterhaltung der Sportanlage. Weiterhin beteiligte sich die Gemeinde am Dorffest sowie dem Stadtbuss Grevesmühlen.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer zum Jahresabschluss 2013 am 17.10.2017 zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist am 20.10.2017 erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage

Im Jahr 2015 wurden vorrangig die Eröffnungsbilanzen für die Gemeinden geprüft. Auftragsvergaben wurden nur für die Stadt geprüft. Belegprüfungen wurden ebenfalls aus den vorgenannten Gründen nicht vorgenommen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im September 2015 hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte und erstreckten sich bis in den November 2018.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse Herr Filter zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 18.09.2015
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen-Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 23.12.2015
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.11.2001

- Dienstanweisung zur Organisation der Anlagenbuchhaltung in der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen vom 20.01.2015

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.6. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt seit der Übernahme durch die Firma mps Public Solutions GmbH über den Hauptsitz in Koblenz.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann einen vorläufigen Jahresabschluss vom 04.05.2015 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden war.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf den Haushaltsplan 2014 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen waren nicht zu verbuchen.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Auf die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren wurde verzichtet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Auf die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren wurde verzichtet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bar-

geldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2014 nicht veranschlagt und aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv (62.268,14 Euro) und gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (28.583,04 Euro) zu decken. Dies bedeutet, dass selbst erwirtschaftete Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden können. Der Saldo ist um 56.931,86 Euro positiver als geplant.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmen- genau.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung (unterjährig nicht) erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren voraussichtlich nicht ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang trägt aufgrund der Angaben dazu bei, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Plüschow vermittelt.

Die Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (einschließlich Abschreibungsmethode) wurden vollständig dokumentiert und verständlich zum Ausdruck gebracht.

Erhebliche Unterschiede, die sich aus der Gegenüberstellung der Bilanzposten mit denen des Haushaltsvorjahres ergeben, wurden hinreichend erläutert.

Soweit relevant, sind Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten, sonstige Haftungsverhältnisse und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen sowie sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können ausreichend dokumentiert.

Die vorgeschriebenen Angaben zu Organisationen, deren Anteile zu mindestens 5% der Gemeinde gehören, sowie zu den Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet, wurden gemacht.

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Haushaltsjahr ist angegeben.

Die wesentlichen Mitgliedschaften der Gemeinde in Organisationen sind angegeben.

Die wesentlichen Verträge der Gemeinde sind im Anhang benannt.

Der Anhang ist dem Jahresabschluss beigelegt.

Rechenschaftsbericht

Auf einen Rechenschaftsbericht kann gemäß Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenverordnung-Doppik (VV Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2020-20, Amtsblatt für M-V Nr. 22, Seite 310) für die nachzuholenden Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 verzichtet werden. Aufgrund der kurzfristig festzustellenden Abschlüsse bis zum Ende 2018 (Haushaltsgenehmigung) wird für 2014 und 2015 ebenfalls auf die Rechenschaftsberichte verzichtet.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt.

Forderungsübersicht/Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss sind eine Forderungsübersicht und eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Anhang geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegt ein Beschluss der Gemeindevertretung zur Übertragung vor. Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt.

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Verwaltungsumlage 2014

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen-Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2014 vor. Es erfolgen stichprobenartige Prüfungen bei diversen Konten, u.a. hinsichtlich der Skontoziehung.

Die Umlage wird aufgrund des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen Amt und Stadt, welcher im Jahr 2003 geschlossen wurde berechnet. Nach Beitritt der Gemeinde Gägelow zum Amt wurden die Umlagefaktoren im Jahr 2006 angepasst. Eine weitere Korrektur fand 2011 statt, um die bisher zusätzlichen Verrechnungen zwischen Amt und Stadt (z.B. für den Koordinator der Gemeindearbeiter) zu vermeiden und mit in die Umlage zu integrieren. Aus Sicht des RPA ist eine Kostensteigerung von 5 % innerhalb von 10 Jahren angemessen. Es haben sowohl das Amt als auch die Stadt von der Verwaltungsgemeinschaft erheblich profitiert.

Es wird seitens des Vorsitzenden kritisiert, dass die Zuweisungen des Landes an das Amt für gesetzlich übertragene Aufgaben seit Jahren rückläufig ist. Obwohl durch Papenhusen im Vorjahr Einwohner dazu gekommen sind, geht die Zuweisung pro Einwohner zurück. Dies ist auch eine Ursache dafür, dass sich die Verwaltungsumlage für das Amt erhöht hat.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Der Anhang geht auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 1.512,51 Euro. Sie verminderten sich aufgrund der Auszahlungen für Investitionen zum 31.12.2014 um 74.516,04 Euro auf -73.003,53 Euro. Die Gemeinde ist somit in die Kassenkreditlinie geraten. Diese Mittel stellen sich als Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand an die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv (62.268,14 Euro) und gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (28.583,04 Euro) zu decken. Dies bedeutet, dass selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden können. Der Saldo ist um 56.931,86 Euro positiver als geplant.

Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr nicht geplant.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird ein Überschuss von 94.555,59 Euro ausgewiesen, der sich um rd. 567 T€ gegenüber dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag (-472,4 T€) verbessert hat. Die Verbesserung resultiert hauptsächlich aus Einsparungen bei den Unterhaltungsaufwendungen und Abschreibungen, aus höheren Erträgen und der Korrektur der FAG-Rücklage.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Auf eine detaillierte Erläuterung wurde wegen der fehlenden Aktualität des nachzuziehenden Jahresabschlusses verzichtet.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildete die Verwaltungsumlage. Dieser Prüfungsschwerpunkt führte zu keinen Beanstandungen.
- Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zu dem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2014 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten konnte erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Die Gemeinde kann unter Berücksichtigung der Vorträge keinen Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird ein Überschuss von 94.555,59 Euro ausgewiesen. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv (62.268,14 Euro) und gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemH-VO-Doppik ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (28.583,04 Euro) zu decken. Unter Betrachtung der Vorjahresvorträge ist die Finanzrechnung ausgeglichen. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 1.512,51 Euro. Sie verminderten sich aufgrund der Auszahlungen für Investitionen zum 31.12.2014 um 74.516,04 Euro auf - 73.003,53 Euro. Die Gemeinde ist somit in die Kassenkreditlinie geraten. Diese Mittel stellen sich als Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand an die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

9.2 Bestätigungsvermerk

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir die Prüfung des Jahresabschlusses der

Gemeinde Plüschow

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Plüschow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Plüschow besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Anhang steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 06.11.2018

Ort / Datum



Lange

Vorsitzender des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Plüschow beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 22.10.2018.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.11.2018 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2014 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Jahresabschluss
 - 10.1.1 Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Teilrechnungen
 - 10.1.4 Bilanz
 - 10.1.5 Anhang
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht – entfällt -
 - 10.2.2 Anlagenübersicht
 - 10.2.3 Forderungsübersicht
 - 10.2.4 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.5 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
 - 10.2.6 Muster 5a

**Jahresabschluss
der Gemeinde Plüschow
zum 31.12.2014**



Inhaltsverzeichnis

Ergebnisrechnung
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen
Finanzrechnung
Teilrechnungen
Zugeordnete Produkte
Bilanz
Abkürzungsverzeichnis
Anhang

Anlagen

Anlagenübersicht
Forderungsübersicht
Verbindlichkeitenübersicht
Übersicht Haushaltsermächtigungen
Muster 5a



Ergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

1

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		164.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.000,00	0,00	164.000,00	248.212,36	-84.212,36	156.931,07	91.281,29	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		243.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	243.700,00	0,00	243.700,00	248.428,82	-4.728,82	266.012,63	-17.583,81	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	23.617,35	2.382,65	20.926,14	2.691,21	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		86.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.800,00	0,00	86.800,00	85.700,87	1.099,13	89.363,89	-3.663,02	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	11.167,56	-167,56	4.069,81	7.097,75	0,00	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge		18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	48.067,57	-29.867,57	31.153,62	16.913,95	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		549.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	549.700,00	0,00	549.700,00	665.194,53	-115.494,53	568.457,16	96.737,37	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		50.500,00	0,00	0,00	0,00	149,05	50.649,05	0,00	50.649,05	46.436,92	4.212,13	26.473,20	19.963,72	0,00	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		211.800,00	0,00	-3.426,06	0,00	-898,94	207.475,00	0,00	207.475,00	123.392,53	84.082,47	115.060,60	8.331,93	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	180.919,76	269.080,24	177.979,12	2.940,64	0,00	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.398,83	-54.398,83	1,57	54.397,26	0,00	



Ergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

2

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		269.200,00	0,00	0,00	0,00	681,99	269.881,99	0,00	269.881,99	273.656,02	-3.774,03	240.794,05	32.861,97	0,00	54
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		39.100,00	0,00	800,00	0,00	-265,08	39.634,92	0,00	39.634,92	36.097,03	3.537,89	54.088,55	-17.991,52	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.020.600,00	0,00	-2.626,06	0,00	-332,98	1.017.640,96	0,00	1.017.640,96	714.901,09	302.739,87	614.397,09	100.504,00	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-470.900,00	0,00	2.626,06	0,00	332,98	-467.940,96	0,00	-467.940,96	-49.706,56	-418.234,40	-45.939,93	-3.766,63	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	8.658,32	-858,32	7.429,93	1.228,39	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	-253,36	9.046,64	0,00	9.046,64	12.301,00	-3.254,36	9.983,00	2.318,00	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-1.500,00	0,00	0,00	0,00	253,36	-1.246,64	0,00	-1.246,64	-3.642,68	2.396,04	-2.553,07	-1.089,61	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-472.400,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-469.187,60	0,00	-469.187,60	-53.349,24	-415.838,36	-48.493,00	-4.856,24	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-472.400,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-469.187,60	0,00	-469.187,60	-53.349,24	-415.838,36	-48.493,00	-4.856,24	0,00	
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.529,34	-5.529,34	6.740,40	-1.211,06	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-472.400,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-469.187,60	0,00	-469.187,60	-47.819,90	-421.367,70	-41.752,60	-6.067,30	0,00	



Ergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	221.977,74	-221.977,74	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	142.375,49	-142.375,49	0,00	142.375,49	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-472.400,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-469.187,60	0,00	-469.187,60	94.555,59	-563.743,19	-263.730,34	358.285,93	0,00	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-472.400,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-469.187,60	0,00	-469.187,60	94.555,59	-563.743,19	-263.730,34	358.285,93	0,00	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		---	---	---	---	---	---	---	---	-327.581,42	---	-63.851,08	---	---	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		---	---	---	---	---	---	---	---	-233.025,83	---	-327.581,42	---	---	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	164.000,00	0,00	164.000,00	248.212,36	-84.212,36	40
	1.1 Grundsteuer A	16.800,00	0,00	16.800,00	17.170,96	-370,96	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	30.400,00	0,00	30.400,00	31.304,49	-904,49	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	5.000,00	0,00	5.000,00	83.000,00	-78.000,00	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	83.700,00	0,00	83.700,00	88.463,76	-4.763,76	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.200,00	0,00	9.200,00	9.182,66	17,34	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	2.200,00	0,00	2.200,00	2.360,71	-160,71	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	16.700,00	0,00	16.700,00	16.729,78	-29,78	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	243.700,00	0,00	243.700,00	248.428,82	-4.728,82	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	156.500,00	0,00	156.500,00	156.115,07	384,93	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5.800,00	0,00	5.800,00	1.206,75	4.593,25	(414)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.000,00	0,00	26.000,00	23.617,35	2.382,65	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	19.300,00	0,00	19.300,00	19.885,08	-585,08	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.800,00	0,00	86.800,00	85.700,87	1.099,13	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.800,00	0,00	86.800,00	85.700,87	1.099,13	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.000,00	0,00	11.000,00	11.167,56	-167,56	442, 448
9.	+ Sonstige laufende Erträge	18.200,00	0,00	18.200,00	48.067,57	-29.867,57	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	33.052,69	-33.052,69	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	549.700,00	0,00	549.700,00	665.194,53	-115.494,53	
11.	- Personalaufwendungen	50.649,05	0,00	50.649,05	46.436,92	4.212,13	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.475,00	0,00	207.475,00	123.392,53	84.082,47	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	14.462,04	0,00	14.462,04	12.913,44	1.548,60	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	143.494,87	0,00	143.494,87	73.506,87	69.988,00	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	450.000,00	0,00	450.000,00	180.919,76	269.080,24	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	54.398,83	-54.398,83	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	269.881,99	0,00	269.881,99	273.656,02	-3.774,03	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	69.192,03	0,00	69.192,03	64.345,91	4.846,12	(541)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	940,67	0,00	940,67	9.560,82	-8.620,15	(5431)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	141.039,48	0,00	141.039,48	141.039,48	0,00	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	55.873,21	0,00	55.873,21	55.873,21	0,00	(54422)
	16.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	2.836,60	0,00	2.836,60	2.836,60	0,00	(5443)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	39.634,92	0,00	39.634,92	36.097,03	3.537,89	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.017.640,96	0,00	1.017.640,96	714.901,09	302.739,87	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-467.940,96	0,00	-467.940,96	-49.706,56	-418.234,40	



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.800,00	0,00	7.800,00	8.658,32	-858,32	47
	21.1 Zinserträge	500,00	0,00	500,00	42,75	457,25	(471, 472, 479)
	21.2 Sonstige Finanzerträge	7.300,00	0,00	7.300,00	8.615,57	-1.315,57	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	9.046,64	0,00	9.046,64	12.301,00	-3.254,36	57
	22.1 Zinsaufwendungen	8.945,89	0,00	8.945,89	12.200,25	-3.254,36	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	100,75	0,00	100,75	100,75	0,00	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-1.246,64	0,00	-1.246,64	-3.642,68	2.396,04	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-469.187,60	0,00	-469.187,60	-53.349,24	-415.838,36	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-469.187,60	0,00	-469.187,60	-53.349,24	-415.838,36	
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	5.529,34	-5.529,34	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-469.187,60	0,00	-469.187,60	-47.819,90	-421.367,70	
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	142.375,49	-142.375,49	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-469.187,60	0,00	-469.187,60	94.555,59	-563.743,19	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-469.187,60	0,00	-469.187,60	94.555,59	-563.743,19	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	-327.581,42	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	-233.025,83	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

6

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		164.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.000,00	0,00	164.000,00	246.717,58	-82.717,58	160.236,10	86.481,48	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		162.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	162.300,00	0,00	162.300,00	158.460,36	3.839,64	174.165,15	-15.704,79	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		19.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.300,00	0,00	19.300,00	19.923,67	-623,67	18.925,24	998,43	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.600,00	0,00	27.600,00	35.979,96	-8.379,96	43.452,49	-7.472,53	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	11.167,56	-167,56	4.069,81	7.097,75	0,00	642,648
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	15.088,06	2.911,94	13.501,38	1.586,68	0,00	66 / . 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		402.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	402.200,00	0,00	402.200,00	487.337,19	-85.137,19	414.350,17	72.987,02	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		50.500,00	0,00	0,00	0,00	149,05	50.649,05	0,00	50.649,05	45.970,56	4.678,49	26.044,74	19.925,82	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		165.800,00	0,00	-3.426,06	0,00	146,52	162.520,46	0,00	162.520,46	86.816,09	75.704,37	98.465,06	-11.648,97	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		269.200,00	0,00	0,00	0,00	681,99	269.881,99	0,00	269.881,99	264.516,94	5.365,05	239.713,23	24.803,71	0,00	74
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		34.400,00	0,00	800,00	0,00	-1.302,68	33.897,32	0,00	33.897,32	24.084,83	9.812,49	49.805,12	-25.720,29	0,00	76 / . 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		519.900,00	0,00	-2.626,06	0,00	-325,12	516.948,82	0,00	516.948,82	421.388,42	95.560,40	414.028,15	7.360,27	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-117.700,00	0,00	2.626,06	0,00	325,12	-114.748,82	0,00	-114.748,82	65.948,77	-180.697,59	322,02	65.626,75	0,00	



Finanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

7

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	8.658,32	-858,32	7.463,93	1.194,39	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	-253,36	9.046,64	0,00	9.046,64	12.338,95	-3.292,31	10.189,82	2.149,13	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-1.500,00	0,00	0,00	0,00	253,36	-1.246,64	0,00	-1.246,64	-3.680,63	2.433,99	-2.725,89	-954,74	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-119.200,00	0,00	2.626,06	0,00	578,48	-115.995,46	0,00	-115.995,46	62.268,14	-178.263,60	-2.403,87	64.672,01	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-119.200,00	0,00	2.626,06	0,00	578,48	-115.995,46	0,00	-115.995,46	62.268,14	-178.263,60	-2.403,87	64.672,01	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		94.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.200,00	241.300,00	335.500,00	238.509,18	96.990,82	183.240,40	55.268,78	45.797,29	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	72.611,82	7.388,18	2.571,41	70.040,41	0,00	682
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.688,85	-2.688,85	0,00	2.688,85	0,00	685
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		161.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	161.000,00	0,00	161.000,00	76.475,00	84.525,00	38.605,64	37.869,36	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		335.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	335.200,00	241.300,00	576.500,00	390.284,85	186.215,15	224.417,45	165.867,40	45.797,29	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		153.200,00	0,00	0,00	0,00	3.791,81	156.991,81	309.728,47	466.720,28	326.984,11	139.736,17	92.744,42	234.239,69	42.512,69	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		41.400,00	0,00	3.141,73	0,00	-3.205,47	41.336,26	57.753,25	99.089,51	64.048,08	35.041,43	29.580,36	34.467,72	15.583,37	785
39.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	1.353,23	0,00	0,00	1.353,23	106.435,92	107.789,15	107.789,15	0,00	231.305,08	-123.515,93	0,00	788



Finanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

8

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		194.600,00	0,00	4.494,96	0,00	586,34	199.681,30	473.917,64	673.598,94	498.821,34	174.777,60	353.629,86	145.191,48	58.096,06	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		140.600,00	0,00	-4.494,96	0,00	-586,34	135.518,70	-232.617,64	-97.098,94	-108.536,49	11.437,55	-129.212,41	20.675,92	-12.298,77	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		21.400,00	0,00	-1.868,90	0,00	-7,86	19.523,24	-232.617,64	-213.094,40	-46.268,35	-166.826,05	-131.616,28	85.347,93	-12.298,77	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	193.300,00	-193.300,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		28.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.800,00	0,00	28.800,00	28.583,04	216,96	7.108,29	21.474,75	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-28.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-28.800,00	0,00	-28.800,00	-28.583,04	-216,96	186.191,71	-214.774,75	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		5.887,49	0,00	1.868,90	0,00	7,86	7.764,25	232.617,64	240.381,89	73.003,53	167.378,36	0,00	73.003,53	12.298,77	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.062,92	-53.062,92	0,00	



Finanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

9

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		5.887,49	0,00	1.868,90	0,00	7,86	7.764,25	232.617,64	240.381,89	73.003,53	167.378,36	-53.062,92	126.066,45	12.298,77	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		1.512,51	0,00	0,00	0,00	0,00	1.512,51	0,00	1.512,51	1.512,51	0,00	0,00	1.512,51	0,00	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.512,51	-1.512,51	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		1.512,51	0,00	0,00	0,00	0,00	1.512,51	0,00	1.512,51	1.512,51	0,00	-1.512,51	3.025,02	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		-21.400,00	0,00	1.868,90	0,00	7,86	-19.523,24	232.617,64	213.094,40	45.933,00	167.161,40	131.616,28	-85.683,28	12.298,77	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.010,39	-33.010,39	16.533,44	16.476,95	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.675,04	-32.675,04	16.533,44	16.141,60	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	335,35	-335,35	0,00	335,35	0,00	



Finanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

10

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		----	----	----	----	----	----	----	240.381,89	73.003,53	----	----	----	----	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	1.513,00	1.512,51	----	----	----	----	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		----	----	----	----	----	----	----	0,49	0,00	----	----	----	----	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

11

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Verantwortlich:

Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

111.01	(S)	Verwaltungssteuerung
111.02	(S)	Gemeindevertretung, Ausschüsse
112.01	(W)	Personalwesen
114.01	(W)	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
114.02	(S)	Sonstige zentrale Dienste
121.01	(S)	Wahlen
126.01	(W)	Allgemeiner Brandschutz
211.01	(S)	Schulkostenbeiträge Grundschulen
215.01	(S)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
272.02	(S)	Förderung Fahrbibliothek
281.01	(S)	Kulturförderung
281.02	(S)	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste
351.01	(S)	Sonstige Soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld
361.01	(W)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
362.01	(S)	Kinder- und Jugendarbeit
366.01	(S)	Öffentliche Spielplätze u.ä.
421.01	(S)	Förderung des Sports
511.01	(S)	Orts- und Regionalplanung
522.01	(W)	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
538.01	(S)	Niederschlagswasserabgabe
540.01	(S)	Konzessionsabgabe Elektrizität
541.01	(W)	Gemeindestraßen
542.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen
544.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
545.01	(W)	Straßenreinigung, Winterdienst
551.01	(W)	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
552.01	(S)	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
552.02	(S)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
553.01	(S)	Denkmäler
561.01	(S)	Umweltschutzmaßnahmen



Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

12

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		84.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.300,00	0,00	84.300,00	90.970,87	-6.670,87	102.900,00	-11.929,13	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	23.617,35	2.382,65	20.926,14	2.691,21	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		86.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.800,00	0,00	86.800,00	85.700,87	1.099,13	89.363,89	-3.663,02	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	11.167,56	-167,56	4.069,81	7.097,75	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	47.679,57	-29.479,57	31.125,57	16.554,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		226.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	226.300,00	0,00	226.300,00	259.136,22	-32.836,22	248.385,41	10.750,81	0,00
11.	- Personalaufwendungen		50.500,00	0,00	0,00	0,00	149,05	50.649,05	0,00	50.649,05	46.436,92	4.212,13	26.473,20	19.963,72	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		211.800,00	0,00	-3.426,06	0,00	-898,94	207.475,00	0,00	207.475,00	123.392,53	84.082,47	114.998,93	8.393,60	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	180.919,76	269.080,24	177.979,12	2.940,64	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.298,31	-54.298,31	0,00	54.298,31	0,00



Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

13

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindefortspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		71.600,00	0,00	0,00	0,00	428,63	72.028,63	0,00	72.028,63	67.182,51	4.846,12	66.004,19	1.178,32	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		39.100,00	0,00	800,00	0,00	-265,08	39.634,92	0,00	39.634,92	36.059,24	3.575,68	54.088,55	-18.029,31	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		823.000,00	0,00	-2.626,06	0,00	-586,34	819.787,60	0,00	819.787,60	508.289,27	311.498,33	439.543,99	68.745,28	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-596.700,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-593.487,60	0,00	-593.487,60	-249.153,05	-344.334,55	-191.158,58	-57.994,47	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-596.700,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-593.487,60	0,00	-593.487,60	-249.153,05	-344.334,55	-191.158,58	-57.994,47	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-596.700,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-593.487,60	0,00	-593.487,60	-249.153,05	-344.334,55	-191.158,58	-57.994,47	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-596.700,00	0,00	2.626,06	0,00	586,34	-593.487,60	0,00	-593.487,60	-249.153,05	-344.334,55	-191.158,58	-57.994,47	0,00



Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

14

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:

Frau Kristine Lenschow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
- 626.01 (S) Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		164.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.000,00	0,00	164.000,00	248.212,36	-84.212,36	156.931,07	91.281,29	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		159.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.400,00	0,00	159.400,00	157.457,95	1.942,05	163.112,63	-5.654,68	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388,00	-388,00	28,05	359,95	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		323.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	323.400,00	0,00	323.400,00	406.058,31	-82.658,31	320.071,75	85.986,56	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	61,67	-61,67	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,52	-100,52	1,57	98,95	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		197.600,00	0,00	0,00	0,00	253,36	197.853,36	0,00	197.853,36	206.473,51	-8.620,15	174.789,86	31.683,65	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,79	-37,79	0,00	37,79	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		197.600,00	0,00	0,00	0,00	253,36	197.853,36	0,00	197.853,36	206.611,82	-8.758,46	174.853,10	31.758,72	0,00



Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

15

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		125.800,00	0,00	0,00	0,00	-253,36	125.546,64	0,00	125.546,64	199.446,49	-73.899,85	145.218,65	54.227,84	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	8.658,32	-858,32	7.429,93	1.228,39	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	-253,36	9.046,64	0,00	9.046,64	12.301,00	-3.254,36	9.983,00	2.318,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-1.500,00	0,00	0,00	0,00	253,36	-1.246,64	0,00	-1.246,64	-3.642,68	2.396,04	-2.553,07	-1.089,61	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		124.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.300,00	0,00	124.300,00	195.803,81	-71.503,81	142.665,58	53.138,23	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		124.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.300,00	0,00	124.300,00	195.803,81	-71.503,81	142.665,58	53.138,23	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		124.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.300,00	0,00	124.300,00	195.803,81	-71.503,81	142.665,58	53.138,23	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Gemeindefspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	2.345,29	3.454,71	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		19.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.300,00	0,00	19.300,00	19.923,67	-623,67	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.600,00	0,00	27.600,00	35.979,96	-8.379,96	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	11.167,56	-167,56	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	14.800,66	3.199,34	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		81.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81.700,00	0,00	81.700,00	84.217,14	-2.517,14	0,00
	- Personalauszahlungen		50.500,00	0,00	0,00	0,00	149,05	50.649,05	0,00	50.649,05	45.970,56	4.678,49	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		165.800,00	0,00	-3.426,06	0,00	146,52	162.520,46	0,00	162.520,46	86.816,09	75.704,37	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		71.600,00	0,00	0,00	0,00	428,63	72.028,63	0,00	72.028,63	66.645,03	5.383,60	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		34.400,00	0,00	800,00	0,00	-1.302,68	33.897,32	0,00	33.897,32	24.084,83	9.812,49	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		322.300,00	0,00	-2.626,06	0,00	-578,48	319.095,46	0,00	319.095,46	223.516,51	95.578,95	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-240.600,00	0,00	2.626,06	0,00	578,48	-237.395,46	0,00	-237.395,46	-139.299,37	-98.096,09	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-240.600,00	0,00	2.626,06	0,00	578,48	-237.395,46	0,00	-237.395,46	-139.299,37	-98.096,09	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-240.600,00	0,00	2.626,06	0,00	578,48	-237.395,46	0,00	-237.395,46	-139.299,37	-98.096,09	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-240.600,00	0,00	2.626,06	0,00	578,48	-237.395,46	0,00	-237.395,46	-139.299,37	-98.096,09	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		87.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.700,00	241.300,00	329.000,00	223.632,94	105.367,06	45.797,29
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	72.611,82	7.388,18	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.688,85	-2.688,85	0,00
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten		161.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	161.000,00	0,00	161.000,00	76.475,00	84.525,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		328.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328.700,00	241.300,00	570.000,00	375.408,61	194.591,39	45.797,29



Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

17

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		153.200,00	0,00	0,00	0,00	3.791,81	156.991,81	309.728,47	466.720,28	326.984,11	139.736,17	42.512,69
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		41.400,00	0,00	3.141,73	0,00	-3.205,47	41.336,26	57.753,25	99.089,51	64.048,08	35.041,43	15.583,37
20.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	1.353,23	0,00	0,00	1.353,23	106.435,92	107.789,15	107.789,15	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		194.600,00	0,00	4.494,96	0,00	586,34	199.681,30	473.917,64	673.598,94	498.821,34	174.777,60	58.096,06
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		134.100,00	0,00	-4.494,96	0,00	-586,34	129.018,70	-232.617,64	-103.598,94	-123.412,73	19.813,79	-12.298,77
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-106.500,00	0,00	-1.868,90	0,00	-7,86	-108.376,76	-232.617,64	-340.994,40	-262.712,10	-78.282,30	-12.298,77



Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

18

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		164.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.000,00	0,00	164.000,00	246.717,58	-82.717,58	0,00
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		156.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	156.500,00	0,00	156.500,00	156.115,07	384,93	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	287,40	-287,40	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		320.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	320.500,00	0,00	320.500,00	403.120,05	-82.620,05	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		197.600,00	0,00	0,00	0,00	253,36	197.853,36	0,00	197.853,36	197.871,91	-18,55	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		197.600,00	0,00	0,00	0,00	253,36	197.853,36	0,00	197.853,36	197.871,91	-18,55	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		122.900,00	0,00	0,00	0,00	-253,36	122.646,64	0,00	122.646,64	205.248,14	-82.601,50	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	8.658,32	-858,32	0,00
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	-253,36	9.046,64	0,00	9.046,64	12.338,95	-3.292,31	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-1.500,00	0,00	0,00	0,00	253,36	-1.246,64	0,00	-1.246,64	-3.680,63	2.433,99	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		121.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.400,00	0,00	121.400,00	201.567,51	-80.167,51	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		121.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.400,00	0,00	121.400,00	201.567,51	-80.167,51	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		121.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.400,00	0,00	121.400,00	201.567,51	-80.167,51	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	14.876,24	-8.376,24	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	14.876,24	-8.376,24	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	14.876,24	-8.376,24	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		127.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	127.900,00	0,00	127.900,00	216.443,75	-88.543,75	0,00

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		1	11201	11401	12601	36101	52201
			Personalwesen	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	90.970,87	206,75	44.267,32	3.118,71	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.617,35	0,00	7.082,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	85.700,87	0,00	13.128,02	0,00	0,00	72.572,85
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.167,56	0,00	4.170,36	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	47.679,57	0,00	32.201,22	455,00	0,00	189,44
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	259.136,22	206,75	100.848,92	3.573,71	0,00	72.762,29
11	- Personalaufwendungen	46.436,92	31.859,44	0,00	4.379,28	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.392,53	0,00	16.745,20	6.375,71	0,00	39.240,84
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	180.919,76	0,00	64.276,26	9.794,31	0,00	8.875,05
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	54.298,31	0,00	0,00	0,00	0,00	54.298,31
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	67.182,51	0,00	0,00	1.000,00	60.003,91	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	36.059,24	854,01	5.001,35	5.899,51	0,00	4.766,13
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	508.289,27	32.713,45	86.022,81	27.448,81	60.003,91	107.180,33
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-249.153,05	-32.506,70	14.826,11	-23.875,10	-60.003,91	-34.418,04
24	= Ordentliches Ergebnis	-249.153,05	-32.506,70	14.826,11	-23.875,10	-60.003,91	-34.418,04
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-249.153,05	-32.506,70	14.826,11	-23.875,10	-60.003,91	-34.418,04
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-249.153,05	-32.506,70	14.826,11	-23.875,10	-60.003,91	-34.418,04



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54101	54501	55101	11101	11102	11402
		Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.400,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.121,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	2.049,78	0,00	851,47	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	37.571,42	0,00	851,47	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	9.973,20	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.675,12	2.281,83	523,60	0,00	0,00	5.381,30
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	69.496,64	0,00	0,00	271,32	0,00	1.686,27
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	2.236,39	0,00	0,00	735,92	1.144,75	1.682,21
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	85.408,15	2.281,83	523,60	1.007,24	11.117,95	8.749,78
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-47.836,73	-2.281,83	327,87	-1.007,24	-11.117,95	-8.749,78
24	= Ordentliches Ergebnis	-47.836,73	-2.281,83	327,87	-1.007,24	-11.117,95	-8.749,78
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-47.836,73	-2.281,83	327,87	-1.007,24	-11.117,95	-8.749,78
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-47.836,73	-2.281,83	327,87	-1.007,24	-11.117,95	-8.749,78



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		12101	21101	21501	28101	28102	35101
		Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	28,30	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	970,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	998,30	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62,88	16.657,73	13.487,53	0,00	2.453,30	1.576,71
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	471,13	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.000,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	168,04	0,00	0,00	0,00	0,00	218,61
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	230,92	16.657,73	13.487,53	1.600,00	2.924,43	2.795,32
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-230,92	-16.657,73	-13.487,53	-1.600,00	-1.926,13	-2.795,32
24	= Ordentliches Ergebnis	-230,92	-16.657,73	-13.487,53	-1.600,00	-1.926,13	-2.795,32
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-230,92	-16.657,73	-13.487,53	-1.600,00	-1.926,13	-2.795,32
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-230,92	-16.657,73	-13.487,53	-1.600,00	-1.926,13	-2.795,32



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36201	36601	42101	51101	53801	54001
		Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Förderung des Sports	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe	Konzessionsabgaben Elektrizität
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	275,01	200,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	6.997,20	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.962,66
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	275,01	200,00	6.997,20	0,00	10.962,66
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	225,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56,65	304,94	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	2.916,28	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	242,00	0,00	0,00	0,00	2.836,60	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	298,65	3.221,22	225,00	0,00	2.836,60	0,00
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-298,65	-2.946,21	-25,00	6.997,20	-2.836,60	10.962,66
24	= Ordentliches Ergebnis	-298,65	-2.946,21	-25,00	6.997,20	-2.836,60	10.962,66
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-298,65	-2.946,21	-25,00	6.997,20	-2.836,60	10.962,66
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-298,65	-2.946,21	-25,00	6.997,20	-2.836,60	10.962,66



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54201	54401	55201	55202	55301	56101
		Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Bundesstraßen	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler	Umweltschutzmaßnah- men
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.370,60	0,00	834,63	3.669,49	0,00	600,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	610,69	0,00	0,00	12.803,08	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.981,29	0,00	834,63	16.472,57	0,00	600,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.244,87	1.069,42	0,00	0,00	200,00	54,90
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	13.989,79	0,00	1.806,38	7.336,33	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	13.352,32	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	17.234,66	1.069,42	1.806,38	20.688,65	700,00	54,90
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-11.253,37	-1.069,42	-971,75	-4.216,08	-700,00	545,10
24	= Ordentliches Ergebnis	-11.253,37	-1.069,42	-971,75	-4.216,08	-700,00	545,10
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.253,37	-1.069,42	-971,75	-4.216,08	-700,00	545,10
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.253,37	-1.069,42	-971,75	-4.216,08	-700,00	545,10



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		2	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
		in €	in €	in €	in €		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	248.212,36	248.212,36	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	157.457,95	157.457,95	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	388,00	0,00	388,00	0,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	406.058,31	405.670,31	388,00	0,00		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00		
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	100,52	0,42	100,10	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	206.473,51	206.473,51	0,00	0,00		
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	37,79	37,79	0,00	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	206.611,82	206.511,72	100,10	0,00		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	199.446,49	199.158,59	287,90	0,00		
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.658,32	42,75	0,00	8.615,57		
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	12.301,00	100,75	12.200,25	0,00		
23	= Finanzergebnis	-3.642,68	-58,00	-12.200,25	8.615,57		
24	= Ordentliches Ergebnis	195.803,81	199.100,59	-11.912,35	8.615,57		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	195.803,81	199.100,59	-11.912,35	8.615,57		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	195.803,81	199.100,59	-11.912,35	8.615,57		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		1	11201	11401	12601	36101	52201
			Personalwesen	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.345,29	1.345,29	0,00	200,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.923,67	0,00	7.018,08	0,00	0,00	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.979,96	0,00	13.138,47	0,00	0,00	22.841,49
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.167,56	0,00	4.170,36	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	14.800,66	0,00	0,00	455,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	84.217,14	1.345,29	24.326,91	655,00	0,00	22.841,49
	- Personalauszahlungen	45.970,56	31.406,28	0,00	4.379,28	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	86.816,09	0,00	17.782,88	6.592,09	0,00	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	66.645,03	0,00	0,00	1.000,00	62.478,66	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	24.084,83	854,01	1.209,32	4.926,68	0,00	184,45
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	223.516,51	32.260,29	18.992,20	16.898,05	62.478,66	184,45
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-139.299,37	-30.915,00	5.334,71	-16.243,05	-62.478,66	22.657,04
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-139.299,37	-30.915,00	5.334,71	-16.243,05	-62.478,66	22.657,04
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-139.299,37	-30.915,00	5.334,71	-16.243,05	-62.478,66	22.657,04
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-139.299,37	-30.915,00	5.334,71	-16.243,05	-62.478,66	22.657,04
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	223.632,94	0,00	205.089,62	2.091,22	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	72.611,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.688,85	0,00	13,60	0,00	0,00	0,00
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	76.475,00	0,00	76.475,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	375.408,61	0,00	281.578,22	2.091,22	0,00	0,00
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	326.984,11	0,00	323.192,30	3.791,81	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	64.048,08	0,00	1.963,28	3.435,82	0,00	0,00
20.	- Auszahlungen für Vorräte	107.789,15	0,00	107.789,15	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	498.821,34	0,00	432.944,73	7.227,63	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-123.412,73	0,00	-151.366,51	-5.136,41	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-262.712,10	-30.915,00	-146.031,80	-21.379,46	-62.478,66	22.657,04



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54101	54501	55101	11101	11102	11402
		Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	9.960,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.589,30	2.281,83	523,60	0,00	0,00	5.447,25
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	855,59	635,01	1.654,24
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.589,30	2.281,83	523,60	855,59	10.595,01	7.101,49
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-10.589,30	-2.281,83	-523,60	-855,59	-10.595,01	-7.101,49
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-10.589,30	-2.281,83	-523,60	-855,59	-10.595,01	-7.101,49
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-10.589,30	-2.281,83	-523,60	-855,59	-10.595,01	-7.101,49
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-10.589,30	-2.281,83	-523,60	-855,59	-10.595,01	-7.101,49
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.067,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	31.018,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	2.675,25	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.085,68	0,00	2.675,25	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	45.784,15	0,00	0,00	0,00	0,00	1.216,35
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.784,15	0,00	0,00	0,00	0,00	1.216,35
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-698,47	0,00	2.675,25	0,00	0,00	-1.216,35
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-11.287,77	-2.281,83	2.151,65	-855,59	-10.595,01	-8.317,84



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		12101	21101	21501	28101	28102	35101
		Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	970,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	970,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62,88	15.220,80	15.600,00	0,00	2.453,30	1.810,36
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.000,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	168,04	0,00	0,00	0,00	0,00	248,61
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	230,92	15.220,80	15.600,00	1.600,00	2.453,30	3.058,97
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-230,92	-15.220,80	-15.600,00	-1.600,00	-1.483,30	-3.058,97
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-230,92	-15.220,80	-15.600,00	-1.600,00	-1.483,30	-3.058,97
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-230,92	-15.220,80	-15.600,00	-1.600,00	-1.483,30	-3.058,97
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-230,92	-15.220,80	-15.600,00	-1.600,00	-1.483,30	-3.058,97
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	442,83	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	442,83	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-442,83	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-230,92	-15.220,80	-15.600,00	-1.600,00	-1.926,13	-3.058,97



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36201	36601	42101	51101	53801	54001
		Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Förderung des Sports	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe	Konzessionsabgaben Elektrizität
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	6.997,20	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.375,66
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	200,00	6.997,20	0,00	13.375,66
	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	225,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56,65	304,94	0,00	0,00	2.836,60	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	66,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	123,02	304,94	225,00	0,00	2.836,60	0,00
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-123,02	-304,94	-25,00	6.997,20	-2.836,60	13.375,66
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-123,02	-304,94	-25,00	6.997,20	-2.836,60	13.375,66
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-123,02	-304,94	-25,00	6.997,20	-2.836,60	13.375,66
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-123,02	-304,94	-25,00	6.997,20	-2.836,60	13.375,66
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	636,75	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	636,75	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-636,75	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-123,02	-941,69	-25,00	6.997,20	-2.836,60	13.375,66



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		54201	54401	55202	55301	56101	
		Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Bundesstraßen	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler	Umweltschutzmaßnah- men	
		in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	12.905,59	0,00	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	12.905,59	0,00	600,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.929,29	1.069,42	0,00	200,00	54,90	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	13.348,88	0,00	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.929,29	1.069,42	13.348,88	700,00	54,90	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.929,29	-1.069,42	-443,29	-700,00	545,10	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.929,29	-1.069,42	-443,29	-700,00	545,10	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.929,29	-1.069,42	-443,29	-700,00	545,10	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.929,29	-1.069,42	-443,29	-700,00	545,10	
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.384,99	0,00	0,00	0,00	0,00	
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	41.593,25	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.978,24	0,00	0,00	0,00	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	10.568,90	0,00	0,00	0,00	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.568,90	0,00	0,00	0,00	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.409,34	0,00	0,00	0,00	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	29.480,05	-1.069,42	-443,29	-700,00	545,10	



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:30:21

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		2	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
		in €	in €	in €	in €		
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	246.717,58	246.717,58	0,00	0,00		
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	156.115,07	156.115,07	0,00	0,00		
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	287,40	0,00	287,40	0,00		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	403.120,05	402.832,65	287,40	0,00		
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	197.871,91	197.871,91	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	197.871,91	197.871,91	0,00	0,00		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	205.248,14	204.960,74	287,40	0,00		
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.658,32	42,75	0,00	8.615,57		
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	12.338,95	100,75	12.238,20	0,00		
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-3.680,63	-58,00	-12.238,20	8.615,57		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	201.567,51	204.902,74	-11.950,80	8.615,57		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	201.567,51	204.902,74	-11.950,80	8.615,57		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	201.567,51	204.902,74	-11.950,80	8.615,57		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.876,24	14.876,24	0,00	0,00		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.876,24	14.876,24	0,00	0,00		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.876,24	14.876,24	0,00	0,00		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	216.443,75	219.778,98	-11.950,80	8.615,57		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***



Bilanz 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2014

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		5.231.971,63	5.404.817,50	172.845,87
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		161.460,80	528.785,66	367.324,86
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.062,67	791,35	-271,32
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		53.626,60	143.807,00	90.180,40
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		106.771,53	384.187,31	277.415,78
1.2	Sachanlagen		4.873.822,99	4.679.344,00	-194.478,99
1.2.1	Wald, Forsten		921,26	921,26	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		259.847,70	258.345,78	-1.501,92
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.246.868,96	2.111.263,57	-135.605,39
1.2.4	Infrastrukturvermögen		1.992.382,09	2.158.865,79	166.483,70
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		15,00	15,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		77.725,28	65.868,29	-11.856,99
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		87.522,25	84.064,31	-3.457,94
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		208.540,45	0,00	-208.540,45
1.3	Finanzanlagen		196.687,84	196.687,84	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		196.687,84	196.687,84	0,00
2.	Umlaufvermögen		152.672,33	144.909,11	-7.763,22
2.1	Vorräte		90.516,21	86.242,43	-4.273,78
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		90.516,21	46.242,43	-44.273,78
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	40.000,00	40.000,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		62.156,12	58.666,68	-3.489,44
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		32.095,41	21.370,15	-10.725,26
	davon				
	Forderungen		32.095,41	21.370,15	-10.725,26
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		28.403,04	32.077,87	3.674,83
	davon				
	Forderungen		28.403,04	32.077,87	3.674,83
	davon				
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		1.452,63	4.629,52	3.176,89
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		1.512,51	0,00	-1.512,51
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		-59,88	4.629,52	4.689,40
	davon				
	Forderungen		-59,88	4.670,75	4.730,63
	Einzelwertberichtigungen		0,00	-41,23	-41,23
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		205,04	589,14	384,10
	davon				
	Forderungen		205,04	589,14	384,10
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		3.870,64	0,00	-3.870,64
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		3.870,64	0,00	-3.870,64
	Bilanzsumme		5.388.514,60	5.549.726,61	161.212,01



Bilanz 2014

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 22.10.2018

Uhrzeit: 10:24:14

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2014

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		2.290.679,23	2.252.213,23	-38.466,00
1.1	Kapitalrücklage		2.396.282,91	2.405.636,81	9.353,90
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		2.396.282,91	2.405.636,81	9.353,90
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		221.977,74	79.602,25	-142.375,49
1.2.1	Rücklagen für die Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich		221.977,74	79.602,25	-142.375,49
1.3	Ergebnisvortrag		-63.851,08	-327.581,42	-263.730,34
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-263.730,34	94.555,59	358.285,93
2.	Sonderposten		2.665.699,97	2.818.998,13	153.298,16
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		2.665.699,97	2.818.998,13	153.298,16
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		2.413.397,09	2.343.578,86	-69.818,23
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		75.802,88	132.820,40	57.017,52
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		176.500,00	342.598,87	166.098,87
3.	Rückstellungen		13.100,00	12.424,46	-675,54
3.3	Sonstige Rückstellungen		13.100,00	12.424,46	-675,54
4.	Verbindlichkeiten		418.833,94	466.090,79	47.256,85
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		386.496,41	357.875,42	-28.620,99
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		386.496,41	357.875,42	-28.620,99
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		23.646,12	16.860,35	-6.785,77
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		1.024,56	75.891,29	74.866,73
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	73.003,53	73.003,53
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		1.024,56	2.887,76	1.863,20
	davon				
	Verbindlichkeiten		1.024,56	2.887,76	1.863,20
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		7.666,85	15.463,73	7.796,88
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		201,46	0,00	-201,46
5.3	Sonstige		201,46	0,00	-201,46
	Bilanzsumme		5.388.514,60	5.549.726,61	161.212,01

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

Abkürzungsverzeichnis zum Jahresabschluss

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
d. h.	das heißt
ff.	und folgende (Seiten)/fortfolgend
FID	Feature Identify Object = eindeutige Zuordnungsnummer für ein Objekt im Programm Flexi-GIS
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik
GFm	Gebäude-Flächen-Management
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. e. S.	im engeren Sinne
i. S.	im Sinne
KAF	Kommunaler Aufbaufonds
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik – Einführungsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
LFI	Landesförderinstitut
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene-Posten-Liste
rd.	rund
T€, TEUR	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel
zzgl.	zuzüglich

Anhang

zum Jahresabschluss

der Gemeinde Plüschow
für das Haushaltsjahr 2014

Stand: 22.10.2018

Inhalt

A. Rechtsgrundlagen.....	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses.....	3
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden....	3
D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	3
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	13
F. Angaben zur Finanzrechnung	15
G. Angaben zu den Teilrechnungen	15
H. Sonstige Angaben	16

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 der Gemeinde Plüschow wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Eröffnungsbilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz beibehalten.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im erworbenen Finanzsoftwaresystem CIP integrierten Anlagenbuchhaltung.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

D.1 Anlagevermögen

D.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Plüschow verfügt über immaterielle Vermögensgegenstände im Wert von 528.785,66 Euro (Vorjahr: 161.460,80 Euro). Die Differenz im Vergleich zum Vorjahr erklärt sich im Wesentlichen durch den Zuschuss an den Zweckverband für die Erschließung des B-Plans Nr. 5 in Naschendorf und den Zuschuss zur Sanierung der Radwegkirche in Friedrichshagen.

D.1.2 Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Anschaffungskosten beinhalten sowohl die Anschaffungsnebenkosten als auch die nachträglichen Anschaffungskosten. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Einzelkosten und Gemeinkosten, Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen ist in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D. 1.2.1 Wald, Forsten

Der Bilanzwert in Höhe von 921,26 Euro hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

D. 1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Posten im Gesamtwert von 258,3 T€ (Vorjahr: 259,8 T€) setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Wert in T€ 31.12.2013	Wert in T€ 31.12.2014
Grünflächen	2,3	2,3
Parkanlagen	11,7	11,7
Ackerland	180,1	180,1
Seen und Teiche	14,5	13,0
Sonstige Gewässer	6,5	6,5
Bauland	43,9	43,9

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

D.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 2.111,3 T€ (Vorjahr: 2.246,9 T€) gliedert sich in folgende Nutzungsarten auf:

Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile	Wert in T€ 31.12.2013	Wert in T€ 31.12.2014
mit Wohnbauten	28,0	16,4
Mehrfamilienhäuser	239,2	162,0
Kindertagesstätten	251,6	247,4
Historische Gebäude und Einrichtungen	709,1	688,7
Sportplätze	128,8	126,3
Kleingärten	9,8	7,9
Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	678,4	664,6
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	197,4	193,6
Garagen	4,6	4,2

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Wesentliche Änderungen sind bei den Mehrfamilienhäusern durch Zuordnungen in das Umlaufvermögen (Verkaufsabsicht des Wohnblocks in Plüschow) entstanden.

D.1.2.4. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen im Gesamtwert 2.158,9 T€ (Vorjahr 1.992,4 T€) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestandteile	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2013	31.12.2014
Abwasserreinigungsanlagen	11,9	0,0
Abwassersammlungsanlagen	77,5	74,9
Regenbauwerke	174,8	179,1
Straßen, Wege, Plätze (Grundstücke)	272,8	267,1
Kreisstraßen	51,2	49,6
Gemeindestraßen	718,0	744,2
Straßenbegleitgrün	179,6	202,7
Gehwege	185,4	190,5
Radwege	3,5	3,0
Sonstige Verkehrlenkungsanlagen u.ä.	3,3	3,3
Strombetriebene Straßenbeleuchtung	122,2	182,9
Wasserbauliche Anlagen des Hochwasserschutzes	140,7	133,4
Sonstige Gewässerbauten und deren Messeinrichtungen	6,3	6,0
Bahnhöfe, Buswartehallen, sonstige Wartehallen	15,8	13,8
Sonstiges (u.a. Bachverrohrung)	29,4	108,4

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Wesentliche Veränderungen gab es auch hier durch die Erschließung des B-Plans Nr. 5 in Naschendorf in diversen Konten dieser Bilanzposition (Gemeindestraßen inkl. Begleitgrün, Gehwege, Regenbauwerke und sonstiges Infrastrukturvermögen) sowie durch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.

Weiterhin sind Zuordnungen an das Umlaufvermögen bei den Abwasserreinigungsanlagen (Kläranlage) im Zusammenhang mit dem Verkaufsbeschluss des Wohnblocks in Plüschow zu verzeichnen.

D.1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler

Der Posten enthält vier Einzeldenkmäler (Denkmal Bruno Kluczyk im OT Hilgendorf, Elisabethsteine und Stein Irene im OT Waldeck, Denkmal für im 1. Weltkrieg Gefallene an der Dorfkirche Friedrichshagen) und zwei sonstige Kulturdenkmäler (Meilenstein im OT Naschendorf, Südgruppe Großsteingräber im Everstorfer Forst), die mit dem Erinnerungswert von jeweils 1 Euro angesetzt wurden.

Des Weiteren beinhaltet dieser Bilanzposten, diverse antike Schränke und antike Tische vom Schloss Plüschow.

Der Gesamtwert von 15 Euro hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

D.1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Vermögensgegenstände, die als bewegliche Vermögensgegenstände auszuweisen waren, wurden mittels Beleginventur einzeln erfasst und sind listenmäßig aufgeführt. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden unter Anwendung der durch die Verwaltungsvorschriften vorgegebenen Nutzungsdauern angesetzt.

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 65,9 T€ (Vorjahr 77,7 T€) gliedert sich u.a. wie folgt auf:

Vermögensart	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2013	31.12.2014
Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge	8,1	3,8
Anhänger und sonstige Fahrzeuge	4,2	3,7
Materialbearbeitung...	13,2	0,0
Technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes	5,1	3,6
Betriebsvorrichtungen/Verteilungsanlagen	19,4	29,9
Sonstige Betriebsvorrichtungen	24,0	21,8

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Wesentliche Zu- und Abgänge waren hier nicht zu verzeichnen. Es wurden lediglich Umbuchungen zwischen den einzelnen Positionen vorgenommen (Materialbearbeitung an Betriebsvorrichtungen).

D.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beläuft sich auf 84,1 T€ (Vorjahr 87,5 T€).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Hier kam es zu Beschaffungen von Klapptischen für das Bürger- und Vereinshaus in Plüschow, Bänken und Papierkörben im B-Plan Nr. 5 in Naschendorf sowie Atemschutzmasken für die Feuerwehr.

Außerdem wurden unter der Bilanzposition 0827 - Geringwertige Vermögensgegenstände Zugänge in Höhe von insgesamt 2.373,77 Euro entsprechend Zugangsliste ausgewiesen, welche im laufenden Geschäftsjahr komplett abzuschreiben waren.

D.1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Anlagen im Bau sind mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten zum Bilanzstichtag auszuweisen. Die Bestände aus den Vorjahren über insgesamt 208,5 T€ wurden den entsprechenden Anlagekonten aufgrund Abschluss der Baumaßnahmen zugeordnet (Erschließung B-Plan Nr. 5 Naschendorf und Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik).

D.1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen (Gesamtbetrag 196,7 T€) wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Der Ansatz erfolgte mit den Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert.

Die Anteile an Zweckverbänden betreffen den Zweckverband Grevesmühlen und den Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG

In dieser Bilanzposition sind gegenüber der Eröffnungsbilanz keine Änderungen eingetreten.

D.2. Umlaufvermögen

D.2.1 Vorräte

Bei dieser Bilanzposition handelt es sich um zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke.

Die Verminderung in der Position unfertige Erzeugnisse betrifft den Verkauf von 2 Flurstücken in der Gemarkung Naschendorf.

Der Zugang in der Position fertige Erzeugnisse betrifft die Zuordnung des Wohnblocks in Plüschow aus dem Anlagevermögen.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktpreis waren zum Stichtag in Höhe von 54.298,31 Euro im Zusammenhang mit der Zuordnung des Wohnblocks zu berücksichtigen.

D. 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- und Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst und bei der Aufstellung der Schlussbilanz berücksichtigt.

Die Aufgliederung der Forderungen nach Fristigkeiten erfolgt in der Forderungsübersicht, die als Anlage beigefügt ist.

Die Forderungen in einer Gesamthöhe von 58.666,68 Euro (Vorjahr: 62.156,12 Euro) betreffen im Einzelnen:

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 21.370,15 Euro,
 - o davon Gebührenforderungen von -130,63 Euro,
 - o Beitragsforderungen von 19.913,47 Euro,
 - o Steuerforderungen in Höhe von 1.583,81 Euro,
 - o sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen von 3,50 Euro.

Wertberichtigungen wurden in Höhe von 41,23 Euro vorgenommen. Jedoch waren Abschreibungen auf Forderungen in Höhe von 100,10 Euro vorzunehmen.

- Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 32.077,87 Euro, hauptsächlich die Wohnungsverwaltung betreffend, Wertberichtigungen waren nicht vorzunehmen.
- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 4.629,52 Euro.
Diese betreffen hauptsächlich Forderungen aus der Sonderhilfe LED Straßenbeleuchtung gegenüber der Landeszentralkasse. Wertberichtigungen wurden in Höhe von 41,23 Euro vorgenommen.
- Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 589,14 Euro.
Hierunter sind Vorjahresabgrenzungen zu verstehen, das sind Einzahlungen im Folgejahr, die als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind. U.a. handelt es sich hier um Nachzahlungen des Landkreises für den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Nutzungsgebühren.

D.2.4 Liquide Mittel

Die Gemeinde Plüschow verfügt nicht über eigene liquide Mittel.

D.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden in Höhe von 3.870,64 Euro vollständig aufgelöst. Neue aktive Rechnungsabgrenzungsposten waren nicht zu bilden.

D.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Stichtag der Bilanz 2.252,2 T€ (Vorjahr: 2.290,7 T€). Es beinhaltet die allgemeine Kapitalrücklage in Höhe von 2.405,6 T€, die zweckgebundene Ergebnissrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 79,6 T€ (Vorjahr: 222,0 T€), den Ergebnisvortrag aus den Vorjahren in Höhe von rd. -327,6 T€ sowie den aktuellen Jahresüberschuss aus der Ergebnisrechnung in Höhe von rd. 94,6 T€. Eine weitere zweckgebundene Ergebnissrücklage wurde nicht gebildet. (Siehe auch D.4.1 und D.4.2.2).

D.4.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber dem Vorjahr um 9.353,90 Euro erhöht.

Das Gemeindeprüfungsamt hat bei der Prüfung der Jahresabschlüsse für die Gemeinden Bernstorf, Upahl und Stepenitztal sowie des Amtes festgestellt, dass die Fehlbeträge zum 31.12.2011 gemäß Verwaltungsvorschriften vom 05.03.2013 zum § 18 GemHVO aus der Kapitalrücklage gedeckt werden können, sofern die Rücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen und die sonstigen Sonderposten aufgelöst sind. Dies trifft somit auch auf die Gemeinde Plüschow zu. Durch diese Buchung wird das Ergebnis 2014 um 5.529,34 Euro verbessert.

Investive Schlüsselzuweisungen, die der Kapitalrücklage zuzuführen sind und gemäß § 18 GemHVO für die Deckung von Fehlbeträgen, die aus den planmäßigen Abschreibungen entstanden sind, wurden aufgrund des positiven Ergebnisses nicht aufgelöst. Sie verbleiben in der Rücklage (14.876,24 Euro).

Zudem erfolgte eine Korrektur der Eröffnungsbilanz in Höhe von 7,00 Euro aufgrund der nachträglichen Erfassung von Straßenlampen in Meierstorf und Plüschow.

D.4.2 Ergebnissrücklagen

D.4.2.1 Zweckgebundene Ergebnissrücklagen

Im Haushaltsjahr sind keine zweckgebundenen Rücklagen aus dem Jahresergebnis zu bilden, da die Voraussetzungen nach § 37 GemHVO nicht vorliegen.

D.4.2.2 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Voraussetzungen für die Bildung einer Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich nach § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik lagen für das Jahr 2014 nicht vor (zum Ausgleich von Mindererträgen bei den Schlüsselzuweisungen sowie Mehrbelastungen für die Amts- und Kreisumlage).

Lt. der unter D.4.1 genannten Prüfung sind diese für 2013 jedoch zu hoch gebildet worden. Es erfolgte eine Korrektur in Höhe von rd. 142,4 T€, die zu dem Ergebnisüberschuss geführt hat. Die Auflösung ist im Jahr 2016 vorzunehmen.

D.4.3 Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Stand 31.12.2013	-63.851,08
Zuführung des Ergebnisses des Haushaltsvorjahres	-263.730,34
Stand 31.12.2014	-327.581,42

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nach Verrechnung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Saldo zum 31.12.2013	905.065,23
Saldo des Haushaltsjahres 2014	33.685,10
Saldo insgesamt	938.750,33

D.5 Sonderposten

D.5.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Der Sonderposten zum Anlagevermögen beträgt insgesamt 2.819,0 T€ (Vorjahr: 2.665,7 T€). Die Erhöhung um insgesamt rd. 153,3 T€ wird in den Punkten 5.1.1 bis 5.1.3 erläutert.

Der Sonderposten zum Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

	T€
Stand 31.12.2013	2.665,7
Zuführung	289,7
Umbuchung	0,0
Auflösung	93,9
Abgang	42,5
Stand 31.12.2014	2.819,0

D.5.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Die Gemeinde Plüschow hat im Haushaltsjahr zahlungswirksame Zuwendungen in Höhe von 222.090,70 Euro erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen sind. Diese betreffen zum größten Teil die Landeszuwendungen für die Radwegekirche.

Veränderungen haben sich zudem durch die planmäßige Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände ergeben (91.107,00 Euro).

Die Buchwerte zum Bilanzstichtag setzen sich wie folgt zusammen:

	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2013	31.12.2014
Zuwendungen der EU	956,5	923,2
Zuwendungen des Bundes	493,0	482,8
Zuwendungen des Landes	239,2	233,9
Zuwendungen des Landkreises	69,3	67,3
Zuwendungen aus dem privaten Bereich	655,5	636,3

D 5.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr Ertragszuschüsse in Höhe von 72.611,82 Euro aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten veranlagt, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Weiterhin wurden ertragswirksame Auflösungen in Höhe von 3.732,27 Euro verbucht.

Die Gemeinde hat bereits im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen.

D.5.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Hier sind Zugänge in Höhe von 166,1 T€ für die Maßnahme Investitionskostenzuschuss zur Sanierung "Radwegkirche Friedrichshagen" zu verzeichnen (Vorjahr: 176,5 T€).

D.6 Rückstellungen**D.6.1 sonstige Rückstellungen**

Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert:

Art der Rückstellung	Betrag	Zuführung	Entnahme	Betrag
	31.12.2013	2014	2014	31.12.2014
3. Sonstige Verpflichtungen				
- Schullasten	13.100,00	11.291,46	11.967,00	12.424,46

D.7 Verbindlichkeiten**D.7.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen**

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

Kredit	Kreditnummer	Finanzierungsobjekt	Ursprungskapital	Restkapital zum 31.12.2014	Zinssatz in %
DKB	6700137042	10 WE Naschendorf/4 WE Plüschow	12.782,29	3.834,68	3,37
DG Hyp	3031666500	Straßenbaumaßnahmen	28.468,73	12.168,26	2,19
DKB	6076245351	Modernisierung 11 WE Naschendorf	197.442,28	165.286,44	4,59
DKB	6700232561	Erschließung Wohngebiet Old Nash	146.900,00	132.210,00	1,69
KfW	1066457	Investitionskredit LED-Umrüstung	46.400,00	43.822,00	0,58
Summe			357.321,38		

Darüber hinaus beinhaltet der Posten Zinsverbindlichkeiten aus den o.g. Kreditverträgen von 554,04 €.

Investitionskredite wurden 2014 nicht veranschlagt und aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

D.7.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 16.860,35 Euro (Vorjahr: 23.646,12 Euro) betreffen größtenteils Handwerkerleistungen.

D.7.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Hier werden 75.891,29 Euro (Vorjahr: 1.024,56 Euro) ausgewiesen. Diese betreffen hauptsächlich Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse sowie die Nachzahlung SV-Beiträge für den Bürgermeister, die aufgrund einer Prüfung ab dem Jahr 2011 zu entrichten ist. Die hohe Zunahme im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus dem Anstieg im Rahmen der Einheitskasse.

D.7.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einem Betrag von 15.463,73 Euro (Vorjahr: 7.666,85 Euro) betreffen Vorjahresabgrenzungen für im Jahr 2015 eingegangene Rechnungen, insbesondere für Gewerbesteuerumlage, Handwerkerleistungen und Schlussrechnungen für Bewirtschaftungskosten.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D.8 Passive Rechnungsabgrenzung

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden in voller Höhe aufgelöst und nicht neu gebildet (Vorjahr: 201,46 Euro). Diese betrafen Zuweisungen der Bundeskasse für das Folgejahr.

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

1. Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von 78 T€,
2. Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von 4,8 T€,
3. Mehrerträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund von 4,6 T€,
4. Mehrerträge (9,7 T€) aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen,
5. Mindererträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte (öffentlich-rechtlich) in Höhe von 3,0 T€,
6. Mehrerträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 1,1 T€, insbesondere aus der Wohnungsbewirtschaftung,
7. Mehrerträge aus den sonstigen laufenden Erträgen, insbesondere aus der Veräußerung von Vorräten (32,2 T€) und der Auflösung von Sonderposten (2,0 T€),
8. Mindereinnahmen bei den Konzessionsabgaben von 7,0 T€,
9. Minderaufwendungen bei den Personalkosten von 4,2 T€,
10. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 84,1 T€, insbesondere für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und dem Infrastrukturvermögen,
11. Minderaufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von 269,1 T€, insbesondere beim Infrastrukturvermögen. Diese wurden auf Basis der Gemeinde Börzow noch vor Erstellung der Eröffnungsbilanz geschätzt.
12. Mehraufwendungen für Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens von 54,4 T€ für Abschreibungen auf zum Verkauf vorgesehene Grundstücke,
13. Mehraufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen von 3,8 T€,
14. Minderaufwendungen für sonstige laufende Aufwendungen von 3,5 T€.

Das Ergebnis schließt vor Entnahme aus der Kapitalrücklage von 5,5 T€ mit einem Defizit in Höhe von 53,3 T€ ab (Plan: -469,2 T€). Nach Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich von 142,4 T€ ergibt sich ein Ergebnis von 94,6 T€. Die Ergebnisrechnung ist somit ausgeglichen. Unter Berücksichtigung der Verlustvträge aus den Vorjahren ist die Ergebnisrechnung nicht ausgeglichen.

Es wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss durch	am
a	11201	5612	400,00	11401.52313	Bufdi-Bildungspauschale	Bürgermeister	13.01.2015
a	11402	0910	830,00	11402.5235	Kauf STIHL HAT	Bürgermeister	22.10.2014
a	28102	0827	442,83	28102.5249	Kauf v. 3 Marktbuden	Bürgermeister	01.04.2014

a	11401	14211S-003	1.353,23	55201.52311	Erschließung B-Plan "Old-Nash"	Bürgermeister	05.08.2014
ü	54201	0960S-021	1.868,90	54101.0960S-021	Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	Bürgermeister	26.06.2014
			4.894,96				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

Weiterhin entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11102	5043	0,00	523,20	Beiträge SV Ehrenamtler
11401	23316000S-032	0,00	38.990,75	Investitionskostenzuschuss Sanierung Radwegekirche
11401	5231	0,00	579,86	Unterhaltung d. Gebäude und Grundstücke
11401	5340	41.800,00	3.212,90	Abschreibungen
11401	5350	0,00	33,24	Abschreibungen
11401	5380	1.500,00	6.675,83	Abschreibungen
11401	53801	0,00	199,99	Abschreibungen
11402	53801	0,00	386,35	Abschreibungen
12601	5320	0,00	47,40	Abschreibungen
12601	56512	0,00	1,00	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
28102	5380	0,00	28,30	Abschreibungen
28102	53801	0,00	442,83	Abschreibungen
52201	5340	6.200,00	824,67	Abschreibungen
52201	5350	0,00	944,43	Abschreibungen
52201	5380	300,00	605,95	Abschreibungen
52201	53941	0,00	54.298,31	Abschreibungen
54101	5320	0,00	1.859,05	Abschreibungen
54101	5380	0,00	328,41	Abschreibungen
54101	56512	0,00	2.236,39	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
54201	5380	0,00	67,17	Abschreibungen
55201	5330	0,00	1.488,32	Abschreibungen
61101	5431	600,00	8.620,15	Gewerbesteuerumlage
61201	575111	2.000,00	3.292,31	Zinsaufwendungen
			125.686,81	

Den Überschreitungen stehen Minderausgaben in Höhe von 386.323,32 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 125.686,81 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung die Notwendigkeit anerkannt.

F. Angaben zur Finanzrechnung

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres erheblich verändert:

1. Mehreinzahlungen bei Steuern und Abgaben von 82,7 T€ (davon 77,0 T€ bei Gewerbesteuer und 4,4 T€ bei Gemeindeanteil Einkommensteuer),
2. Mindereinzahlungen bei den Zuweisungen (3,8 T€),
3. Mehreinzahlungen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 8,4 T€ (insbesondere Mietwohnungen),
4. Mindereinzahlungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen von 2,9 T€ (insbesondere Konzessionsabgaben),
5. Minderauszahlungen bei Personalkosten in Höhe von 4,7 T€,
6. Minderauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 75,7 T€ (Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens),
7. Minderauszahlungen bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferzahlungen von 5,4 T€,
8. Minderauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 9,8 T€,
9. Mehrauszahlungen bei den Zinsauszahlungen von 3,3 T€.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist mit rd. 62,3 T€ positiv. Planmäßige Tilgungsleistungen waren in Höhe von 28,6 T€ zu erbringen. Der Jahresabschluss ist in der Finanzrechnung somit ausgeglichen.

G. Angaben zu den Teilrechnungen

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte.

Die wesentlichen Veränderungen sind bereits unter Punkt E begründet. Auf eine tiefergehende Betrachtung wird aufgrund der mangelnden Aktualität des Jahresabschlusses verzichtet.

Teilhaushalt 1		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1 - 5		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11100	Verwaltungssteuerung	-1.300,00	-1.007,24	292,76
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-9.600,00	-11.117,95	-1.517,95
11201	Personalwesen	-33.200,00	-32.506,70	693,30
11401	Gemeindliche Grundstücke und Gebäude	-45.200,00	14.826,11	60.026,11
11402	Sonstige zentrale Dienste	-12.900,00	-8.749,78	4.150,22
12101	Wahlen	-300,00	-230,92	69,08
12600	Allgemeiner Brandschutz	-27.900,00	-23.875,10	4.024,90
21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen	-16.000,00	-16.657,73	-657,73
21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	-17.100,00	-13.487,53	3.612,47
28101	Kulturförderung	-1.600,00	-1.600,00	0,00
28102	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	-1.500,00	-1.926,13	-426,13

35101	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbetreuung	-2.900,00	-2.795,32	104,68
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-62.900,00	-60.003,91	2.896,09
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-2.100,00	-298,65	1.801,35
36601	öffentliche Spielplätze u. ä.	-5.400,00	-2.946,21	2.453,79
42101	Förderung des Sports	-200,00	-25,00	175,00
51101	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	6.900,00	6.997,20	97,20
52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	17.000,00	-34.418,04	-51.418,04
53801	Niederschlagswasserabgabe	-2.800,00	-2.836,60	-36,60
54001	Konzessionsabgaben Elektrizität	18.000,00	10.962,66	-7.037,34
54101	Gemeindestraßen	-235.200,00	-47.836,73	187.363,27
54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen	-60.900,00	-11.253,37	49.646,63
54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	-15.600,00	-1.069,42	14.530,58
54501	Straßenreinigung, Winterdienst	-5.000,00	-2.281,83	2.718,17
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-800,00	327,87	1.127,87
55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	-45.200,00	-971,75	44.228,25
55203	Wasser- und Bodenverband	-32.600,00	-4.216,08	28.383,92
55301	Denkmäler	-800,00	-700,00	100,00
56101	Umweltschutzmaßnahmen	400,00	545,10	145,10
1	Teilhaushalt ges.	-596.700,00	-249.153,05	347.546,95

Teilhaushalt 2		Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	126.000,00	199.100,59	73.100,59
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-9.000,00	-11.912,35	-2.912,35
62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen	7.300,00	8.615,57	1.315,57
2	Teilhaushalt ges.	124.300,00	195.803,81	71.503,81

H. Sonstige Angaben

1. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde Plüschow sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß des Tarifvertrages über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 6. Satzungsänderung vom 25. Oktober 2007 (AmtsBl. M-V/AAz. 2008 S. 219).

Die Gemeinde hat als Mitglied keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, so dass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insofern besteht eine mittelbare Verpflichtung der Gemeinde gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern.

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €		Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber 1,3%	Arbeitnehmer	Arbeitgeber 2%	Arbeitnehmer 2%	Gesamt 4%
2014	205,08		315,50	315,51	631,01
2015	284,14		437,14	437,15	874,29

2. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
Beamte	0
- davon auf Probe	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
Arbeitnehmer/Innen	1
- davon Auszubildende	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	0
Summe	1

3. Derivative Finanzinstrumente

Derivate Finanzierungsinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

4. Beteiligungen

Die Gemeinde ist nicht an Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt. Der Anteil am Eigenkapital des Zweckverbandes Grevesmühlen beträgt 0,4 %.

5. Trägerschaften von Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Derartige Trägerschaften gibt es für die Gemeinde Plüschow nicht.

6. Mitgliedschaft in Organisationen

Die Gemeinde Plüschow ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation
	In T€
Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine	13,4
Hanseatische Feuerwehrunfallkasse Nord	0,9
Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	0,3
Kreisfeuerwehrverband NWM	0,4
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern	0,5
Insgesamt	15,5

7. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde Plüschow hat folgende wesentliche Verträge (Jahresvolumen über 1 T€) abgeschlossen:

	Jährliche Leistung in T€
1. Verpflichtende Verträge	
Stromlieferverträge (diverse)	5,0
Dienstleistungsvertrag Winterdienst	1,5
Verwaltervertrag Wohnungsverwaltung	4,3
Vertrag zur Jugendsozialarbeit	0,2
2. Berechtigende Verträge	
Konzessionsvertrag Strom	11,6
Diverse Garagen-, Garten und Landpachtverträge	5,3
Nutzungsvertrag Kita Naschendorf	8,0

8. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Gemeinde Plüschow hat keine uneingeschränkten Haftungsverhältnisse für Organisationen aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen.

9. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Bilanzstichtag gab es keine fertig gestellte Straßenbaumaßnahme, für die noch Beiträge zu erheben sind. Die Gemeinde hat im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen, welche im Jahr 2013 der aktuellen Rechtslage angepasst wurde.

11. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen.

12. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Gemeinde hat keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

13. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag sind alle hinreichend konkretisierten finanziellen Verpflichtungen als Verbindlichkeiten oder Rückstellungen erfasst. Darüber hinaus sind zum Bilanzerstellungszeitpunkt keine Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde Plüschow ergeben.

14. Sonstige Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag hat die Gemeinde keine Ausfallbürgschaften oder ähnliches übernommen.

15. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Die zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannten finanziellen Verpflichtungen wurden in entsprechenden Rückstellungen berücksichtigt. Für weitere drohende finanzielle Verpflichtungen lagen keine Anhaltspunkte vor.

16. Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken

Die Gemeinde hat mit der E.ON edis AG einen Konzessionsvertrag für die Versorgung mit elektrischer Energie geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

Ort, Datum Unterschrift des Bürgermeisters

Grevesmühlen, _____

Christian Baumann
Bürgermeister der Gemeinde Plüschow



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: **22.10.2018 / 13:37:55** 53
erstellt von: **Herr Holtz, SB ANBU**
erstellt für: **05 Plüschow**
Haushaltsjahr: **2014**

Seite: 1

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2013	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2014	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2013	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2014	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.356,60	0,00	0,00	0,00	1.356,60	293,93	0,00	271,32	0,00	0,00	565,25	791,35	1.062,67	20,00	58,33	0,00
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	76.167,04	3.791,81	0,00	99.149,34	179.108,19	22.540,44	0,00	12.760,75	0,00	0,00	35.301,19	143.807,00	53.626,60	7,12	80,29	0,00
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	106.771,53	277.415,78	0,00	0,00	384.187,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	384.187,31	106.771,53	0,00	100,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	184.295,17	281.207,59	0,00	99.149,34	564.652,10	22.834,37	0,00	13.032,07	0,00	0,00	35.866,44	528.785,66	161.460,80	2,30	93,64	0,00
1.2.1 Wald, Forsten	921,26	0,00	0,00	0,00	921,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	921,26	921,26	0,00	100,00	0,00
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	337.480,96	0,00	13,60	0,00	337.467,36	77.633,26	0,00	1.488,32	0,00	0,00	79.121,58	258.345,78	259.847,70	0,44	76,55	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.613.591,72	0,00	86.230,03	-11.730,61	2.515.631,08	366.722,76	0,00	52.037,57	-204,00	14.188,82	404.367,51	2.111.263,57	2.246.868,96	2,06	83,92	35.979,51
1.2.4 Infrastrukturvermögen	3.596.409,71	10.575,90	22.154,67	258.983,79	3.843.814,73	1.604.027,62	0,00	89.863,86	0,00	8.942,54	1.684.948,94	2.158.865,79	1.992.382,09	2,33	56,16	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	15,00	0,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,00	15,00	0,00	100,00	0,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	351.395,67	636,75	1,00	548,98	352.580,40	273.670,39	0,00	13.041,72	0,00	0,00	286.712,11	65.868,29	77.725,28	3,69	18,68	0,00
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	207.360,68	4.137,06	2.520,05	5.475,82	214.453,51	119.838,43	0,00	11.456,22	0,00	905,45	130.389,20	84.064,31	87.522,25	5,34	39,19	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	208.540,45	180.505,98	24.888,50	-364.157,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.540,45	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	7.315.715,45	195.855,69	135.807,85	-110.879,95	7.264.883,34	2.441.892,46	0,00	167.887,69	-204,00	24.036,81	2.585.539,34	4.679.344,00	4.873.822,99	2,31	64,41	35.979,51
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	196.687,84	0,00	0,00	0,00	196.687,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.687,84	196.687,84	0,00	100,00	0,00
Summe Finanzanlagen	196.687,84	0,00	0,00	0,00	196.687,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.687,84	196.687,84	0,00	100,00	0,00
Summe Anlagevermögen	7.696.698,46	477.063,28	135.807,85	-11.730,61	8.026.223,28	2.464.726,83	0,00	180.919,76	-204,00	24.036,81	2.621.405,78	5.404.817,50	5.231.971,63	2,25	67,33	35.979,51
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	3.019.880,01	14.611,47	2.800,03	8.618,39	3.040.309,84	606.482,92	0,00	91.107,00	0,00	858,94	696.730,98	2.343.578,86	2.413.397,09	2,99	77,08	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	96.922,10	61.367,64	665,94	0,00	157.623,80	21.119,22	0,00	3.732,27	0,00	48,09	24.803,40	132.820,40	75.802,88	2,36	84,26	0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	176.500,00	213.708,01	38.990,75	-8.618,39	342.598,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	342.598,87	176.500,00	0,00	100,00	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: **22.10.2018 / 13:37:55** 54
erstellt von: **Herr Holtz, SB ANBU**
erstellt für: **05 Plüschow**
Haushaltsjahr: **2014**

Seite: 2

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2013	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2014	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2013	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2014	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	3.293.302,11	289.687,12	42.456,72	0,00	3.540.532,51	627.602,14	0,00	94.839,27	0,00	907,03	721.534,38	2.818.998,13	2.665.699,97	2,67	79,62	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Plüschow zum 31.12.2014									
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichti- gungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	21.370,15 €	0,00 €	0,00 €	21.370,15 €	0,00 €	0,00 €	21.370,15 €	32.095,41 €
	Gebührenforderungen	-130,63 €	0,00 €	0,00 €	-130,63 €	0,00 €	0,00 €	-130,63 €	-65,60 €
	Beitragsforderungen	19.913,47 €	0,00 €	0,00 €	19.913,47 €	0,00 €	0,00 €	19.913,47 €	31.666,81 €
	Steuerforderungen	1.583,81 €	0,00 €	0,00 €	1.583,81 €	0,00 €	0,00 €	1.583,81 €	491,20 €
	- Grundsteuer	288,31 €	0,00 €	0,00 €	288,31 €	0,00 €	0,00 €	288,31 €	183,28 €
	- Gewerbesteuer	1.050,00 €	0,00 €	0,00 €	1.050,00 €	0,00 €	0,00 €	1.050,00 €	0,00 €
	- Sonstige	245,50 €	0,00 €	0,00 €	245,50 €	0,00 €	0,00 €	245,50 €	307,92 €
	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	3,50 €	0,00 €	0,00 €	3,50 €	0,00 €	0,00 €	3,50 €	3,00 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.077,87 €	0,00 €	0,00 €	32.077,87 €	0,00 €	0,00 €	32.077,87 €	28.403,04 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Plüschow zum 31.12.2014									
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichti- gungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	4.670,75 €	0,00 €	0,00 €	4.670,75 €	0,00 €	41,23 €	4.629,52 €	1.452,63 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	589,14 €	0,00 €	0,00 €	589,14 €	0,00 €	0,00 €	589,14 €	205,04 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	589,14 €	0,00 €	0,00 €	589,14 €	0,00 €	0,00 €	589,14 €	205,04 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	58.707,91 €	0,00 €	0,00 €	58.707,91 €	0,00 €	41,23 €	58.666,68 €	62.156,12 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Plüschow per 31.12.2014

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2014 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2014 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2014	Stand zum 31.12.2014 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	31.878,56 €	118.060,46 €	207.936,40 €	357.875,42 €	0,00 €	357.875,42 €	0,00 €		386.496,41 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	31.878,56 €	118.060,46 €	207.936,40 €	357.875,42 €	0,00 €	357.875,42 €	0,00 €		386.496,41 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischenfinanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leist.	16.860,35 €	0,00 €	0,00 €	16.860,35 €	0,00 €	16.860,35 €	0,00 €		23.646,12 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2014 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2014 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2014	Stand zum 31.12.2014 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonder-rechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	75.891,29 €	0,00 €	0,00 €	75.891,29 €	0,00 €	75.891,29 €	0,00 €		1.024,56 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	15.463,73 €	0,00 €	0,00 €	15.463,73 €	0,00 €	15.463,73 €	0,00 €		7.666,85 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	15.463,73 €	0,00 €	0,00 €	15.463,73 €	0,00 €	15.463,73 €	0,00 €		7.666,85 €
	Kreditorische Debitoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	140.093,93 €	118.060,46 €	207.936,40 €	466.090,79 €	0,00 €	466.090,79 €	0,00 €		418.833,94 €

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen								
Nr.	Bezeichnung					Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
						in €		
1. Aufwandsermächtigungen								
	Summe Aufwandsermächtigungen							
2. Auszahlungsermächtigungen								
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	11401.01900000S-032 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände-Investitionskostenzuschuss zur Sanierung "Radwegekirche" Friedrichshagen					319.928,47	277.415,78	42.512,69
	12601.09100000S-001 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung					3.300,00	548,98	2.751,02
	36601.09100000S-020 Anzahlungen auf Sachanlagen-Anschaffung von Spielgeräten					2.000,00	636,75	1.363,25
	54101.09600000S-021 Anlagen im Bau-Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik					52.453,25	45.784,15	6.669,10
	54201.04810000S-007 Grunderwerb - Bau Gehweg an der Kreisstraße K20 in Naschendorf					4.800,00	0,00	4.800,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							58.096,06
	11401.23316000H-032 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen von der EU-Investitionskostenzuschuss zur Sanierung "Radwegekirche" Friedrichshagen					240.000,00	194.953,73	45.046,27
	12601.23143000H-001 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung					1.300,00	548,98	751,02
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							45.797,29
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)							12.298,77
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungsermächtigungen							
						genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
						in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen								
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €				
Summe					

Muster 5a (zu § 17 Absatz 7 GemHVO-Doppik)

Gemeinde:

Plüschow

für JA 31.12.2014

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz						
lfd. Nr			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1.		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.512,51
2.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres				
3.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsunfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	918.153,69	-915.978,63	-662,55	1.512,51
4.	+	Korrektur des Vortrages gem. Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	-13.088,46	12.425,91	662,55	
5.	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres	905.065,23	-903.552,72	0,00	1.512,51
6.	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	62.268,14			62.268,14
7.	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Invenstitionsförderungsmaßnahmen	28.583,04			28.583,04
8.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO)		-108.536,49		-108.536,49
9.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen u. Investitionsfördermgsmaßn. (ohne planmäßige Tilgung)				0,00
10.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durch- laufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-Doppik)			335,35	335,35
11.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungs- fähigkeit zum 31.12. des Haushalts- jahres	938.750,33	-1.012.089,21	335,35	-73.003,53
Kontrollrechnung:						
12.		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 60 GemHVO-Doppik)				
13.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-Doppik)				73.003,53
14.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				-73.003,53

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-206			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 25.10.2018			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2014					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2014.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeindevertretung über die Entlastung des Bürgermeisters zu entscheiden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat den Jahresabschluss der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.11.2018 die Entlastung des Bürgermeisters empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-207			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 25.10.2018			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow für das Jahr 2015					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2015 i. d. F. vom 24.10.2018.

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 35.818,66 Euro ist als negativer Ergebnisvortrag in das Jahr 2016 zu übertragen. Dieser saldiert sich nunmehr auf - 268.844,49 Euro.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 24.063,14 Euro im Rahmen des Jahresabschlusses wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Gemeindevertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2015 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst, welche dieser Vorlage beigelegt sind.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Gemeindevertretung und der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Die Entlastung des Bürgermeisters erfolgt mit gesondertem Beschluss.

Finanzielle Auswirkungen: siehe Anhang

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015
Jahresabschluss 2015

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses
der Gemeinde Plüschow
für das Jahr 2015
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
- 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
- 9.2 Bestätigungsvermerk**
- 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

-.-.-.-.-

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2015 und des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow zum 31.12.2015 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVObI. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. März 2018 (GVObI. M-V S. 106).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2015, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2014 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Plüschow ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Plüschow sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Plüschow hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Die Kreditverschuldung zum 31.12.2015 betrug 326,0 (Vorjahr: 357,3) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 658,58 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 721,86 Euro/EW).

Das Steueraufkommen 2015 betrug 188,0 (Vorjahr: 246,7) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 379,73 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 498,42 Euro/EW).

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Seniorenbetreuung, die Zuschüsse an die FFW, den Anglerverband, den Förderkreis Schloss Plüschow, für die Kinder- und Jugendbetreuung sowie die Unterhaltung der Sportanlage. Weiterhin beteiligte sich die Gemeinde am Dorffest sowie dem Stadtbuss Grevesmühlen.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer zum Jahresabschluss 2014 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- Auftragsvergaben

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Juni 2016 hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte und erstreckten sich bis in den November 2018.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse Herr Filter zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 18.09.2015
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen-Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 23.12.2015
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.11.2001

- Dienstanweisung zur Organisation der Anlagenbuchhaltung in der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen vom 20.01.2015

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.6. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt seit der Übernahme durch die Firma mps Public Solutions GmbH über den Hauptsitz in Koblenz.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann keinen vorläufigen Jahresabschluss (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden war.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungstätigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf den Haushaltsplan 2015 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen waren nicht zu verbuchen.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Auf die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren wurde verzichtet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Auf die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren wurde verzichtet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bar-

geldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2015 nicht veranschlagt und aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ (5.479,99 Euro) und somit gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nicht ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (31.324,52 Euro) zu decken. Dies bedeutet, dass keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden können. Der Saldo ist um 175.620,01 Euro positiver als geplant.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmen-genau.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung (unterjährig nicht) erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren voraussichtlich nicht ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang trägt aufgrund der Angaben dazu bei, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Plüschow vermittelt.

Die Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (einschließlich Abschreibungsmethode) wurden vollständig dokumentiert und verständlich zum Ausdruck gebracht.

Erhebliche Unterschiede, die sich aus der Gegenüberstellung der Bilanzposten mit denen des Haushaltsvorjahres ergeben, wurden hinreichend erläutert.

Soweit relevant, sind Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten, sonstige Haftungsverhältnisse und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen sowie sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können ausreichend dokumentiert.

Die vorgeschriebenen Angaben zu Organisationen, deren Anteile zu mindestens 5% der Gemeinde gehören, sowie zu den Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet, wurden gemacht.

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Haushaltsjahr ist angegeben.

Die wesentlichen Mitgliedschaften der Gemeinde in Organisationen sind angegeben.

Die wesentlichen Verträge der Gemeinde sind im Anhang benannt.

Der Anhang ist dem Jahresabschluss beigelegt.

Rechenschaftsbericht

Auf einen Rechenschaftsbericht kann gemäß Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenverordnung-Doppik (VV Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2020-20, Amtsblatt für M-V Nr. 22, Seite 310) für die nachzuholenden Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 verzichtet werden. Aufgrund der kurzfristig festzustellenden Abschlüsse bis zum Ende 2018 (Haushaltsgenehmigung) wird für 2014 und 2015 ebenfalls auf die Rechenschaftsberichte verzichtet.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt.

Forderungsübersicht/Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss sind eine Forderungsübersicht und eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Anhang geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegt ein Beschluss der Gemeindevertretung zur Übertragung vor. Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt.

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Verwaltungsumlage 2015

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen-Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2015 vor.

Die Umlage wird aufgrund des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen Amt und Stadt, welcher im Jahr 2003 geschlossen wurde berechnet. Nach Beitritt der Gemeinde Gägelow zum Amt wurden die Umlagefaktoren im Jahr 2006 angepasst. Eine weitere Korrektur fand 2011 statt, um die bisher zusätzlichen Verrechnungen zwischen Amt und Stadt (z.B. für den Koordinator der Gemeindearbeiter) zu vermeiden und mit in die Umlage zu integrieren. Aus Sicht des RPA ist eine Kostensteigerung von 5 % innerhalb von 10 Jahren angemessen. Es haben sowohl das Amt als auch die Stadt von der Verwaltungsgemeinschaft erheblich profitiert.

Der Vorsitzende hat die Abrechnung mit den Vorgaben des Vertrages überprüft und keine Abweichungen festgestellt. Zukünftig sollten nicht die Zins- und Tilgungsleistungen für die Gebäudedarlehen einfließen, sondern die Abschreibungen. Eine einfachere Berechnung der Verwaltungsumlage sollte mit der Neufassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages geregelt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Auftragsvergaben 2015

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2015 fand vom 06.06.2016 bis 15.08.2016 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Plüschow, Roggenstorf, Rüting, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow, Warnow und Stepenitztal sowie dem Amt Grevesmühlen-Land. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesonderten Protokollen vermerkt.

In der Gemeinde Plüschow wurde die Maßnahme „Investitionskostenzuschuss zur Sanierung der Radwegkirche in Friedrichshagen geprüft. Bei dieser Maßnahme wurde zwischen Gemeinde und Kirche eine Vereinbarung geschlossen, dass der Gemeinde keine Kosten aus der Maßnahme entstehen. Für das günstigste Förderkonzept (100% der Nettobaukosten) war es jedoch erforderlich, dass die Gemeinde als Projektträger fungiert und den Fördermittelantrag stellt. Die Maßnahme zog sich über den Zeitraum von 2013 bis 2015 hin. Es wurden nur die Belege für das Jahr 2015 in Höhe von 52.351,87 Euro (Ist-Betrag) eingesehen. Insgesamt wurden 427.318,20 Euro für die Maßnahme abgerechnet. Eine Einzelaufstellung über alle Jahre lag vor. Zusätzlich war ein Kofi-Anteil in Höhe von 69.991,42 Euro (20 % des Zuwendungsbetrages) aufzubringen. Die Gesamtkosten wurden anteilig aus Fördermitteln (349.957,06 Euro) und aus Erstattungen der Kirche (147.352,56 Euro) finanziert. Die Rückerstattung wurde geprüft und für i.O. befunden. Da sowohl das Vergabeverfahren als auch die Abrechnung der Maßnahme durch den Zuwendungsgeber, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, geprüft wurde, wird auf eine Prüfung der Einzelbelege und der Auftragsvergaben verzichtet.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Der Anhang geht auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn -73.003,53 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund der Einzahlungen für Investitionen zum 31.12.2015 um 8.466,83 Euro auf -64.536,70 Euro. Die Gemeinde verbleibt weiterhin in der Kassenkreditlinie. Diese Mittel stellen sich als Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand an die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ (5.479,99 Euro) und somit gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nicht ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (31.324,52 Euro) zu decken. Dies bedeutet, dass keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden können. Der Saldo ist um 175.620,01 Euro positiver als geplant.

Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr nicht geplant.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird ein Fehlbetrag von 35.818,66 Euro ausgewiesen, der sich um rd. 489,5 T€ gegenüber dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag (-525,3 T€) verbessert hat. Die Verbesserung resultiert hauptsächlich aus Einsparungen bei den Unterhaltungsaufwendungen und Abschreibungen sowie aus höheren Erträgen.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Auf eine detaillierte Erläuterung wurde wegen der fehlenden Aktualität des nachzulegenden Jahresabschlusses verzichtet.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkte der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Verwaltungsumlage und die Auftragsvergaben. Diese Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zu dem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2015 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten konnte erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Die Gemeinde kann auch unter Berücksichtigung der Vorträge keinen Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird ein Fehlbetrag von 35.818,66 Euro ausgewiesen. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ (5.479,99 Euro) und somit gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nicht ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (31.324,52 Euro) zu decken. Unter Betrachtung der Vorjahresvorträge ist die Finanzrechnung ausgeglichen. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn -73.003,53 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund der Einzahlungen für Investitionen zum 31.12.2015 um 8.466,83 Euro auf -64.536,70 Euro. Die Gemeinde verbleibt weiterhin in der Kassenkreditlinie. Diese Mittel stellen sich als Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand an die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.
-

9.2 Bestätigungsvermerk

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir die Prüfung des Jahresabschlusses der

Gemeinde Plüschow

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Plüschow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Plüschow besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

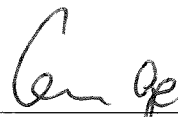
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde. Der Anhang steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 06.11.2018

Ort / Datum



Lange

Vorsitzender des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Plüschow beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des Jahresabschlusses der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2015 i. d. F. vom 24.10.2018.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2015 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.11.2018 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2015 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Jahresabschluss
 - 10.1.1 Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Teilrechnungen
 - 10.1.4 Bilanz
 - 10.1.5 Anhang
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht – entfällt -
 - 10.2.2 Anlagenübersicht
 - 10.2.3 Forderungsübersicht
 - 10.2.4 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.5 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
 - 10.2.6 Muster 5a

**Jahresabschluss
der Gemeinde Plüschow
zum 31.12.2015**



Inhaltsverzeichnis

Ergebnisrechnung
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen
Finanzrechnung
Teilrechnungen
Zugeordnete Produkte
Bilanz
Abkürzungsverzeichnis
Anhang

Anlagen

Anlagenübersicht
Forderungsübersicht
Verbindlichkeitenübersicht
Übersicht Haushaltsermächtigungen
Muster 5a



Ergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

1

Datum: 24.10.2018
Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		174.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174.600,00	0,00	174.600,00	188.591,09	-13.991,09	248.212,36	-59.621,27	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		273.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	273.500,00	0,00	273.500,00	292.007,44	-18.507,44	248.428,82	43.578,62	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		26.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.400,00	0,00	26.400,00	24.063,17	2.336,83	23.617,35	445,82	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		86.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.100,00	0,00	86.100,00	91.846,56	-5.746,56	85.700,87	6.145,69	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	4.017,29	282,71	11.167,56	-7.150,27	0,00	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge		13.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.200,00	0,00	13.200,00	30.671,70	-17.471,70	48.067,57	-17.395,87	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		578.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	578.100,00	0,00	578.100,00	631.197,25	-53.097,25	665.194,53	-33.997,28	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		56.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.500,00	0,00	56.500,00	55.333,55	1.166,45	46.436,92	8.896,63	0,00	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		267.800,00	0,00	0,00	0,00	-4.932,94	262.867,06	0,00	262.867,06	103.121,76	159.745,30	123.392,53	-20.270,77	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		450.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.900,00	0,00	450.900,00	210.719,02	240.180,98	180.919,76	29.799,26	0,00	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113,59	-113,59	54.398,83	-54.285,24	0,00	



Ergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

2

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		281.500,00	0,00	0,00	0,00	5.658,30	287.158,30	0,00	287.158,30	284.298,23	2.860,07	273.656,02	10.642,21	0,00	54
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		39.500,00	0,00	0,00	0,00	-725,36	38.774,64	0,00	38.774,64	36.733,71	2.040,93	36.097,03	636,68	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.096.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.096.200,00	0,00	1.096.200,00	690.319,86	405.880,14	714.901,09	-24.581,23	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-518.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-518.100,00	0,00	-518.100,00	-59.122,61	-458.977,39	-49.706,56	-9.416,05	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.900,00	0,00	7.900,00	8.650,57	-750,57	8.658,32	-7,75	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	7.223,94	7.876,06	12.301,00	-5.077,06	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	1.426,63	-8.626,63	-3.642,68	5.069,31	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-525.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-57.695,98	-467.604,02	-53.349,24	-4.346,74	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-525.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-57.695,98	-467.604,02	-53.349,24	-4.346,74	0,00	
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.877,32	-21.877,32	5.529,34	16.347,98	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-525.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-35.818,66	-489.481,34	-47.819,90	12.001,24	0,00	



Ergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

3

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	142.375,49	-142.375,49	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-525.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-35.818,66	-489.481,34	94.555,59	-130.374,25	0,00	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-525.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-35.818,66	-489.481,34	94.555,59	-130.374,25	0,00	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	-233.025,83	----	-327.581,42	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	-268.844,49	----	-233.025,83	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	174.600,00	0,00	174.600,00	188.591,09	-13.991,09	40
	1.1 Grundsteuer A	17.000,00	0,00	17.000,00	19.265,32	-2.265,32	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	31.300,00	0,00	31.300,00	31.498,43	-198,43	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	6.000,00	0,00	6.000,00	22.536,00	-16.536,00	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	92.200,00	0,00	92.200,00	91.062,83	1.137,17	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.400,00	0,00	9.400,00	6.456,10	2.943,90	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	2.300,00	0,00	2.300,00	2.373,47	-73,47	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	16.400,00	0,00	16.400,00	15.398,94	1.001,06	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	273.500,00	0,00	273.500,00	292.007,44	-18.507,44	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	166.800,00	0,00	166.800,00	168.025,93	-1.225,93	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	6.100,00	0,00	6.100,00	1.000,00	5.100,00	(414)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.400,00	0,00	26.400,00	24.063,17	2.336,83	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	20.300,00	0,00	20.300,00	18.621,57	1.678,43	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.100,00	0,00	86.100,00	91.846,56	-5.746,56	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.100,00	0,00	86.100,00	91.846,56	-5.746,56	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.300,00	0,00	4.300,00	4.017,29	282,71	442, 448
9.	+ Sonstige laufende Erträge	13.200,00	0,00	13.200,00	30.671,70	-17.471,70	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	16.855,37	-16.855,37	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	578.100,00	0,00	578.100,00	631.197,25	-53.097,25	
11.	- Personalaufwendungen	56.500,00	0,00	56.500,00	55.333,55	1.166,45	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.867,06	0,00	262.867,06	103.121,76	159.745,30	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	15.974,58	0,00	15.974,58	9.446,05	6.528,53	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	198.792,00	0,00	198.792,00	58.863,84	139.928,16	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	450.900,00	0,00	450.900,00	210.719,02	240.180,98	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	113,59	-113,59	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	287.158,30	0,00	287.158,30	284.298,23	2.860,07	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	75.821,70	0,00	75.821,70	74.033,02	1.788,68	(541)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	3.500,00	0,00	3.500,00	2.487,84	1.012,16	(5431)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	145.500,00	0,00	145.500,00	145.477,30	22,70	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	59.500,00	0,00	59.500,00	59.463,47	36,53	(54422)
	16.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	2.836,60	0,00	2.836,60	2.836,60	0,00	(5443)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	38.774,64	0,00	38.774,64	36.733,71	2.040,93	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.096.200,00	0,00	1.096.200,00	690.319,86	405.880,14	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-518.100,00	0,00	-518.100,00	-59.122,61	-458.977,39	



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.900,00	0,00	7.900,00	8.650,57	-750,57	47
	21.1 Zinserträge	500,00	0,00	500,00	35,00	465,00	(471, 472, 479)
	21.2 Sonstige Finanzerträge	7.400,00	0,00	7.400,00	8.615,57	-1.215,57	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	15.100,00	0,00	15.100,00	7.223,94	7.876,06	57
	22.1 Zinsaufwendungen	14.800,00	0,00	14.800,00	7.049,94	7.750,06	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	300,00	0,00	300,00	174,00	126,00	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-7.200,00	0,00	-7.200,00	1.426,63	-8.626,63	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-57.695,98	-467.604,02	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-57.695,98	-467.604,02	
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	21.877,32	-21.877,32	492
	30.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	21.877,32	-21.877,32	(4922)
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-35.818,66	-489.481,34	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-35.818,66	-489.481,34	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-525.300,00	0,00	-525.300,00	-35.818,66	-489.481,34	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	-233.025,83	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	-268.844,49	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

6

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		174.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174.600,00	0,00	174.600,00	187.966,07	-13.366,07	246.717,58	-58.751,51	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		172.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	172.900,00	0,00	172.900,00	167.685,93	5.214,07	158.460,36	9.225,57	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		20.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.300,00	0,00	20.300,00	18.581,01	1.718,99	19.923,67	-1.342,66	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		34.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.400,00	0,00	34.400,00	56.161,90	-21.761,90	35.979,96	20.181,94	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	4.017,29	282,71	11.167,56	-7.150,27	0,00	642,648
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.483,92	-483,92	15.088,06	-1.604,14	0,00	66 / . 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		419.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	419.500,00	0,00	419.500,00	447.896,12	-28.396,12	487.337,19	-39.441,07	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		56.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.500,00	0,00	56.500,00	55.386,71	1.113,29	45.970,56	9.416,15	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		220.600,00	0,00	0,00	0,00	-4.932,94	215.667,06	0,00	215.667,06	72.391,24	143.275,82	86.816,09	-14.424,85	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		281.500,00	0,00	0,00	0,00	5.658,30	287.158,30	0,00	287.158,30	293.150,21	-5.991,91	264.516,94	28.633,27	0,00	74
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		34.800,00	0,00	0,00	0,00	-684,96	34.115,04	0,00	34.115,04	33.844,55	270,49	24.084,83	9.759,72	0,00	76 / . 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		593.400,00	0,00	0,00	0,00	40,40	593.440,40	0,00	593.440,40	454.772,71	138.667,69	421.388,42	33.384,29	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-173.900,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-173.940,40	0,00	-173.940,40	-6.876,59	-167.063,81	65.948,77	-72.825,36	0,00	



Finanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

7

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.900,00	0,00	7.900,00	8.650,57	-750,57	8.658,32	-7,75	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	7.253,97	7.846,03	12.338,95	-5.084,98	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	1.396,60	-8.596,60	-3.680,63	5.077,23	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-181.100,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-181.140,40	0,00	-181.140,40	-5.479,99	-175.660,41	62.268,14	-67.748,13	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-181.100,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-181.140,40	0,00	-181.140,40	-5.479,99	-175.660,41	62.268,14	-67.748,13	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		76.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.700,00	45.797,29	122.497,29	117.407,62	5.089,67	238.509,18	-121.101,56	751,02	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.096,91	-17.096,91	72.611,82	-55.514,91	0,00	682
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	3.900,00	-1.900,00	2.688,85	1.211,15	0,00	685
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.770,00	-40.770,00	76.475,00	-35.705,00	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		78.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.700,00	45.797,29	124.497,29	179.174,53	-54.677,24	390.284,85	-211.110,32	751,02	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	42.512,69	68.512,69	73.352,54	-4.839,85	326.984,11	-253.631,57	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		56.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.000,00	15.583,37	71.583,37	59.405,62	12.177,75	64.048,08	-4.642,46	14.076,55	785
39.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	107.789,15	-107.789,15	0,00	788



Finanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

8

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	zahlungen	Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Haushalts- jahres	gungen aus Haushalts- vorjahren	tigungen im Haus- haltsjahr	Haushalts- jahres	haltsjahr	haltsvor- jahres	gegenüber Haushalts- vorjahr	Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.124,59	-1.124,59	0,00	1.124,59	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		82.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82.000,00	58.096,06	140.096,06	133.882,75	6.213,31	498.821,34	-364.938,59	14.076,55	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-3.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.300,00	-12.298,77	-15.598,77	45.291,78	-60.890,55	-108.536,49	153.828,27	-13.325,53	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-184.400,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-184.440,40	-12.298,77	-196.739,17	39.811,79	-236.550,96	-46.268,35	86.080,14	-13.325,53	
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		31.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.600,00	0,00	31.600,00	31.324,52	275,48	28.583,04	2.741,48	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-31.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-31.600,00	0,00	-31.600,00	-31.324,52	-275,48	-28.583,04	-2.741,48	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		216.000,00	0,00	0,00	0,00	40,40	216.040,40	12.298,77	228.339,17	0,00	228.339,17	73.003,53	-73.003,53	13.325,53	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.466,83	-8.466,83	0,00	8.466,83	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		216.000,00	0,00	0,00	0,00	40,40	216.040,40	12.298,77	228.339,17	-8.466,83	236.806,00	73.003,53	-81.470,36	13.325,53	



Finanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.512,51	-1.512,51	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.512,51	-1.512,51	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		184.400,00	0,00	0,00	0,00	40,40	184.440,40	12.298,77	196.739,17	-39.791,35	236.530,52	45.933,00	-85.724,35	13.325,53	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.943,39	-37.943,39	33.010,39	4.933,00	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.963,83	-37.963,83	32.675,04	5.288,79	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20,44	20,44	335,35	-355,79	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	73.004,00	73.003,53	----	----	----	----	



Finanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		---	---	---	---	---	---	---	301.343,17	64.536,70	---	---	---	---	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		---	---	---	---	---	---	---	0,00	0,00	---	---	---	---	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

11

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Verantwortlich:

Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

111.01	(S)	Verwaltungssteuerung
111.02	(S)	Gemeindevertretung, Ausschüsse
112.01	(W)	Personalwesen
114.01	(W)	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
114.02	(S)	Sonstige zentrale Dienste
121.01	(S)	Wahlen
126.01	(W)	Allgemeiner Brandschutz
211.01	(S)	Schulkostenbeiträge Grundschulen
215.01	(S)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
272.02	(S)	Förderung Fahrbibliothek
281.01	(S)	Kulturförderung
281.02	(S)	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste
351.01	(S)	Sonstige Soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld
361.01	(W)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
362.01	(S)	Kinder- und Jugendarbeit
366.01	(S)	Öffentliche Spielplätze u.ä.
421.01	(S)	Förderung des Sports
511.01	(S)	Orts- und Regionalplanung
522.01	(W)	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
538.01	(S)	Niederschlagswasserabgabe
540.01	(S)	Konzessionsabgabe Elektrizität
541.01	(W)	Gemeindestraßen
542.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen
544.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
545.01	(W)	Straßenreinigung, Winterdienst
551.01	(W)	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
552.01	(S)	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
552.02	(S)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
553.01	(S)	Denkmäler
561.01	(S)	Umweltschutzmaßnahmen



Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

12

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindefpezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		103.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103.800,00	0,00	103.800,00	122.638,63	-18.838,63	90.970,87	31.667,76	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		26.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.400,00	0,00	26.400,00	24.063,17	2.336,83	23.617,35	445,82	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		86.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.100,00	0,00	86.100,00	91.846,56	-5.746,56	85.700,87	6.145,69	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	4.017,29	282,71	11.167,56	-7.150,27	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		13.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.200,00	0,00	13.200,00	30.380,80	-17.180,80	47.679,57	-17.298,77	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		233.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	233.800,00	0,00	233.800,00	272.946,45	-39.146,45	259.136,22	13.810,23	0,00
11.	- Personalaufwendungen		56.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.500,00	0,00	56.500,00	55.333,55	1.166,45	46.436,92	8.896,63	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		267.800,00	0,00	0,00	0,00	-4.932,94	262.867,06	0,00	262.867,06	103.121,76	159.745,30	123.392,53	-20.270,77	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		450.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.900,00	0,00	450.900,00	210.719,02	240.180,98	180.919,76	29.799,26	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70,00	-70,00	54.298,31	-54.228,31	0,00



Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

13

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindefortspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		73.000,00	0,00	0,00	0,00	5.658,30	78.658,30	0,00	78.658,30	76.869,62	1.788,68	67.182,51	9.687,11	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		39.500,00	0,00	0,00	0,00	-725,36	38.774,64	0,00	38.774,64	36.733,71	2.040,93	36.059,24	674,47	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		887.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	887.700,00	0,00	887.700,00	482.847,66	404.852,34	508.289,27	-25.441,61	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-653.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-653.900,00	0,00	-653.900,00	-209.901,21	-443.998,79	-249.153,05	39.251,84	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-653.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-653.900,00	0,00	-653.900,00	-209.901,21	-443.998,79	-249.153,05	39.251,84	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-653.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-653.900,00	0,00	-653.900,00	-209.901,21	-443.998,79	-249.153,05	39.251,84	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-653.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-653.900,00	0,00	-653.900,00	-209.901,21	-443.998,79	-249.153,05	39.251,84	0,00



Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

14

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:

Frau Kristine Lenschow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
- 626.01 (S) Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		174.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174.600,00	0,00	174.600,00	188.591,09	-13.991,09	248.212,36	-59.621,27	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		169.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	169.700,00	0,00	169.700,00	169.368,81	331,19	157.457,95	11.910,86	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	290,90	-290,90	388,00	-97,10	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		344.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	344.300,00	0,00	344.300,00	358.250,80	-13.950,80	406.058,31	-47.807,51	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43,59	-43,59	100,52	-56,93	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		208.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.500,00	0,00	208.500,00	207.428,61	1.071,39	206.473,51	955,10	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,79	-37,79	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		208.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.500,00	0,00	208.500,00	207.472,20	1.027,80	206.611,82	860,38	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		135.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	135.800,00	0,00	135.800,00	150.778,60	-14.978,60	199.446,49	-48.667,89	0,00



Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

15

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.900,00	0,00	7.900,00	8.650,57	-750,57	8.658,32	-7,75	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	7.223,94	7.876,06	12.301,00	-5.077,06	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	1.426,63	-8.626,63	-3.642,68	5.069,31	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	128.600,00	0,00	128.600,00	152.205,23	-23.605,23	195.803,81	-43.598,58	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	128.600,00	0,00	128.600,00	152.205,23	-23.605,23	195.803,81	-43.598,58	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	128.600,00	0,00	128.600,00	152.205,23	-23.605,23	195.803,81	-43.598,58	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***



Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

16

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Gemeindegewerbliche Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	6.100,00	-340,00	6.440,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		20.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.300,00	0,00	20.300,00	18.581,01	1.718,99	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		34.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.400,00	0,00	34.400,00	56.161,90	-21.761,90	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	4.017,29	282,71	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.324,31	-324,31	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		78.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.100,00	0,00	78.100,00	91.744,51	-13.644,51	0,00
	- Personalauszahlungen		56.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.500,00	0,00	56.500,00	55.386,71	1.113,29	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		220.600,00	0,00	0,00	0,00	-4.932,94	215.667,06	0,00	215.667,06	72.391,24	143.275,82	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		73.000,00	0,00	0,00	0,00	5.658,30	78.658,30	0,00	78.658,30	77.011,65	1.646,65	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		34.800,00	0,00	0,00	0,00	-684,96	34.115,04	0,00	34.115,04	33.844,55	270,49	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		384.900,00	0,00	0,00	0,00	40,40	384.940,40	0,00	384.940,40	238.634,15	146.306,25	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-306.800,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-306.840,40	0,00	-306.840,40	-146.889,64	-159.950,76	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-306.800,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-306.840,40	0,00	-306.840,40	-146.889,64	-159.950,76	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-306.800,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-306.840,40	0,00	-306.840,40	-146.889,64	-159.950,76	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-306.800,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-306.840,40	0,00	-306.840,40	-146.889,64	-159.950,76	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		69.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.700,00	45.797,29	115.497,29	110.406,54	5.090,75	751,02
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.096,91	-17.096,91	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	3.900,00	-1.900,00	0,00
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.770,00	-40.770,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		71.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.700,00	45.797,29	117.497,29	172.173,45	-54.676,16	751,02



Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

17

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	42.512,69	68.512,69	73.352,54	-4.839,85	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		56.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.000,00	15.583,37	71.583,37	59.405,62	12.177,75	14.076,55
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.124,59	-1.124,59	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		82.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82.000,00	58.096,06	140.096,06	133.882,75	6.213,31	14.076,55
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-10.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.300,00	-12.298,77	-22.598,77	38.290,70	-60.889,47	-13.325,53
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-317.100,00	0,00	0,00	0,00	-40,40	-317.140,40	-12.298,77	-329.439,17	-108.598,94	-220.840,23	-13.325,53



Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

18

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		174.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174.600,00	0,00	174.600,00	187.966,07	-13.366,07	0,00
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		166.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	166.800,00	0,00	166.800,00	168.025,93	-1.225,93	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159,61	-159,61	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		341.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	341.400,00	0,00	341.400,00	356.151,61	-14.751,61	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		208.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.500,00	0,00	208.500,00	216.138,56	-7.638,56	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		208.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.500,00	0,00	208.500,00	216.138,56	-7.638,56	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		132.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132.900,00	0,00	132.900,00	140.013,05	-7.113,05	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.900,00	0,00	7.900,00	8.650,57	-750,57	0,00
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	7.253,97	7.846,03	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	1.396,60	-8.596,60	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		125.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	125.700,00	0,00	125.700,00	141.409,65	-15.709,65	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		125.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	125.700,00	0,00	125.700,00	141.409,65	-15.709,65	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		125.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	125.700,00	0,00	125.700,00	141.409,65	-15.709,65	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	7.001,08	-1,08	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	7.001,08	-1,08	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	7.001,08	-1,08	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		132.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132.700,00	0,00	132.700,00	148.410,73	-15.710,73	0,00

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		1	11201	11401	12601	36101	52201
			Personalwesen	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	122.638,63	0,00	76.909,69	2.367,90	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.063,17	0,00	5.700,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	91.846,56	0,00	13.888,45	0,00	0,00	77.958,11
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.017,29	0,00	4.017,29	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	30.380,80	0,00	18.193,90	309,42	0,00	197,68
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	272.946,45	0,00	118.709,33	2.677,32	0,00	78.155,79
11	- Personalaufwendungen	55.333,55	38.099,63	0,00	4.317,92	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.121,76	0,00	13.398,91	8.564,62	0,00	32.691,07
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	210.719,02	0,00	96.300,82	7.168,83	0,00	5.223,32
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	70,00	0,00	70,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	76.869,62	0,00	0,00	1.000,00	68.215,21	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	36.733,71	486,13	5.056,18	8.489,27	0,00	4.626,71
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	482.847,66	38.585,76	114.825,91	29.540,64	68.215,21	42.541,10
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-209.901,21	-38.585,76	3.883,42	-26.863,32	-68.215,21	35.614,69
24	= Ordentliches Ergebnis	-209.901,21	-38.585,76	3.883,42	-26.863,32	-68.215,21	35.614,69
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-209.901,21	-38.585,76	3.883,42	-26.863,32	-68.215,21	35.614,69
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-209.901,21	-38.585,76	3.883,42	-26.863,32	-68.215,21	35.614,69



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54101	54501	55101	11101	11102	11402
		Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.263,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.056,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47,82
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	35.320,02	0,00	0,00	0,00	0,00	47,82
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	12.691,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.652,45	2.839,94	129,97	0,00	0,00	10.225,28
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	70.971,06	0,00	0,00	271,32	0,00	4.356,11
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.540,99	773,25	1.974,30
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	72.623,51	2.839,94	129,97	1.812,31	13.464,25	16.555,69
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-37.303,49	-2.839,94	-129,97	-1.812,31	-13.464,25	-16.507,87
24	= Ordentliches Ergebnis	-37.303,49	-2.839,94	-129,97	-1.812,31	-13.464,25	-16.507,87
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-37.303,49	-2.839,94	-129,97	-1.812,31	-13.464,25	-16.507,87
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-37.303,49	-2.839,94	-129,97	-1.812,31	-13.464,25	-16.507,87



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		12101	21101	21501	28101	28102	35101
		Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	28,30	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	28,30	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	17.641,46	11.383,34	0,00	335,64	1.595,16
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	28,30	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.000,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	83,89	0,00	0,00	0,00	0,00	348,81
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	83,89	17.641,46	11.383,34	1.600,00	363,94	2.943,97
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-83,89	-17.641,46	-11.383,34	-1.600,00	-335,64	-2.943,97
24	= Ordentliches Ergebnis	-83,89	-17.641,46	-11.383,34	-1.600,00	-335,64	-2.943,97
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-83,89	-17.641,46	-11.383,34	-1.600,00	-335,64	-2.943,97
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-83,89	-17.641,46	-11.383,34	-1.600,00	-335,64	-2.943,97



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36201	36601	42101	53801	54001	54201
		Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Förderung des Sports	Niederschlagswasserab- gabe	Konzessionsabgaben Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	275,01	200,00	0,00	0,00	5.489,73
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.385,46
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	11.628,54	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	275,01	200,00	0,00	11.628,54	7.875,19
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	225,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93,29	371,95	0,00	0,00	0,00	2.141,18
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	2.926,89	0,00	0,00	0,00	14.330,79
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.717,81	0,00	0,00	2.836,60	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.811,10	3.298,84	225,00	2.836,60	0,00	16.471,97
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.811,10	-3.023,83	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-8.596,78
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.811,10	-3.023,83	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-8.596,78
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.811,10	-3.023,83	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-8.596,78
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.811,10	-3.023,83	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-8.596,78



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		55201	55202	55301	56101		
		Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler	Umweltschutzmaßnah- men		
		in €	in €	in €	in €		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	834,63	3.669,49	0,00	600,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	12.921,57	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	3,44	0,00	0,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	834,63	16.594,50	0,00	600,00		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	50,00	7,50		
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	1.806,38	7.335,20	0,00	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	500,00	0,00		
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	13.354,18	0,00	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.806,38	20.689,38	550,00	7,50		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-971,75	-4.094,88	-550,00	592,50		
24	= Ordentliches Ergebnis	-971,75	-4.094,88	-550,00	592,50		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-971,75	-4.094,88	-550,00	592,50		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-971,75	-4.094,88	-550,00	592,50		



Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		2	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
		in €	in €	in €	in €		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	188.591,09	188.591,09	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	169.368,81	169.368,81	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	290,90	37,79	253,11	0,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	358.250,80	357.997,69	253,11	0,00		
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	43,59	1,59	42,00	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	207.428,61	207.428,61	0,00	0,00		
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	207.472,20	207.430,20	42,00	0,00		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	150.778,60	150.567,49	211,11	0,00		
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.650,57	35,00	0,00	8.615,57		
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	7.223,94	174,00	7.049,94	0,00		
23	= Finanzergebnis	1.426,63	-139,00	-7.049,94	8.615,57		
24	= Ordentliches Ergebnis	152.205,23	150.428,49	-6.838,83	8.615,57		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	152.205,23	150.428,49	-6.838,83	8.615,57		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	152.205,23	150.428,49	-6.838,83	8.615,57		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		1	11201	11401	12601	36101	52201
			Personalwesen	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	-340,00	-1.340,00	0,00	200,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.581,01	0,00	5.890,00	0,00	0,00	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.161,90	0,00	13.877,95	0,00	0,00	42.283,95
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.017,29	0,00	4.017,29	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	13.324,31	0,00	1.386,35	309,42	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	91.744,51	-1.340,00	25.171,59	509,42	0,00	42.283,95
	- Personalauszahlungen	55.386,71	38.552,79	0,00	4.317,92	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.391,24	0,00	13.109,96	7.993,34	0,00	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	77.011,65	0,00	0,00	1.000,00	68.215,21	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	33.844,55	486,13	5.056,18	9.649,23	0,00	197,68
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	238.634,15	39.038,92	18.166,14	22.960,49	68.215,21	197,68
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-146.889,64	-40.378,92	7.005,45	-22.451,07	-68.215,21	42.086,27
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-146.889,64	-40.378,92	7.005,45	-22.451,07	-68.215,21	42.086,27
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-146.889,64	-40.378,92	7.005,45	-22.451,07	-68.215,21	42.086,27
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-146.889,64	-40.378,92	7.005,45	-22.451,07	-68.215,21	42.086,27
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	110.406,54	0,00	105.720,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	17.096,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	3.900,00	0,00	3.600,00	0,00	0,00	0,00
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	40.770,00	0,00	40.770,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	172.173,45	0,00	150.090,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	73.352,54	0,00	73.352,54	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	59.405,62	0,00	4.093,65	2.492,65	0,00	0,00
20.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	132.758,16	0,00	77.446,19	2.492,65	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.415,29	0,00	72.643,81	-2.492,65	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-107.474,35	-40.378,92	79.649,26	-24.943,72	-68.215,21	42.086,27



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54101	54501	55101	11101	11102	11402
		Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	12.291,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.673,45	2.839,94	129,97	0,00	0,00	10.127,85
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	1.456,16	1.282,99	1.974,30
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.673,45	2.839,94	129,97	1.456,16	13.573,99	12.102,15
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.673,45	-2.839,94	-129,97	-1.456,16	-13.573,99	-12.102,15
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.673,45	-2.839,94	-129,97	-1.456,16	-13.573,99	-12.102,15
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.673,45	-2.839,94	-129,97	-1.456,16	-13.573,99	-12.102,15
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.673,45	-2.839,94	-129,97	-1.456,16	-13.573,99	-12.102,15
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.686,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	139,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.825,62	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.382,87
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.382,87
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.825,62	0,00	0,00	0,00	0,00	-51.082,87
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	152,17	-2.839,94	-129,97	-1.456,16	-13.573,99	-63.185,02



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		12101	21101	21501	28101	28102	35101
		Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Kulturförderung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung/ Begrüßungsgeld
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	18.978,39	9.770,87	0,00	335,64	1.555,52
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.000,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	83,89	0,00	0,00	0,00	0,00	303,81
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	83,89	18.978,39	9.770,87	1.600,00	335,64	2.859,33
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-83,89	-18.978,39	-9.770,87	-1.600,00	-335,64	-2.859,33
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-83,89	-18.978,39	-9.770,87	-1.600,00	-335,64	-2.859,33
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-83,89	-18.978,39	-9.770,87	-1.600,00	-335,64	-2.859,33
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-83,89	-18.978,39	-9.770,87	-1.600,00	-335,64	-2.859,33
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-83,89	-18.978,39	-9.770,87	-1.600,00	-335,64	-2.859,33



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36201	36601	42101	53801	54001	54201
		Kinder- und Jugendarbeit	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Förderung des Sports	Niederschlagswasserab- gabe	Konzessionsabgaben Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	11.628,54	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	200,00	0,00	11.628,54	0,00
	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	225,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	93,29	282,70	0,00	0,00	0,00	2.442,82
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.859,84	0,00	0,00	2.836,60	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.953,13	282,70	225,00	2.836,60	0,00	2.442,82
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.953,13	-282,70	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-2.442,82
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.953,13	-282,70	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-2.442,82
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.953,13	-282,70	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-2.442,82
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.953,13	-282,70	-25,00	-2.836,60	11.628,54	-2.442,82
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.957,83
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.957,83
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.436,45
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.436,45
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.521,38
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.953,13	-282,70	-25,00	-2.836,60	11.628,54	13.078,56



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		55202	55301	56101			
		Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler	Umweltschutzmaßnahmen			
		in €	in €	in €			
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	600,00			
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.691,01	0,00	0,00			
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.691,01	0,00	600,00			
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	50,00	7,50			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	500,00	0,00			
	- Sonstige laufende Auszahlungen	13.354,18	0,00	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.354,18	550,00	7,50			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-663,17	-550,00	592,50			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-663,17	-550,00	592,50			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-663,17	-550,00	592,50			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-663,17	-550,00	592,50			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-663,17	-550,00	592,50			



Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		2	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
		in €	in €	in €	in €		
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	187.966,07	187.966,07	0,00	0,00		
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	168.025,93	168.025,93	0,00	0,00		
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	159,61	0,00	159,61	0,00		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	356.151,61	355.992,00	159,61	0,00		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	216.138,56	216.138,56	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	216.138,56	216.138,56	0,00	0,00		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	140.013,05	139.853,44	159,61	0,00		
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.650,57	35,00	0,00	8.615,57		
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	7.253,97	174,00	7.079,97	0,00		
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	1.396,60	-139,00	-7.079,97	8.615,57		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	141.409,65	139.714,44	-6.920,36	8.615,57		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	141.409,65	139.714,44	-6.920,36	8.615,57		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	141.409,65	139.714,44	-6.920,36	8.615,57		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.001,08	7.001,08	0,00	0,00		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.001,08	7.001,08	0,00	0,00		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.001,08	7.001,08	0,00	0,00		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	148.410,73	146.715,52	-6.920,36	8.615,57		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***



Bilanz 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2015

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		5.404.817,50	5.295.527,83	-109.289,67
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		528.785,66	525.480,24	-3.305,42
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		791,35	520,03	-271,32
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		143.807,00	524.960,21	381.153,21
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		384.187,31	0,00	-384.187,31
1.2	Sachanlagen		4.679.344,00	4.573.359,75	-105.984,25
1.2.1	Wald, Forsten		921,26	921,26	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		258.345,78	256.039,39	-2.306,39
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.111.263,57	2.062.279,85	-48.983,72
1.2.4	Infrastrukturvermögen		2.158.865,79	2.068.821,97	-90.043,82
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		15,00	15,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		65.868,29	108.261,37	42.393,08
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		84.064,31	75.392,41	-8.671,90
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	1.628,50	1.628,50
1.3	Finanzanlagen		196.687,84	196.687,84	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		196.687,84	196.687,84	0,00
2.	Umlaufvermögen		144.909,11	94.962,48	-49.946,63
2.1	Vorräte		86.242,43	59.498,05	-26.744,38
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		46.242,43	19.498,05	-26.744,38
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		40.000,00	40.000,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		58.666,68	35.464,43	-23.202,25
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		21.370,15	3.590,35	-17.779,80
	davon				
	Forderungen		21.370,15	3.590,35	-17.779,80
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		32.077,87	30.840,11	-1.237,76
	davon				
	Forderungen		32.077,87	30.840,11	-1.237,76
	davon				
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.629,52	0,09	-4.629,43
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.629,52	0,09	-4.629,43
	davon				
	Forderungen		4.670,75	0,09	-4.670,66
	Einzelwertberichtigungen		-41,23	0,00	41,23
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		589,14	1.033,88	444,74
	davon				
	Forderungen		589,14	1.033,88	444,74
	Bilanzsumme		5.549.726,61	5.390.490,31	-159.236,30



Bilanz 2015

Gemeinde: 05 Plüschow

Datum: 24.10.2018

Uhrzeit: 10:51:03

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2015

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		2.252.213,23	2.201.518,33	-50.694,90
1.1	Kapitalrücklage		2.405.636,81	2.390.760,57	-14.876,24
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		2.405.636,81	2.390.760,57	-14.876,24
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		79.602,25	79.602,25	0,00
1.2.1	Rücklagen für die Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich		79.602,25	79.602,25	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		-327.581,42	-233.025,83	94.555,59
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		94.555,59	-35.818,66	-130.374,25
2.	Sonderposten		2.818.998,13	2.776.657,74	-42.340,39
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		2.818.998,13	2.776.657,74	-42.340,39
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		2.343.578,86	2.651.273,79	307.694,93
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		132.820,40	125.383,95	-7.436,45
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		342.598,87	0,00	-342.598,87
3.	Rückstellungen		12.424,46	13.100,00	675,54
3.3	Sonstige Rückstellungen		12.424,46	13.100,00	675,54
4.	Verbindlichkeiten		466.090,79	399.214,24	-66.876,55
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		357.875,42	326.520,87	-31.354,55
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		357.875,42	326.520,87	-31.354,55
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		16.860,35	4.224,73	-12.635,62
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		75.891,29	66.279,01	-9.612,28
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		73.003,53	64.536,70	-8.466,83
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		2.887,76	1.742,31	-1.145,45
	davon				
	Verbindlichkeiten		2.887,76	1.742,31	-1.145,45
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		15.463,73	2.189,63	-13.274,10
	Bilanzsumme		5.549.726,61	5.390.490,31	-159.236,30

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

Abkürzungsverzeichnis zum Jahresabschluss

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
d. h.	das heißt
ff.	und folgende (Seiten)/fortfolgend
FID	Feature Identify Object = eindeutige Zuordnungsnummer für ein Objekt im Programm Flexi-GIS
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik
GFm	Gebäude-Flächen-Management
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. e. S.	im engeren Sinne
i. S.	im Sinne
KAF	Kommunaler Aufbaufonds
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik – Einführungsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
LFI	Landesförderinstitut
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene-Posten-Liste
rd.	rund
T€, TEUR	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel
zzgl.	zuzüglich

Anhang

zum Jahresabschluss

der Gemeinde Plüschow
für das Haushaltsjahr 2015

Stand: 24.10.2018

Inhalt

A. Rechtsgrundlagen.....	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses.....	3
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden....	3
D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	3
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	12
F. Angaben zur Finanzrechnung	13
G. Angaben zu den Teilrechnungen	14
H. Sonstige Angaben	15

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 der Gemeinde Plüschow wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Eröffnungsbilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz beibehalten.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im erworbenen Finanzsoftwaresystem CIP integrierten Anlagenbuchhaltung.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

D.1 Anlagevermögen

D.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Plüschow verfügt über immaterielle Vermögensgegenstände im Wert von 525.480,24 Euro (Vorjahr: 528.785,66 Euro). Die Differenz im Vergleich zum Vorjahr erklärt sich im Wesentlichen durch Abschreibungen und den Zugang des geleisteten Investitionszuschusses zur Sanierung der Radwegkirche in Friedrichshagen.

D.1.2 Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Anschaffungskosten beinhalten sowohl die Anschaffungsnebenkosten als auch die nachträglichen Anschaffungskosten. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Einzelkosten und Gemeinkosten, Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen ist in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D. 1.2.1 Wald, Forsten

Der Bilanzwert in Höhe von 921,26 Euro hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

D. 1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Posten im Gesamtwert von 256,0 T€ (Vorjahr: 258,3 T€) setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Wert in T€ 31.12.2014	Wert in T€ 31.12.2015
Grünflächen	2,3	2,3
Parkanlagen	11,7	11,7
Ackerland	180,1	180,1
Seen und Teiche	13,0	11,5
Sonstige Gewässer	6,5	6,5
Bauland	43,9	43,1

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere Anpassungen ergeben sich bei den Seen und Teichen aufgrund des Verkaufs eines Flurstücks.

D.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 2.062,3 T€ (Vorjahr: 2.111,3 T€) gliedert sich in folgende Nutzungsarten auf:

Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile	Wert in T€ 31.12.2014	Wert in T€ 31.12.2015
mit Wohnbauten	16,4	16,4
Mehrfamilienhäuser	162,0	157,5
Kindertagesstätten	247,4	243,3
Historische Gebäude und Einrichtungen	688,7	668,7
Sportplätze	126,3	123,8
Kleingärten	7,9	7,9
Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	664,6	650,9
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	193,6	189,9
Garagen	4,2	3,9

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

D.1.2.4. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen im Gesamtwert 2.068,8 T€ (Vorjahr 2.158,9 T€) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestandteile	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2014	31.12.2015
Abwassersammlungsanlagen	74,9	72,4
Regenbauwerke	179,1	173,8
Straßen, Wege, Plätze (Grundstücke)	267,1	261,4
Kreisstraßen	49,6	48,1
Gemeindestraßen	744,2	705,8
Straßenbegleitgrün	202,7	199,3
Gehwege	190,5	184,4
Radwege	3,0	2,5
Sonstige Verkehrlenkungsanlagen u. ä.	3,3	3,3
Strombetriebene Straßenbeleuchtung	182,9	170,9
Wasserbauliche Anlagen des Hochwasserschutzes	133,4	126,1
Sonstige Gewässerbauten und deren Messeinrichtungen	6,0	5,6
Bahnhöfe, Buswartehallen, sonstige Wartehallen	13,8	11,8
Sonstiges (u.a. Bachverrohrung)	108,4	103,5

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

D.1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler

Der Posten enthält vier Einzeldenkmäler (Denkmal Bruno Kluczyk im OT Hilgendorf, Elisabethsteine und Stein Irene im OT Waldeck, Denkmal für im 1. Weltkrieg Gefallene an der Dorfkirche Friedrichshagen) und zwei sonstige Kulturdenkmäler (Meilenstein im OT Naschendorf, Südgruppe Großsteingräber im Everstorfer Forst), die mit dem Erinnerungswert von jeweils 1 Euro angesetzt wurden.

Des Weiteren beinhaltet dieser Bilanzposten, diverse antike Schränke und antike Tische vom Schloss Plüschow.

Der Gesamtwert von 15 Euro hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

D.1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Vermögensgegenstände, die als bewegliche Vermögensgegenstände auszuweisen waren, wurden mittels Beleginventur einzeln erfasst und sind listenmäßig aufgeführt. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden unter Anwendung der durch die Verwaltungsvorschriften vorgegebenen Nutzungsdauern angesetzt.

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 108,3 T€ (Vorjahr 65,9 T€) gliedert sich u.a. wie folgt auf:

Vermögensart	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2014	31.12.2015
Baufahrzeuge, Zugmaschinen, Kipper, Kranfahrzeuge	0,0	38,8
Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge	3,8	2,1
Anhänger, Mäheinrichtungen und sonstige Fahrzeuge	3,7	12,6
Technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes	3,6	5,9
Betriebsvorrichtungen/Verteilungsanlagen	29,9	27,2
Sonstige Betriebsvorrichtungen	21,8	18,9

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Wesentliche Zu- und Abgänge waren zu verzeichnen durch den Kauf eines Kompaktschleppers für 40,6 T€, eines IMG-Einachsanhängers für 6,2 T€, eines Schlegelmähers für 3,8 T€ sowie eines digitalen Fahrzeugfunkgerätes für die Feuerwehr für 4,4 T€.

D.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beläuft sich auf 75,4 T€ (Vorjahr 84,1 T€).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Hier kam es zur Ersatzbeschaffung eines Notebooks für das Bürger- und Vereinshaus.

Außerdem wurden unter der Bilanzposition 0827 - Geringwertige Vermögensgegenstände Zugänge in Höhe von insgesamt 2.197,20 Euro entsprechend Zugangsliste ausgewiesen, welche im laufenden Geschäftsjahr komplett abzuschreiben waren.

D.1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Anlagen im Bau sind mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten zum Bilanzstichtag auszuweisen. Hier kam es zu einem Zugang aufgrund des Kaufs der Flurstücke 8/25 und 46/5 für den Gehweg in Naschendorf in Höhe von 1,6 T€.

D.1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen (Gesamtbetrag 196,7 T€) wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Der Ansatz erfolgte mit den Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert.

Die Anteile an Zweckverbänden betreffen den Zweckverband Grevesmühlen und den Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG

In dieser Bilanzposition sind gegenüber der Eröffnungsbilanz keine Änderungen eingetreten.

D.2. Umlaufvermögen**D.2.1 Vorräte**

Bei dieser Bilanzposition handelt es sich um zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke.

Die Verminderung in der Position unfertige Erzeugnisse betrifft den Verkauf eines Flurstücks in der Gemarkung Naschendorf.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktpreis waren zum Stichtag nicht zu berücksichtigen.

D. 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- und Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst und bei der Aufstellung der Schlussbilanz berücksichtigt.

Die Aufgliederung der Forderungen nach Fristigkeiten erfolgt in der Forderungsübersicht, die als Anlage beigefügt ist.

Die Forderungen in einer Gesamthöhe von 35.464,43 Euro (Vorjahr: 58.666,68 Euro) betreffen im Einzelnen:

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 3.590,35 Euro,
 - o davon Gebührenforderungen von 145,15 Euro,
 - o Beitragsforderungen von 1.946,30 Euro,
 - o Steuerforderungen in Höhe von 1.443,90 Euro,
 - o sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen von 55,00 Euro.

Wertberichtigungen wurden nicht vorgenommen. Jedoch waren Abschreibungen auf Forderungen in Höhe von 113,59 Euro vorzunehmen.

- Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 30.840,11 Euro, hauptsächlich die Wohnungsverwaltung betreffend, Wertberichtigungen waren nicht vorzunehmen.
- Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 1.033,88 Euro.
Hierunter sind Vorjahresabgrenzungen zu verstehen, das sind Einzahlungen im Folgejahr, die als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind. Hierbei handelt es sich hier um Nachzahlungen des Landkreises für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

D.2.4 Liquide Mittel

Die Gemeinde Plüschow verfügt nicht über eigene liquide Mittel.

D.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (VJ 0,00 Euro) waren in 2015 nicht zu bilden.

D.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Stichtag der Bilanz 2.201,5 T€ (Vorjahr: 2.252,2 T€). Es beinhaltet die allgemeine Kapitalrücklage in Höhe von 2.390,7 T€, die zweckgebundene Ergebnissrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich unverändert in Höhe von 79,6 T€ (wie Vorjahr), den Ergebnisvortrag aus den Vorjahren in Höhe von rd. -233,0 T€ sowie den aktuellen Jahresfehlbetrag aus der Ergebnisrechnung in Höhe von rd. 35,8 T€. Eine weitere zweckgebundene Ergebnissrücklage wurde nicht gebildet. (Siehe auch D.4.1 und D.4.2.2).

D.4.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber dem Vorjahr um 14.876,24 Euro reduziert.

Investive Schlüsselzuweisungen, die der Kapitalrücklage zuzuführen sind und gemäß § 18 GemHVO für die Deckung von Fehlbeträgen, die aus den planmäßigen Abschreibungen entstanden sind, wurden aufgrund des negativen Ergebnisses vollständig in Höhe von 14,8 T€ aufgelöst.

D.4.2 Ergebnissrücklagen

D.4.2.1 Zweckgebundene Ergebnissrücklagen

Im Haushaltsjahr sind keine zweckgebundenen Rücklagen aus dem Jahresergebnis zu bilden, da die Voraussetzungen nach § 37 GemHVO nicht vorliegen.

D.4.2.2 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Voraussetzungen für die Bildung einer Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich nach § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik lagen für das Jahr 2015 nicht vor (zum Ausgleich von Mindererträgen bei den Schlüsselzuweisungen sowie Mehrbelastungen für die Amts- und Kreisumlage). Sie bleibt unverändert mit 79,6 T€ stehen.

Die Auflösung ist im Jahr 2016 vorzunehmen.

D.4.3 Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Stand 31.12.2014	-327.581,42
Zuführung des Ergebnisses des Haushaltsvorjahres	94.555,59
Stand 31.12.2015	-233.025,83

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nach Verrechnung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Saldo zum 31.12.2014	938.750,33
Saldo des Haushaltsjahres 2015	-36.804,51
Saldo insgesamt	901.945,82

D.5 Sonderposten

D.5.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Der Sonderposten zum Anlagevermögen beträgt insgesamt 2.776,7 T€ (Vorjahr: 2.819,0 T€). Die Reduzierung um insgesamt rd. 42,3 T€ wird in den Punkten 5.1.1 bis 5.1.3 erläutert.

Der Sonderposten zum Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

	T€
Stand 31.12.2014	2.819,0
Zuführung	109,1
Umbuchung	0,0
Auflösung	128,4
Abgang	23,0
Stand 31.12.2014	2.776,7

D.5.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Die Gemeinde Plüschow hat im Haushaltsjahr zahlungswirksame Zuwendungen in Höhe von 104.065,54 Euro erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen sind. Diese betreffen die Zuwendungen des Landes für die Radwegkirche.

Veränderungen haben sich zudem durch die planmäßige Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände ergeben (rd. 123 T€).

Die Buchwerte zum Bilanzstichtag setzen sich wie folgt zusammen:

	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2014	31.12.2015
Zuwendungen der EU	923,2	1.275,8
Zuwendungen des Bundes	482,8	463,1
Zuwendungen des Landes	233,9	217,4
Zuwendungen des Landkreises	67,3	67,8
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,0	10,0
Zuwendungen aus dem privaten Bereich	636,3	617,1

D 5.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr Ertragszuschüsse in Höhe von 17.096,91 Euro aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten veranlagt, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Es wurden zudem ertragswirksame Auflösungen in Höhe von 5.441,60 Euro verbucht.

Die Gemeinde hat bereits im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen.

D.5.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Der Saldo aus dem Vorjahr von 342,5 T€ für die Maßnahme Investitionskostenzuschuss zur Sanierung "Radwegkirche Friedrichshagen" wurde vollständig in die Zuwendungen von der

EU und gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich umgebucht. Neue Sonderposten wurden in dieser Position nicht eingestellt.

D.6 Rückstellungen

D.6.1 sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert:

Art der Rückstellung	Betrag 31.12.2014	Entnahme 2015	Zuführung 2015	Betrag 31.12.2015
3. Sonstige Verpflichtungen				
- Schullasten	12.424,46	11.104,94	11.380,48	12.700,00
...- SV-Beiträge	0,00	0,00	400,00	400,00
Summe:	12.424,46	11.104,94	11.780,48	13.100,00

D.7 Verbindlichkeiten

D.7.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

Kredit	Kreditnummer	Finanzierungsobjekt	Ursprungskapital	Restkapital zum 31.12.2015	Zinssatz in %
DKB	6700137042	10 WE Naschendorf/4 WE Plüschow	12.782,29	1.278,22	3,37
DG Hyp	3031666500	Straßenbaumaßnahmen	28.468,73	10.647,18	2,19
DKB	6076245351	Modernisierung 11 WE Naschendorf	197.442,28	157.885,46	4,59
DKB	6700232561	Erschließung Wohngebiet Old Nash	146.900,00	117.520,00	1,69
KfW	1066457	Investitionskredit LED-Umrüstung	46.400,00	38.666,00	0,58
Summe				325.996,86	

Darüber hinaus beinhaltet der Posten Zinsverbindlichkeiten aus den o.g. Kreditverträgen von 524,01 Euro.

Investitionskredite wurden 2015 nicht veranschlagt und aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

D.7.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 4.224,73 Euro (Vorjahr: 16.860,35 Euro) betreffen größtenteils Handwerkerleistungen.

D.7.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Hier werden 66.279,01 Euro (Vorjahr: 75.891,29 Euro) ausgewiesen. Diese betreffen hauptsächlich Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse sowie die Nachzahlung SV-Beiträge für den Bürgermeister, die aufgrund einer Prüfung ab dem Jahr 2011 zu entrichten ist.

D.7.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einem Betrag von 2.189,63 Euro (Vorjahr: 15.463,73 Euro) betreffen Vorjahresabgrenzungen für im Jahr 2015 eingegangene Rechnungen, insbesondere für Gewerbesteuerumlage, Handwerkerleistungen und Schlussrechnungen für Bewirtschaftungskosten.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D.8 Passive Rechnungsabgrenzung

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden wie im Vorjahr nicht neu gebildet.

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

1. Mehrerträge bei der Grundsteuer von 2,5 T€,
2. Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von 16,5 T€,
3. Mindererträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von 4,8 T€, der Umsatzsteuer von 2,9 T€ sowie beim Familienausgleich von 1,0 T€,
4. Mindererträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund von 5,1 T€,
5. Mehrerträge (22,4 T€) aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen,
6. Mindererträge aus der Vermietung des Bürgerhauses in Höhe von 1,8 T€,
7. Mehrerträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 5,7 T€, insbesondere aus der Wohnungsbewirtschaftung,
8. Mehrerträge aus den sonstigen laufenden Erträgen von 17,5 T€, insbesondere aus der Veräußerung von Vorräten (14,0 T€) und Grundstücken und Gebäuden (2,8 T€),
9. Mindereinnahmen bei den Konzessionsabgaben von 1,4 T€,
10. Minderaufwendungen bei den Personalkosten von 1,2 T€,
11. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 159,7 T€, insbesondere für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und dem Infrastrukturvermögen,
12. Minderaufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von 240,2 T€, insbesondere beim Infrastrukturvermögen. Diese wurden auf Basis der Gemeinde Börzow noch vor Erstellung der Eröffnungsbilanz geschätzt.
13. Minderaufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen von 2,9 T€,
14. Minderaufwendungen für sonstige laufende Aufwendungen von 2,0 T€,
15. Minderaufwendungen bei den Zinsaufwendungen von 7,9 T€..

Das Ergebnis schließt vor Entnahme aus der Kapitalrücklage von 21,9 T€ mit einem Defizit in Höhe von 57,7 T€ ab (Plan: -525,3 T€). Nach Entnahme aus der Rücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen von 21,9 T€ ergibt sich ein Verlust von 35,8 T€. Die Ergebnisrechnung ist somit nicht ausgeglichen. Unter Berücksichtigung der Verlustvorträge aus den Vorjahren ist die Ergebnisrechnung ebenfalls nicht ausgeglichen.

Es wurden keine außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt.

Jedoch entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11401	23316S-032	21.000,00	0,67	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen
11401	5320	39.900,00	3.596,66	Abschreibungen
11401	5340	41.800,00	2.684,56	Abschreibungen

11401	5350	0,00	33,24	Abschreibungen
11401	5380	1.600,00	6.686,36	Abschreibungen
12601	09101S-001	0,00	3.358,24	Anzlg. Umstellung FFW auf Digitale Alarmierung
12601	56512	0,00	58,31	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
28102	5380	0,00	28,30	Abschreibungen
52201	5380	300,00	424,16	Abschreibungen
54101	2320S-01_008	0,00	1.124,59	Sonderposten- Maßnahmenbewertung f. EB
54101	5320	0,00	2.478,74	Abschreibungen
54101	5380	0,00	398,62	Abschreibungen
54201	5380	0,00	67,17	Abschreibungen
55201	5330	0,00	1.488,32	Abschreibungen
55202	5350	5.700,00	1.635,20	Abschreibungen
			24.063,14	

Den Überschreitungen stehen Minderausgaben in Höhe von 433.449,43 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 24.063,14 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung die Notwendigkeit anerkannt.

F. Angaben zur Finanzrechnung

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres erheblich verändert:

1. Mehreinzahlungen bei Steuern und Abgaben von 13,4 T€,
2. Mindereinzahlungen bei den Zuweisungen (5,2 T€),
3. Mehreinzahlungen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 21,8 T€ (insbesondere Mietwohnungen),
4. Minderauszahlungen bei Personalkosten in Höhe von 1,1 T€,
5. Minderauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 143,3 T€ (Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens),
6. Mehrauszahlungen bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferzahlungen von 6,0 T€,
7. Minderauszahlungen bei den Zinsauszahlungen von 7,8 T€.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist mit rd. -5,5 T€ negativ. Planmäßige Tilgungsleistungen waren in Höhe von 31,3 T€ zu erbringen. Der Jahresabschluss ist in der Finanzrechnung somit nicht ausgeglichen.

G. Angaben zu den Teilrechnungen

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte.

Die wesentlichen Veränderungen sind bereits unter Punkt E begründet. Auf eine tiefergehende Betrachtung wird aufgrund der mangelnden Aktualität des Jahresabschlusses verzichtet.

Teilhaushalt 1		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1 - 5		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-1.300,00	-1.812,31	-512,31
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-13.000,00	-13.464,25	-464,25
11201	Personalwesen	-35.900,00	-38.585,76	-2.685,76
11401	Gemeindliche Grundstücke und Gebäude	-51.600,00	3.883,42	55.483,42
11402	Sonstige zentrale Dienste	-15.500,00	-16.507,87	-1.007,87
12101	Wahlen	0,00	-83,89	-83,89
12601	Allgemeiner Brandschutz	-34.200,00	-36.863,32	-2.663,32
21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen	-17.300,00	-17.641,46	-341,46
21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	-15.600,00	-11.383,34	4.216,66
28101	Kulturförderung	-1.600,00	-1.600,00	0,00
28102	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	-1.500,00	-335,64	1.164,36
35101	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbetreuung	-2.900,00	-2.943,97	-43,97
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-64.300,00	-68.215,21	-3.915,21
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-2.100,00	-1.811,10	288,90
36601	öffentliche Spielplätze u. ä.	-5.200,00	-3.023,83	2.176,17
42101	Förderung des Sports	-100,00	-25,00	75,00
51101	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	13.800,00	35.614,69	21.814,69
53801	Niederschlagswasserabgabe	-2.800,00	-2.836,60	-36,60
54001	Konzessionsabgaben Elektrizität	13.000,00	11.628,54	-1.371,46
54101	Gemeindestraßen	-280.600,00	-37.303,49	243.296,51
54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen	-61.800,00	-8.596,78	53.203,22
54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	-15.600,00	0,00	15.600,00
54501	Straßenreinigung, Winterdienst	-5.000,00	-2.839,94	2.160,06
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-800,00	-129,97	670,03
55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	-45.200,00	-971,75	44.228,25
55202	Wasser- und Bodenverband	-6.400,00	-4.094,88	2.305,12
55301	Denkmäler	-800,00	-550,00	250,00
56101	Umweltschutzmaßnahmen	400,00	592,50	192,50
1	Teilhaushalt ges.	-653.900,00	-219.901,21	433.998,79

Teilhaushalt 2		Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	136.000,00	150.428,49	14.428,49
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-14.800,00	-6.838,83	7.961,17
62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen	7.400,00	8.615,57	1.215,57
2	Teilhaushalt ges.	128.600,00	152.205,23	23.605,23

H. Sonstige Angaben

1. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde Plüschow sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß des Tarifvertrages über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 6. Satzungsänderung vom 25. Oktober 2007 (AmtsBl. M-V/AAz. 2008 S. 219).

Die Gemeinde hat als Mitglied keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, so dass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insofern besteht eine mittelbare Verpflichtung der Gemeinde gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern.

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €		Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber 1,3%	Arbeitnehmer	Arbeitgeber 2%	Arbeitnehmer 2%	Gesamt 4%
2015	284,14		437,14	437,15	874,29
2016	289,19		468,07	468,08	936,15

2. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
Beamte	0
- davon auf Probe	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
Arbeitnehmer/Innen	1
- davon Auszubildende	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	0
Summe	1

3. Derivative Finanzinstrumente

Derivate Finanzierungsinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

4. Beteiligungen

Die Gemeinde ist nicht an Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt. Der Anteil am Eigenkapital des Zweckverbandes Grevesmühlen beträgt 0,4 %.

5. Trägerschaften von Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Derartige Trägerschaften gibt es für die Gemeinde Plüschow nicht.

6. Mitgliedschaft in Organisationen

Die Gemeinde Plüschow ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation
	In T€
Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine	13,4
Hanseatische Feuerwehrunfallkasse Nord	0,9
Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	0,3
Kreisfeuerwehrverband NWM	0,4
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern	0,5
Insgesamt	15,5

7. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde Plüschow hat folgende wesentliche Verträge (Jahresvolumen über 1 T€) abgeschlossen:

	Jährliche Leistung in T€
1. Verpflichtende Verträge	
Stromlieferverträge (diverse)	5,0
Dienstleistungsvertrag Winterdienst	1,9
Verwaltervertrag Wohnungsverwaltung	4,3
Vertrag zur Jugendsozialarbeit	0,2
2. Berechtigende Verträge	
Konzessionsvertrag Strom	11,6
Diverse Garagen-, Garten und Landpachtverträge	5,3
Nutzungsvertrag Kita Naschendorf	8,0

8. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Gemeinde Plüschow hat keine uneingeschränkten Haftungsverhältnisse für Organisationen aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen.

9. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Bilanzstichtag gab es keine fertig gestellten Straßenbaumaßnahmen, für die noch Beiträge zu erheben sind. Die Gemeinde hat im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen, welche im Jahr 2013 der aktuellen Rechtslage angepasst wurde.

11. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen.

12. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Gemeinde hat keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

13. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag sind alle hinreichend konkretisierten finanziellen Verpflichtungen als Verbindlichkeiten oder Rückstellungen erfasst. Darüber hinaus sind zum Bilanzerstellungszeitpunkt keine Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde Plüschow ergeben.

14. Sonstige Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag hat die Gemeinde keine Ausfallbürgschaften oder ähnliches übernommen.

15. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Die zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannten finanziellen Verpflichtungen wurden in entsprechenden Rückstellungen berücksichtigt. Für weitere drohende finanzielle Verpflichtungen lagen keine Anhaltspunkte vor.

16. Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken

Die Gemeinde hat mit der E.ON edis AG einen Konzessionsvertrag für die Versorgung mit elektrischer Energie geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

Ort, Datum Unterschrift des Bürgermeisters

Grevesmühlen, _____

Christian Baumann
Bürgermeister der Gemeinde Plüschow



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: **24.10.2018 / 10:59:12** 52
erstellt von: **Herr Holtz, SB ANBU**
erstellt für: **05 Plüschow**
Haushaltsjahr: **2015**

Seite: 1

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2014	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2015	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2014	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2015	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.356,60	0,00	0,00	0,00	1.356,60	565,25	0,00	271,32	0,00	0,00	836,57	520,03	791,35	20,00	38,33	0,00
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	179.108,19	0,00	0,00	427.318,20	606.426,39	35.301,19	0,00	46.164,99	0,00	0,00	81.466,18	524.960,21	143.807,00	7,61	86,56	0,00
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	384.187,31	43.130,89	0,00	-427.318,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	384.187,31	0,00	0,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	564.652,10	43.130,89	0,00	0,00	607.782,99	35.866,44	0,00	46.436,31	0,00	0,00	82.302,75	525.480,24	528.785,66	7,64	86,45	0,00
1.2.1 Wald, Forsten	921,26	0,00	0,00	0,00	921,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	921,26	921,26	0,00	100,00	0,00
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	337.467,36	0,00	818,07	0,00	336.649,29	79.121,58	0,00	1.488,32	0,00	0,00	80.609,90	256.039,39	258.345,78	0,44	76,05	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.515.631,08	0,00	0,00	0,00	2.515.631,08	404.367,51	0,00	48.983,72	0,00	0,00	453.351,23	2.062.279,85	2.111.263,57	1,94	81,97	35.979,51
1.2.4 Infrastrukturvermögen	3.843.814,73	1.628,50	0,00	-1.628,50	3.843.814,73	1.684.948,94	0,00	90.043,82	0,00	0,00	1.774.992,76	2.068.821,97	2.158.865,79	2,34	53,82	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	15,00	0,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,00	15,00	0,00	100,00	0,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	352.580,40	4.393,54	0,00	50.643,02	407.616,96	286.712,11	0,00	12.643,48	0,00	0,00	299.355,59	108.261,37	65.868,29	3,10	26,55	0,00
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	214.453,51	2.197,20	3.990,26	564,76	213.225,21	130.389,20	0,00	11.123,37	0,00	3.679,77	137.832,80	75.392,41	84.064,31	5,21	35,35	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	51.207,78	0,00	-49.579,28	1.628,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.628,50	0,00	0,00	100,00	0,00
Summe Sachanlagen	7.264.883,34	59.427,02	4.808,33	0,00	7.319.502,03	2.585.539,34	0,00	164.282,71	0,00	3.679,77	2.746.142,28	4.573.359,75	4.679.344,00	2,24	62,48	35.979,51
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	196.687,84	0,00	0,00	0,00	196.687,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.687,84	196.687,84	0,00	100,00	0,00
Summe Finanzanlagen	196.687,84	0,00	0,00	0,00	196.687,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.687,84	196.687,84	0,00	100,00	0,00
Summe Anlagevermögen	8.026.223,28	102.557,91	4.808,33	0,00	8.123.972,86	2.621.405,78	0,00	210.719,02	0,00	3.679,77	2.828.445,03	5.295.527,83	5.404.817,50	2,59	65,18	35.979,51
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	3.040.309,84	3.358,24	0,00	427.318,20	3.470.986,28	696.730,98	0,00	122.981,51	0,00	0,00	819.712,49	2.651.273,79	2.343.578,86	3,54	76,38	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	157.623,80	0,00	1.994,85	0,00	155.628,95	24.803,40	0,00	5.441,60	0,00	0,00	30.245,00	125.383,95	132.820,40	3,49	80,56	0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	342.598,87	105.720,00	21.000,67	-427.318,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	342.598,87	0,00	0,00	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: **24.10.2018 / 10:59:13** 53
erstellt von: **Herr Holtz, SB ANBU**
erstellt für: **05 Plüschow**
Haushaltsjahr: **2015**

Seite: 2

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2014	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2015	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2014	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2015	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	3.540.532,51	109.078,24	22.995,52	0,00	3.626.615,23	721.534,38	0,00	128.423,11	0,00	0,00	849.957,49	2.776.657,74	2.818.998,13	3,54	76,56	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Plüschow zum 31.12.2015									
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichti- gungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	3.590,35 €	0,00 €	0,00 €	3.590,35 €	0,00 €	0,00 €	3.590,35 €	21.370,15 €
	Gebührenforderungen	145,15 €	0,00 €	0,00 €	145,15 €	0,00 €	0,00 €	145,15 €	-130,63 €
	Beitragsforderungen	1.946,30 €	0,00 €	0,00 €	1.946,30 €	0,00 €	0,00 €	1.946,30 €	19.913,47 €
	Steuerforderungen	1.443,90 €	0,00 €	0,00 €	1.443,90 €	0,00 €	0,00 €	1.443,90 €	1.583,81 €
	- Grundsteuer	259,90 €	0,00 €	0,00 €	259,90 €	0,00 €	0,00 €	259,90 €	288,31 €
	- Gewerbesteuer	840,00 €	0,00 €	0,00 €	840,00 €	0,00 €	0,00 €	840,00 €	1.050,00 €
	- Sonstige	344,00 €	0,00 €	0,00 €	344,00 €	0,00 €	0,00 €	344,00 €	245,50 €
	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	55,00 €	0,00 €	0,00 €	55,00 €	0,00 €	0,00 €	55,00 €	3,50 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.840,11 €	0,00 €	0,00 €	30.840,11 €	0,00 €	0,00 €	30.840,11 €	32.077,87 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Plüschow zum 31.12.2015									
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichti- gungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,09 €	0,00 €	0,00 €	0,09 €	0,00 €	0,00 €	0,09 €	4.629,52 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.033,88 €	0,00 €	0,00 €	1.033,88 €	0,00 €	0,00 €	1.033,88 €	589,14 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	1.033,88 €	0,00 €	0,00 €	1.033,88 €	0,00 €	0,00 €	1.033,88 €	589,14 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	35.464,43 €	0,00 €	0,00 €	35.464,43 €	0,00 €	0,00 €	35.464,43 €	58.666,68 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Plüschow per 31.12.2015

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2015 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2015 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2015	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2014 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	30.737,47 €	117.489,59 €	178.293,81 €	326.520,87 €	0,00 €	326.520,87 €	0,00 €		357.875,42 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	30.737,47 €	117.489,59 €	178.293,81 €	326.520,87 €	0,00 €	326.520,87 €	0,00 €		357.875,42 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischenfinanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leist.	4.224,73 €	0,00 €	0,00 €	4.224,73 €	0,00 €	4.224,73 €	0,00 €		16.860,35 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2015 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2015 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2015	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2014 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonder-rechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	66.279,01 €	0,00 €	0,00 €	66.279,01 €	0,00 €	66.279,01 €	0,00 €		75.891,29 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	2.189,63 €	0,00 €	0,00 €	2.189,63 €	0,00 €	2.189,63 €	0,00 €		15.463,73 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	2.189,63 €	0,00 €	0,00 €	2.189,63 €	0,00 €	2.189,63 €	0,00 €		15.463,73 €
	Kreditorische Debitoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	103.430,84 €	117.489,59 €	178.293,81 €	399.214,24 €	0,00 €	399.214,24 €	0,00 €		466.090,79 €

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen								
Nr.	Bezeichnung					Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
						in €		
1. Aufwandsermächtigungen								
	Summe Aufwandsermächtigungen							
2. Auszahlungsermächtigungen								
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	11402.0910000S-002 Anzahlungen auf Sachanlagen - Kauf Ausrüstungsgegenstände für den Gemeindearbeiter					800,00	0,00	800,00
	11402.0910000S-039 Anzahlungen auf Sachanlagen - Anschaffung eines gebrauchten Gemeindefahrzeuges					51.000,00	50.643,02	356,98
	12601.09100000S-001 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung					2.751,02	1.035,30	1.715,72
	36601.09100000S-020 Anzahlungen auf Sachanlagen-Anschaffung von Spielgeräten					1.363,25	0,00	1.363,25
	54101.09600000S-021 Anlagen im Bau-Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik					6.669,10	0,00	6.669,10
	54201.04810000S-007 Grunderwerb - Bau Gehweg an der Kreisstraße K20 in Naschendorf					4.800,00	1.628,50	3.171,50
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							14.076,55
	12601.23143000H-001 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung					751,02	0,00	751,02
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							751,02
	Saldo 2015 (Auszahlungen - Einzahlungen)							13.325,53
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungsermächtigungen							
						genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
						in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen								
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €				
Summe					

Muster 5a (zu § 17 Absatz 7 GemHVO-Doppik)

Gemeinde:

Plüschow

für JA 31.12.2015

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz						
lfd. Nr			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1.		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				
2.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres				73.003,53
3.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsunfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	938.750,33	-1.012.089,21	335,35	73.003,53
4.	+	Korrektur des Vortrages gem. Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00		
5.	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres	938.750,33	-1.012.089,21	335,35	-73.003,53
6.	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	-5.479,99			-5.479,99
7.	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Invenstitionsförderungsmaßnahmen	31.324,52			31.324,52
8.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO)		45.291,78		45.291,78
9.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen u. Investitionsförderngsmaßn. (ohne planmäßige Tilgung)				0,00
10.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durch- laufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-Doppik)			-20,44	-20,44
11.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungs- fähigkeit zum 31.12. des Haushalts- jahres	901.945,82	-966.797,43	314,91	-64.536,70
Kontrollrechnung:						
12.		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 60 GemHVO-Doppik)				
13.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-Doppik)				64.536,70
14.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				-64.536,70

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-208			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 25.10.2018			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2015					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2015.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeindevertretung über die Entlastung des Bürgermeisters zu entscheiden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat den Jahresabschluss der Gemeinde Plüschow zum 31. Dezember 2015 gemäß § 3a KPG geprüft.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.11.2018 die Entlastung des Bürgermeisters empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-192				
	Status: öffentlich				
	Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich:	Datum: 18.09.2018				
Haupt- und Ordnungsamt	Verfasser: Schulz, Katrin				
Zuweisung zusätzlicher Landesmittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Plüschow beschließt die Verteilung der Landesmittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung gemäß Anlage.

Sachverhalt:

Mit Bewilligungsbescheid vom 05.04.2018 teilte der Fachdienst Jugend des Landkreises Nordwestmecklenburg mit, dass die Gemeinde Plüschow für das Jahr 2018 Landesmittel zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung erhält. Die Gelder stehen aufgrund des Wegfalls des Betreuungsgeldes zur Verfügung.

Als Verteilungsschlüssel wurde die Anzahl der Kinder im Alter von 0 - 10 Jahren genommen, welche zum Stichtag 31.12.2016 in der Gemeinde ansässig waren.
Für die Gemeinde Plüschow stehen demnach 1.764,36 € zur Verfügung.
Die Gemeinde kann die Mittel frei an die Träger von Betreuungseinrichtungen verteilen.
Verwaltungsseitig wird folgender Vorschlag unterbreitet:

Es wurde bezogen auf den Monat April 2018 geprüft, wo Kinder der Gemeinde in Kindertageseinrichtungen betreut werden. Die Finanzmittel wurden entsprechend der Kinderzahl auf die betreffenden Einrichtungen verteilt.
Die Mittel können von den Trägern einrichtungsspezifisch zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung eingesetzt werden. Die jeweiligen Maßnahmen/Projekte sind bis 31.12.2018 umzusetzen. Mit der Ausreichung der Finanzmittel werden die Zuwendungsempfänger aufgefordert, einen einfachen Verwendungsnachweis und Kurzbericht bis zum 31.03.2019 gegenüber der Gemeinde zu erbringen.

Die Betreuungseinrichtungen können auch noch Mittel aus anderen Gemeinden erhalten. Zur Deckung der Wohnsitzgemeindeanteile im gemeindlichen Haushalt oder die Anschaffung von Spielplatzgeräten dürfen die Landesmittel nicht verwendet werden.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

- Übersicht Kinder in Kindertagesbetreuung Stand April 2018
- Bewilligungsbescheid vom 06.03.2018 / Änderungsbescheid vom 05.04.2018 des Landkreises Nordwestmecklenburg

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich



Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
 Fachdienst Jugend

Landkreis Nordwestmecklenburg · Postfach 1565 · 23958 Wismar

Amt Grevesmühlen-Land
 Rathausplatz 1
 23936 Grevesmühlen

177654

Landkreis Nordwestmecklenburg
 Fachdienst Jugend

05.04.2018

1	2	3	4	5
1A	1A	1A	1A	1A

Diese Auskunft erteilt Ihnen Anna Olschewski
 Zimmer A 2.16 · Rostocker Straße 76 · 23970 Wismar

Telefon 03841 3040 5168 **Fax** 03841 3040 85168
E-Mail A.Olschewski@nordwestmecklenburg.de

Unsere Sprechzeiten

Di 09:00 - 12:00 Uhr · 13:00 - 16:00 Uhr
 Do 09:00 - 12:00 Uhr · 13:00 - 18:00 Uhr

Unser Zeichen 51.04/1
 Wismar, 05.04.2018

**Zuweisung zusätzlicher Landesmittel für die Verbesserung der Kindertages-
 betreuung im Jahr 2018**
 Hier: Änderungsbescheid

Sehr geehrte Damen und Herren,

in obiger Angelegenheit ergeht folgender Bescheid:

1. Bewilligung

Auf Grundlage eines Zuweisungsvertrages i. V. m. dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Nordwestmecklenburg (BV 029/51/2018) vom 22.02.2018 erhalten Sie für das Jahr 2018 Landesmittel in Höhe von

26.974,35 €.

Die vorgenannten Landesmittel sind entsprechend der beigefügten Anlage 1, die Bestandteil dieses Bescheides ist, an die amtsangehörigen Städte und Gemeinden weiterzuleiten.

2. Zweckbindung

Die amtsangehörigen Städte und Gemeinden haben sicherzustellen, dass die Landesmittel zweckgebunden ausschließlich

für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung

eingesetzt werden.

Begründung:

Der Landkreis Nordwestmecklenburg erhält auf Basis eines Zuweisungsvertrages für das Jahr 2018 Landesmittel mit dem Zweck der Verbesserung der Kindertagesbetreuung.

Der Landkreis Nordwestmecklenburg verpflichtet sich in diesem Vertrag Mittel in Höhe von 464.680,78 € an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zweckgebunden weiterzuleiten.

Grundlage für die Verteilung der Mittel ist die Anzahl der Kinder im Alter von 0-10 Jahren, welche zum Stichtag 31. Dezember 2016 in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden ansässig waren.

Die Auszahlung dieser Zuweisung ist frühestens nach Bestandskraft des Zuweisungsbescheides, der einen Monat nach Zugang dieses Zuweisungsbescheides eintritt, möglich. Diese Frist können Sie durch einen Verzicht auf die Einlegung eines Widerspruchs verkürzen. Senden Sie dazu die Anlage 2 „Rechtsbehelfsverzicht“ ausgefüllt und unterschrieben im Original an die oben angegebene Adresse zurück.

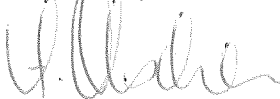
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Die Landrätin, Rostocker Straße 76, 23970 Wismar einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



A. Olschewski
Fachdienst Jugend

Anlagen:

- 1.) Anlage 1 - Verteilung der Landesmittel
- 2.) Anlage 2 - Rechtsbehelfsverzichtserklärung

Anlage1: Darstellung der Verteilung der Zuweisung im Amtsgebiet

zum Änderungsbescheid vom 05.04.2018

(hauptsächlich gemeldet H. RS mit T. Olschewski)

Name des Amtes / der Gemeinde	Anzahl der Kinder im Alter von 0-10 Jahren (mit Stichtag 31.12.2016)	Zuweisung in Euro
Verwaltungsgemeinschaft Stadt Grevesmühlen und Amt Grevesmühlen Land	1632	55.373,76 €
davon:		
✓ Gemeinde Bernstorf	28	950,04 €
✓ Gemeinde Gägelow	220	7.464,60 €
✓ Gemeinde Plüschow	52	1.764,36 €
✓ Gemeinde Roggenstorf	53	1.798,29 €
✓ Gemeinde Rüting	49	1.662,57 €
✓ Gemeinde Testorf-Steinfurt	64	2.171,52 €
✓ Gemeinde Upahl	108	3.664,44 €
✓ Gemeinde Warnow	59	2.001,87 €
✓ Gemeinde Stepenitztal	162	5.496,66 €
Gesamtsumme für Grevesmühlen-Land	795	26.974,35 €



Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
Fachdienst Jugend

Landkreis Nordwestmecklenburg · Postfach 1565 · 23958 Wismar

Amt Grevesmühlen-Land
Rathausplatz 1
23936 Grevesmühlen

R	W	Eilt
Stadt Grevesmühlen Eingegangen		
09. März 2018		
Bgm	HA	Y

Diese Auskunft erteilt Ihnen Anna Olschewski
 Zimmer A 2.16 · Rostocker Straße 76 · 23970 Wismar

Telefon 03841 3040 5168 **Fax** 03841 3040 85168

E-Mail A.Olschewski@nordwestmecklenburg.de

Unsere Sprechzeiten

Di 09:00 - 12:00 Uhr · 13:00 - 16:00 Uhr

Do 09:00 - 12:00 Uhr · 13:00 - 18:00 Uhr

Unser Zeichen 51.04/1

Wismar, 06.03.2018

Zuweisung zusätzlicher Landesmittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

in obiger Angelegenheit ergeht folgender Bescheid:

1. Bewilligung

Auf Grundlage eines Zuweisungsvertrages i. V. m. dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Nordwestmecklenburg (BV 029/51/2018) vom 22.02.2018 erhalten Sie für das Jahr 2018 Landesmittel in Höhe von

26.332,14 €.

Die vorgenannten Landesmittel sind entsprechend der beigelegten Anlage 1, die Bestandteil dieses Bescheides ist, an die amtsangehörigen Städte und Gemeinden weiterzuleiten.

2. Zweckbindung

Die amtsangehörigen Städte und Gemeinden haben sicherzustellen, dass die Landesmittel zweckgebunden ausschließlich

für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung

eingesetzt werden.

Begründung:

Der Landkreis Nordwestmecklenburg erhält auf Basis eines Zuweisungsvertrages für das Jahr 2018 Landesmittel mit dem Zweck der Verbesserung der Kindertagesbetreuung.

Der Landkreis Nordwestmecklenburg verpflichtet sich in diesem Vertrag Mittel in Höhe von 464.680,78 € an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zweckgebunden weiterzuleiten.

Grundlage für die Verteilung der Mittel ist die Anzahl der Kinder im Alter von 0-10 Jahren, welche zum Stichtag 31. Dezember 2016 in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden ansässig waren.

Die Auszahlung dieser Zuweisung ist frühestens nach Bestandskraft des Zuweisungsbescheides, der einen Monat nach Zugang dieses Zuweisungsbescheides eintritt, möglich. Diese Frist können Sie durch einen Verzicht auf die Einlegung eines Widerspruchs verkürzen. Senden Sie dazu die Anlage 2 „Rechtsbehelfsverzicht“ ausgefüllt und unterschrieben im Original an die oben angegebene Adresse zurück.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Die Landrätin, Rostocker Straße 76, 23970 Wismar einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



A. Olschewski
Fachdienst Jugend

Anlagen:

- 1.) Anlage 1 - Verteilung der Landesmittel
- 2.) Anlage 2 - Rechtsbehelfsverzichtserklärung

Anlage1: Darstellung der Verteilung der Zuweisung im Amtsgebiet

zum Bescheid vom 06.03.2018

Name des Amtes / der Gemeinde	Anzahl der Kinder im Alter von 0-10 Jahren (mit Stichtag 31.12.2016)	Zuweisung in Euro
Verwaltungsgemeinschaft Stadt Grevesmühlen und Amt Grevesmühlen Land	1632	54.802,06 €
davon:		
Gemeinde Bernstorf	28	950,13 €
Gemeinde Gägelow	220	7.533,16 €
Gemeinde Plüschow	52	1.560,93 €
Gemeinde Roggenstorf	53	1.526,99 €
Gemeinde Rüting	49	1.628,79 €
Gemeinde Testorf-Steinfort	64	2.511,05 €
Gemeinde Upahl	108	3.020,05 €
Gemeinde Warnow	59	1.764,52 €
Gemeinde Stepenitztal	162	5.836,50 €

Stadt Grevesmühlen
Kita/Schulen/Jugend

30.04.2018

Kinder aus der Gemeinde Plüschow in Kindertagesbetreuung im April 2018
Verteilung der Landesmittel zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung

Gesamtzuweisung: 1.764,36 €
Zuweisung je Kind: 43,03 €

Tagesbetreuung	Anzahl Kinder	Zuweisung
"Am Lustgarten", GVM	4	172,13 €
"Am Ploggenseering", GVM	6	258,20 €
Kita Bobitz	1	43,03 €
"Zwergenstübchen", Tressow	2	86,07 €
"Bummi", Naschendorf	27	1.161,90 €
"Bussi Bär", Rüting	1	43,03 €
Summe	41	1.764,36 €

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr:	VO/05GV/2018-200			
		Status:	öffentlich			
		Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich:		Datum:	11.10.2018			
Bauamt		Verfasser:	Rath, Ivon			
Beschluss über die Umbenennung der Straße "Hilgendorfer Weg" in Plüschow, Ortsteil Naschendorf						
Beratungsfolge:						
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung	
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow					
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow					

Beschlussvorschlag:

1) Straßenumbenennung vorbehaltlich Beschluss für die Dorfstraße im Ortsteil Hilgendorf:

Der „Hilgendorfer Weg“ im Ortsteil Naschendorf

Gemarkung: Hilgendorf

Flur: 1

Flurstücke: 76/12, 78/22

wird in den Straßennamen _____ umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Zum Erlenbruch“

2) Die Umbenennungen treten am _____ in Kraft.

3) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umbenennungen in Gestalt einer Allgemeinverfügung ortsüblich bekannt zu geben.

Sachverhalt:

Zur Schaffung geordneter Zustände in Bezug auf die Straßenbenennungen wird auf der Grundlage des § 51 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert am 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 13 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V (SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 246), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.07.2013 (GVOBl. M-V, S. 434) die Straße „Hilgendorfer Weg“ im Ortsteil Naschendorf in den Straßennamen gem. oben gewählter Variante umbenannt.

Denn die Namensgebung von Straßen ist eine ordnungsrechtliche Aufgabe. Sie dient im Interesse der Allgemeinheit der erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes und hat Bedeutung für das Meldewesen, die Polizei, Post, Feuerwehr und den Rettungsdienst. Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren, sondern bereits die Vermeidung von Orientierungsschwächen und Verwechslungen.

Zur Vorbeugung der Verwechslungsgefahr darf in einer Gemeinde jeder Straßenname nur einmal vorkommen.

Es ist daher erforderlich, die mehrmals im Gemeindegebiet vorhandenen Straßennamen umzubenennen. Konkret betrifft es die "Dorfstraße" in den einzelnen Ortsteilen.

Es ist zu beachten, dass die Umbenennung des Straßennamens „Hilgendorfer Weg“ nur notwendig ist, soweit die Dorfstraße im Ortsteil Hilgendorf ein ähnlich lautenden Namen erhält (VO/05GV/2018-197).

Die Hausnummern in Naschendorf- Hilgendorfer Weg folgen einer logischen Abfolge und Ordnung. Daher ist eine insgesamt Neusortierung der Hausnummern nicht notwendig.

Während für die Namensgebung bzw. für die Straßenumbenennung ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung notwendig ist, ist die Zuteilung von Hausnummern ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf keines Gemeindevertreterbeschlusses.

Die Änderung des Straßennamens erfolgt per Bescheid an die jeweiligen Eigentümer.

Die Einwohner wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 26.09.2018 über die geplante Straßenumbenennung informiert.

Zur Rechtsstellung der Betroffenen:

Den von der Straßenumbenennung Betroffenen stehen die gegen Verwaltungsakte eröffneten Rechtsbehelfe offen, d.h. zunächst der Widerspruch und anschließend die Anfechtungsklage. Das Gericht prüft jedoch lediglich einen Verstoß gegen das Willkürverbot, denn die Zuteilung eines Straßennamens bzw. einer Hausnummer begründet kein Recht: Die Wohnanschrift ist weder Bestandteil seines Persönlichkeitsrechts (Artikel 2 in Verbindung mit Artikel 1 I Grundgesetz) noch Bestandteil seines Grundeigentums (Artikel 14 Grundgesetz).

Anlage/n:

- Übersicht Straßen / Karte Naschendorf-Hilgendorfer Weg

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich



Auswahl	Stimmen	gesamt
Dorfstraße		

Naschendorf	23	
Alte Wariner Landstraße	9	
Naschendorfer Straße	37	
Naschendorfer Landstraße	16	
Kuhdamm	3	
Alt Naschendorf	4	92

Auswahl	Stimmen	gesamt
Hilgendorfer Weg		

Zum Erlenbruch	4	
Häuslerberg	3	
keine Umbenennung	2	9

Stimme abgegeben	101	
Anzahl Wahlberechtigter	134	

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-199 Status: öffentlich Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich: Bauamt	Datum: 11.10.2018 Verfasser: Rath, Ivon				
Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Naschendorf					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Beschlussvorschlag:

1) Straßenumbenennungen:

Die „Dorfstraße“ im Ortsteil Naschendorf

Gemarkung: Hilgendorf, Naschendorf

Flur: 1

Flurstücke: 73/4, 53/3, 83/2, 82/10, 85/11, 83/5, 83/9, 89/2

wird in den Straßennamen _____ (mit wechselseitiger Nummerierung) umbenannt.
Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Naschendorf“

2) Die Umbenennungen treten am _____ in Kraft.

3) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umbenennungen in Gestalt einer Allgemeinverfügung ortsüblich bekannt zu geben.

Sachverhalt:

Zur Schaffung geordneter Zustände in Bezug auf die Straßenbenennungen wird auf der Grundlage des § 51 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert am 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 13 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V (SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 246), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.07.2013 (GVOBl. M-V, S. 434) die Dorfstraße im Ortsteil Naschendorf in den Straßennamen gem. oben gewählter Variante umbenannt.

Denn die Namensgebung von Straßen ist eine ordnungsrechtliche Aufgabe. Sie dient im Interesse der Allgemeinheit der erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes und hat Bedeutung für das Meldewesen, die Polizei, Post, Feuerwehr und den Rettungsdienst. Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren, sondern bereits die Vermeidung von Orientierungsschwächen und Verwechslungen.

Zur Vorbeugung der Verwechslungsgefahr darf in einer Gemeinde jeder Straßenname nur einmal vorkommen.

Es ist daher erforderlich, die mehrmals im Gemeindegebiet vorhandenen Straßennamen umzubenennen. Konkret betrifft es die "Dorfstraße" in den einzelnen Ortsteilen.

Zugleich sollen die Hausnummern in Naschendorf- Dorfstraße neu geordnet werden. Die Nummerierung der Häuser an der Dorfstraße erfolgt dabei wechselseitiger Nummernfolge (links ungerade, rechts gerade).

Während für die Namensgebung bzw. für die Straßenumbenennung ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung notwendig ist, ist die Zuteilung von Hausnummern ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf keines Gemeindevertreterbeschlusses.

Die Hausnummern werden jedoch für den Ortsteil Naschendorf zur Information in der Anlage dargestellt.

Die Hausnummernzuteilung erfolgt per Bescheid an die jeweiligen Eigentümer.

Die Einwohner wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 26.09.2018 über die geplante Straßenumbenennung und teilweise über die Neuordnung der Hausnummern informiert.

Zur Rechtsstellung der Betroffenen:

Den von der Straßenumbenennung Betroffenen stehen die gegen Verwaltungsakte eröffneten Rechtsbehelfe offen, d.h. zunächst der Widerspruch und anschließend die Anfechtungsklage. Das Gericht prüft jedoch lediglich einen Verstoß gegen das Willkürverbot, denn die Zuteilung eines Straßennamens bzw. einer Hausnummer begründet kein Recht: Die Wohnanschrift ist weder Bestandteil seines Persönlichkeitsrechts (Artikel 2 in Verbindung mit Artikel 1 I Grundgesetz) noch Bestandteil seines Grundeigentums (Artikel 14 Grundgesetz).

Anlage/n:

- Übersicht Straßen / Karte Naschendorf- Dorfstraße

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Auswahl	Stimmen	gesamt
Dorfstraße		

Naschendorf	23	
Alte Wariner Landstraße	9	
Naschendorfer Straße	37	
Naschendorfer Landstraße	16	
Kuhdamm	3	
Alt Naschendorf	4	92

Auswahl	Stimmen	gesamt
Hilgendorfer Weg		

Zum Erlenbruch	4	
Häuslerberg	3	
keine Umbenennung	2	9

Stimme abgegeben	101	
Anzahl Wahlberechtigter	134	

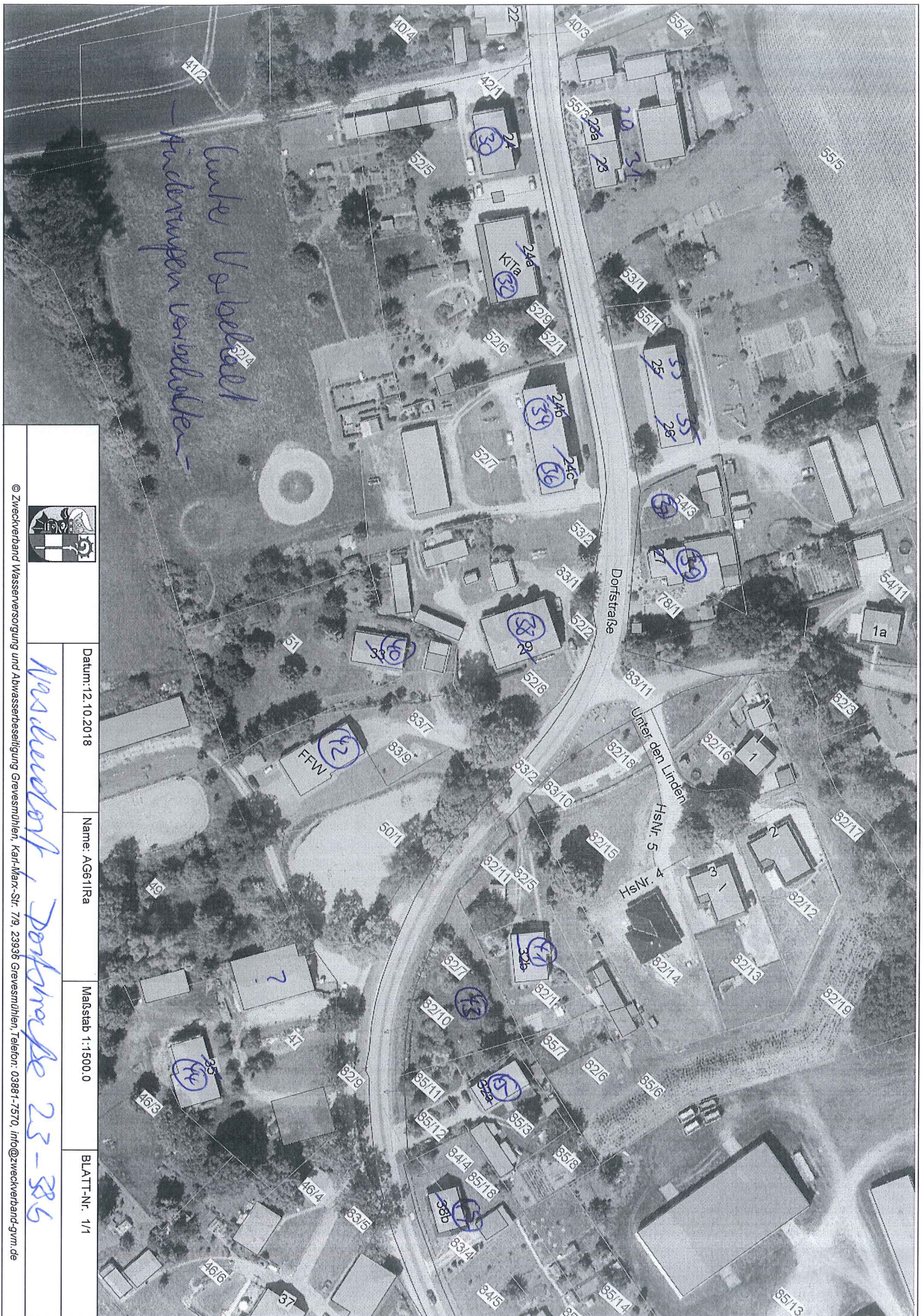


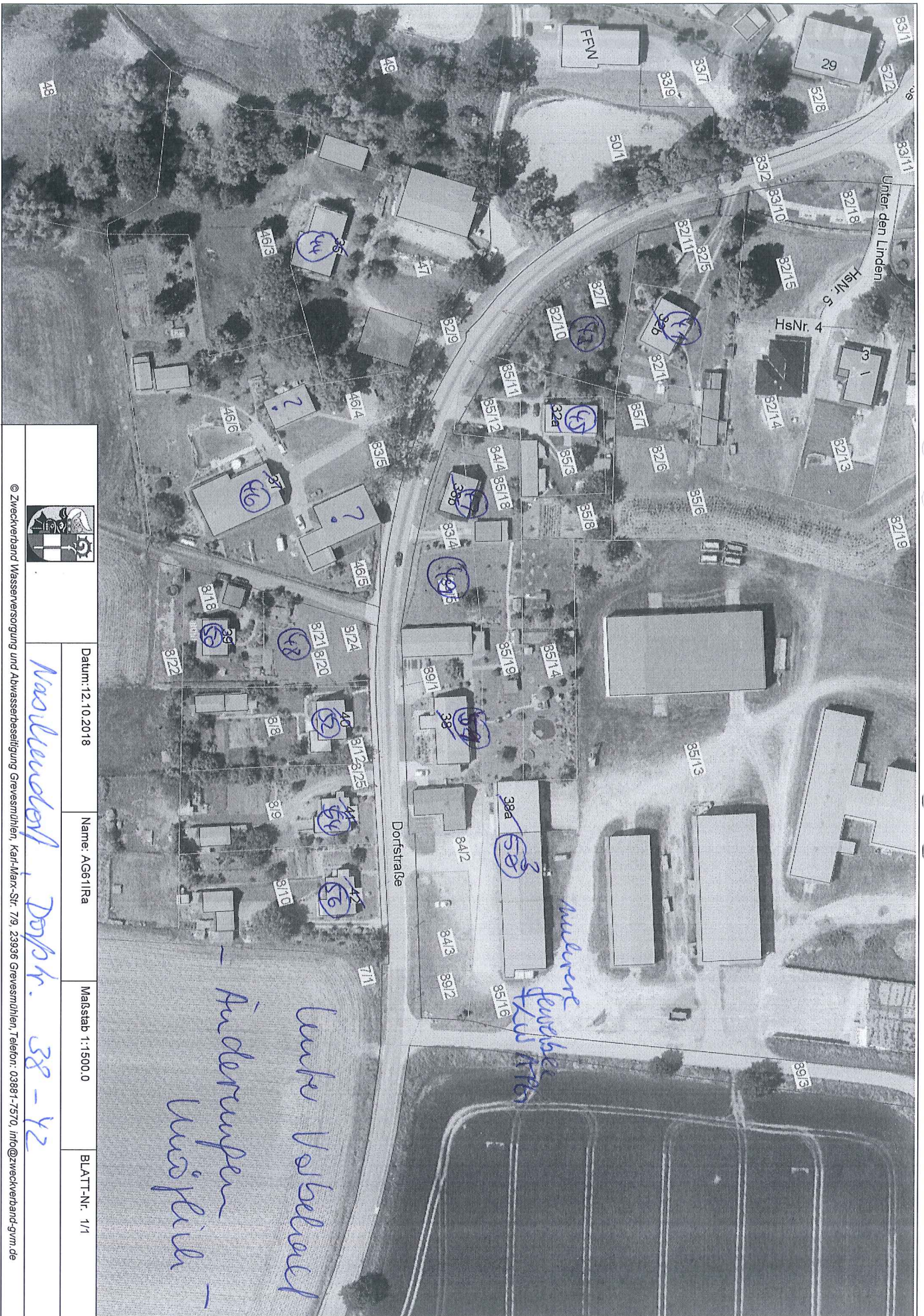
Datum: 12.10.2018

Name: AGE11Ra

Maßstab 1:1500,0

BLATT-Nr. 1/1





Datum: 12.10.2018

Name: AG611Ra

Maßstab 1:1500.0

BLATT-Nr. 1/1



Nadelwälder, Döbke, 38-42

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-198				
	Status: öffentlich				
	Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich:	Datum: 11.10.2018				
Bauamt	Verfasser: Rath, Ivon				
Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Meierstorf					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Beschlussvorschlag:

1) Straßenumbenennungen:

Die „Hauptstraße“ im Ortsteil Meierstorf

Gemarkung: Meierstorf

Flur: 1

Flurstücke: 163/4,

wird in den Straßennamen _____ umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Am Möllerbarg“

2) Die Umbenennungen treten am _____ in Kraft.

3) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umbenennungen in Gestalt einer Allgemeinverfügung ortsüblich bekannt zu geben.

Zur Schaffung geordneter Zustände in Bezug auf die Straßenbenennungen wird auf der Grundlage des § 51 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert am 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 13 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V (SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 246), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.07.2013 (GVOBl. M-V, S. 434) die Dorfstraße im Ortsteil Meierstorf in den Straßennamen gem. oben ausgewählter Variante umbenannt.

Denn die Namensgebung von Straßen ist eine ordnungsrechtliche Aufgabe. Sie dient im Interesse der Allgemeinheit der erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes und hat Bedeutung für das Meldewesen, die Polizei, Post, Feuerwehr und den Rettungsdienst. Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren, sondern bereits die Vermeidung von Orientierungsschwächen und Verwechslungen.

Zur Vorbeugung der Verwechslungsgefahr darf in einer Gemeinde jeder Straßenname nur einmal vorkommen.

Es ist daher erforderlich, die mehrmals im Gemeindegebiet vorhandenen Straßennamen umzubenennen. Konkret betrifft es die "Dorfstraße" in den einzelnen Ortsteilen.

Die Hausnummern in Meierstorf folgen einer logischen Abfolge und Ordnung. Daher ist eine insgesamt Neusortierung der Hausnummern nicht notwendig.

Während für die Namensgebung bzw. für die Straßenumbenennung ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung notwendig ist, ist die Zuteilung von Hausnummern ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf keines Gemeindevertreterbeschlusses.

Die Änderung des Straßennamens erfolgt per Bescheid an die jeweiligen Eigentümer.

Die Einwohner wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 26.09.2018 über die geplante Straßenumbenennung und teilweise über die Neuordnung der Hausnummern informiert.

Zur Rechtsstellung der Betroffenen:

Den von der Straßenumbenennung Betroffenen stehen die gegen Verwaltungsakte eröffneten Rechtsbehelfe offen, d.h. zunächst der Widerspruch und anschließend die Anfechtungsklage. Das Gericht prüft jedoch lediglich einen Verstoß gegen das Willkürverbot, denn die Zuteilung eines Straßennamens bzw. einer Hausnummer begründet kein Recht: Die Wohnanschrift ist weder Bestandteil seines Persönlichkeitsrechts (Artikel 2 in Verbindung mit Artikel 1 I Grundgesetz) noch Bestandteil seines Grundeigentums (Artikel 14 Grundgesetz).

Anlage/n:

- Übersicht Straßen / Karte Dorfstraße- Meierstorf

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich



Auswahlmöglichkeit	Stimmen	gesamt
Dorfstraße		

Am Möllerbarg	10	
Am Försterwisch	0	
Seestraße (in Weiterführung)	1	
Neue Straße	2	
Am Meierstorfer Graben	2	
Meierstorfer Straße	9	24

Stimme abgegeben	24	
Anzahl Wahlberechtigter	25	

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-197				
	Status: öffentlich				
	Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich:	Datum: 11.10.2018				
Bauamt	Verfasser: Rath, Ivon				
Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Hilgendorf					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Beschlussvorschlag:

1) Straßenumbenennungen:

Die „Hauptstraße“ im Ortsteil Hilgendorf

Gemarkung: Hilgendorf

Flur: 1

Flurstücke: 124, 125

wird in den Straßennamen _____ umbenannt.

Varianten s. beigelegter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Wiesenweg“

2) Die Umbenennungen treten am _____ in Kraft.

3) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umbenennungen in Gestalt einer Allgemeinverfügung ortsüblich bekannt zu geben.

Sachverhalt:

Zur Schaffung geordneter Zustände in Bezug auf die Straßenbenennungen wird auf der Grundlage des § 51 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert am 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 13 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V (SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 246), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.07.2013 (GVOBl. M-V, S. 434) die Dorfstraße im Ortsteil Hilgendorf in den Straßennamen gem. oben gewählter Variante umbenannt.

Denn die Namensgebung von Straßen ist eine ordnungsrechtliche Aufgabe. Sie dient im Interesse der Allgemeinheit der erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes und hat Bedeutung für das Meldewesen, die Polizei, Post, Feuerwehr und den Rettungsdienst. Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren, sondern bereits die Vermeidung von Orientierungsschwächen und Verwechslungen.

Zur Vorbeugung der Verwechslungsgefahr darf in einer Gemeinde jeder Straßenname nur einmal vorkommen.

Es ist daher erforderlich, die mehrmals im Gemeindegebiet vorhandenen Straßennamen umzubenennen. Konkret betrifft es die "Dorfstraße" in den einzelnen Ortsteilen.

Die Hausnummern in Hilgendorf folgen überwiegend einer logischen Abfolge und Ordnung. Daher ist eine insgesamt Neusortierung der Hausnummern nicht notwendig.

Während für die Namensgebung bzw. für die Straßenumbenennung ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung notwendig ist, ist die Zuteilung von Hausnummern ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf keines Gemeindevertreterbeschlusses.

Die Änderung des Straßennamens erfolgt per Bescheid an die jeweiligen Eigentümer.

Die Einwohner wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 26.09.2018 über die geplante Straßenumbenennung informiert.

Zur Rechtsstellung der Betroffenen:

Den von der Straßenumbenennung Betroffenen stehen die gegen Verwaltungsakte eröffneten Rechtsbehelfe offen, d.h. zunächst der Widerspruch und anschließend die Anfechtungsklage. Das Gericht prüft jedoch lediglich einen Verstoß gegen das Willkürverbot, denn die Zuteilung eines Straßennamens bzw. einer Hausnummer begründet kein Recht: Die Wohnanschrift ist weder Bestandteil seines Persönlichkeitsrechts (Artikel 2 in Verbindung mit Artikel 1 I Grundgesetz) noch Bestandteil seines Grundeigentums (Artikel 14 Grundgesetz).

Anlage/n:

- Übersicht Straßen / Karte Hilgendorf- Dorfstraße

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich



Datum: 22.10.2018

Name: AG61IRa

Maßstab 1:2500.0

BLATT-Nr. 1/1

© Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, Karl-Marx-Str. 7/9, 23936 Grevesmühlen, Telefon: 03881-7570, info@zweckverband-gvm.de

Auswahlmöglichkeit	Stimmen	gesamt
Dorfstraße		

Hilgendorf	4	
Alte Dorfstraße	2	
Hilgendorfer Dorfstraße	13	
Wiesenweg	2	
Zu den Hilgendorfer Wiesen	2	
Zum Gutshaus	0	23

Stichweg und Durchgangsstraße	Stimmen	gesamt
Zum Gutshaus und ...		

Alte Dorfstraße	2	
Hilgendorfer Dorfstraße	2	
Wiesenweg	7	
Zu den Hilgendorfer Wiesen	3	14

Stimme abgegeben	37	
Anzahl Wahlberechtigter	63	

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-196				
	Status: öffentlich				
Federführender Geschäftsbereich: Bauamt	Aktenzeichen:				
	Datum: 11.10.2018				
Verfasser: Rath, Ivon					
Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße" in Plüschow, Ortsteil Friedrichshagen					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow				
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Beschlussvorschlag:

1) Straßenumbenennungen:

Die „Dorfstraße“ im Ortsteil Friedrichshagen

Gemarkung: Friedrichshagen

Flur: 2

Flurstück: 46

Gemarkung: Plüschow

Flur: 2

Flurstücke: 310 (teilweise)

wird in den Straßennamen _____ (mit wechselseitiger Nummerierung) umbenannt.
Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Kirchstraße“

2) Die Umbenennungen treten am _____ in Kraft.

3) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umbenennungen in Gestalt einer Allgemeinverfügung ortsüblich bekannt zu geben.

Sachverhalt:

Zur Schaffung geordneter Zustände in Bezug auf die Straßenbenennungen wird auf der Grundlage des § 51 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert am 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 13 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V (SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 246), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.07.2013 (GVOBl. M-V, S. 434) die Dorfstraße im Ortsteil Friedrichshagen in den Straßennamen gem. oben ausgewählter Variante umbenannt.

Denn die Namensgebung von Straßen ist eine ordnungsrechtliche Aufgabe. Sie dient im Interesse der Allgemeinheit der erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes und hat Bedeutung für das Meldewesen, die Polizei, Post, Feuerwehr und den Rettungsdienst. Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren, sondern bereits die Vermeidung von Orientierungsschwächen und Verwechslungen.

Zur Vorbeugung der Verwechslungsgefahr darf in einer Gemeinde jeder Straßenname nur einmal vorkommen.

Es ist daher erforderlich, die mehrmals im Gemeindegebiet vorhandenen Straßennamen umzubenennen. Konkret betrifft es die "Dorfstraße" in den einzelnen Ortsteilen.

Es gilt in diesem Fall zu bedenken, dass in der Gemeinde Bobitz (Ortsteil Groß Krankow) die Straße Richtung Friedrichshagen aus Groß Krankow kommend „Friedrichshagener Weg“ heisst. Eine Bezeichnung wie Friedrichshäger Straße oder auch Friedrichshagen würde aus Sicht der Verwaltung wiederum zu Orientierungsschwächen führen.

Zugleich sollen die Hausnummern in Friedrichshagen neu geordnet werden. Die Nummerierung der Häuser an der ehemaligen Dorfstraße erfolgt dabei in wechselseitiger Nummernfolge (links ungerade, rechts gerade).

Während für die Namensgebung bzw. für die Straßenumbenennung ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung notwendig ist, ist die Zuteilung von Hausnummern ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf keines Gemeindevertreterbeschlusses.

Die Hausnummern werden jedoch für den Ortsteil Friedrichshagen zur Information in der Anlage dargestellt.

Die Hausnummernzuteilung erfolgt per Bescheid an die jeweiligen Eigentümer.

Die Einwohner wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 26.09.2018 über die geplante Straßenumbenennung und die Neuordnung der Hausnummern informiert.

Zur Rechtsstellung der Betroffenen:

Den von der Straßenumbenennung Betroffenen stehen die gegen Verwaltungsakte eröffneten Rechtsbehelfe offen, d.h. zunächst der Widerspruch und anschließend die Anfechtungsklage. Das Gericht prüft jedoch lediglich einen Verstoß gegen das Willkürverbot, denn die Zuteilung eines Straßennamens bzw. einer Hausnummer begründet kein Recht: Die Wohnanschrift ist weder Bestandteil seines Persönlichkeitsrechts (Artikel 2 in Verbindung mit Artikel 1 I Grundgesetz) noch Bestandteil seines Grundeigentums (Artikel 14 Grundgesetz).

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

- Übersicht Straßen / Karte Friedrichshagen-Dorfstraße

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

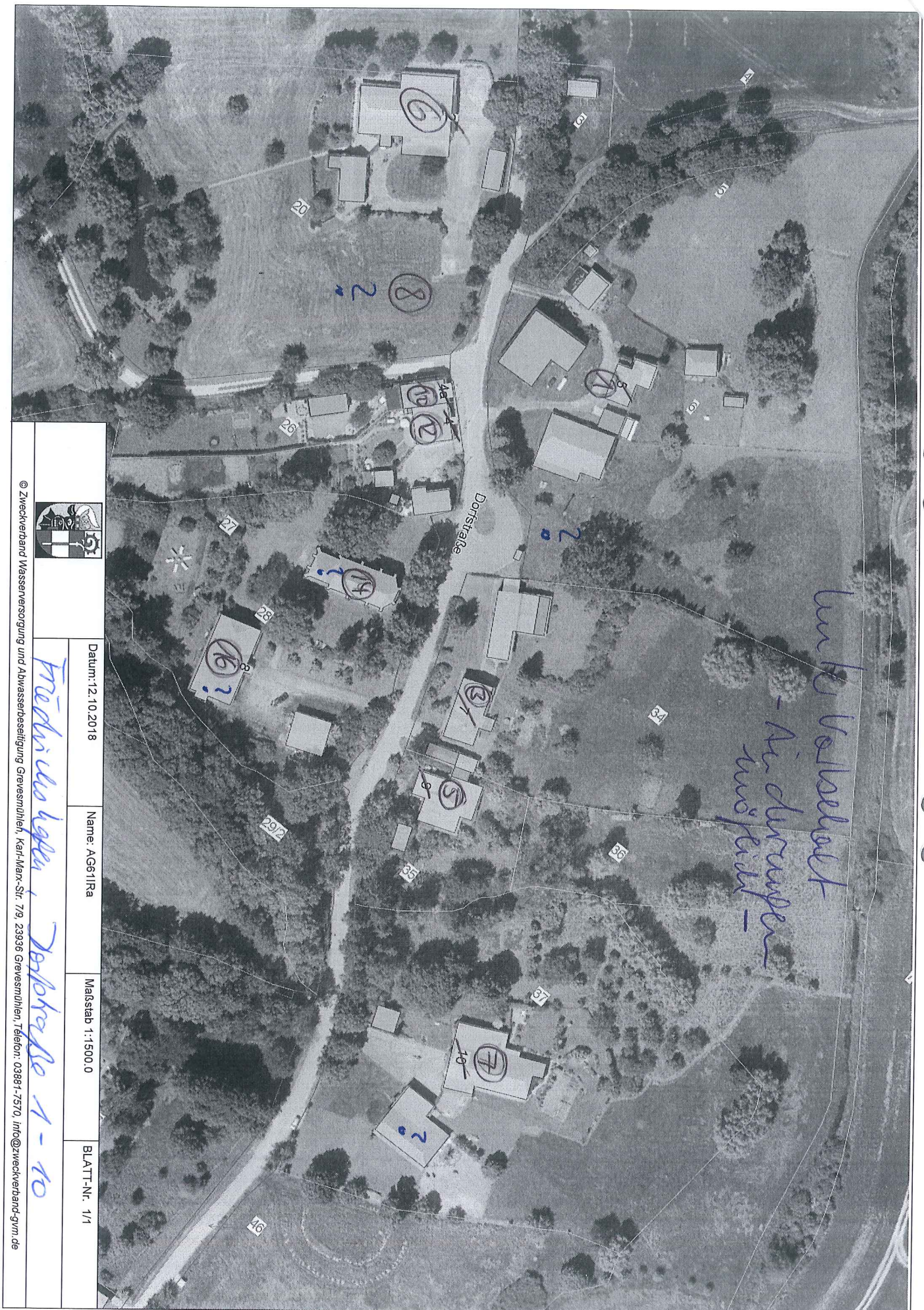
Auswahl	Stimmen	gesamt
Dorfstraße		

Friedrichshagen	11	
Dörpstraat	4	
Kirchstraße	6	
Am Brüggenberg	4	
Friedrichshäger Straße	12	
Schmiedestraße	3	40

Stimme abgegeben	40	
Anzahl Wahlberechtigter	47	

Friedrichshäger Straße wohl nicht möglich, da die weiterführende Straße nach Groß Krankow im Ort "Friedrichshagener Straße" heißt





Datum: 12.10.2018

Name: AG611Ra

Maßstab 1:1500,0

BLATT-Nr. 1/1



© Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, Karl-Marx-Str. 79, 23936 Grevesmühlen, Telefon: 03861-7570, info@zweckverband-gym.de

Freidrichshagen, Dorfstraße 1-10



Datum: 12.10.2018

Name: AGE11Ra

Maßstab 1:1500.0

BLATT-Nr. 1/1

Grevesmühlen, Dorfstraße 11-20



Datum: 12.10.2018

Name: AG611Ra

Maßstab 1:2500,0

BLATT-Nr. 1/1

Freidrichsloper, Dorfstraße 21-23

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-193
		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich:		Datum: 11.10.2018
Bauamt		Verfasser: Rath, Ivon
Beschluss über die Umbenennung der "Dorfstraße", der Straße "Am Park" und der Straße "Boienhägener Weg" in Plüschow		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
06.11.2018	Hauptausschuss Plüschow	Ja
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow	Nein
		Enthaltung

Beschlussvorschlag:

1) Straßenumbenennungen:

Variante A:

a) Die „Dorfstraße“ im Ortsteil Plüschow

Gemarkung: Plüschow

Flur: 1

Flurstück: 169/1 (teilw.), 236

(teilweise im Eigentum des Landkreises Nordwestmecklenburg)

wird in den Straßennamen _____ (mit wechselseitiger Nummerierung) umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Plüschower Dorfstraße“

b) Die Straße „Am Park“ im Ortsteil Plüschow

Gemarkung: Plüschow

Flur: 1

Flurstück: 204

wird in den Straßennamen _____ (mit wechselseitiger Nummerierung) umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Am Schlosspark“

c) Die Straße „Boienhägener Straße“ im Ortsteil Plüschow

Gemarkung: Plüschow

Flur: 2

Flurstück: 53/4, 37/1, 36/3, 36/1, 35/7, 53/1, 301

(teilweise im Eigentum des Landkreises Nordwestmecklenburg)

wird in den Straßennamen _____ (Nummerierung bleibt erhalten) umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Auf dem langen Felde“

Variante B:

- a) Die „Dorfstraße“ im Ortsteil Plüschow

Gemarkung: Plüschow

Flur: 1

Flurstück: 169/1 (teilw.), 236

Flur: 2

Flurstück: 53/4, 37/1, 36/3, 36/1, 35/7, 53/1, 301

(teilweise im Eigentum des Landkreises Nordwestmecklenburg)

wird in den Straßennamen _____ (mit fortlaufender Nummerierung im Ringsystem beginnend am Ortseingang aus Richtung Boienhagen kommend) umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Plüschower Dorfstraße“

- b) Die Straße „Am Park“ im Ortsteil Plüschow

Gemarkung: Plüschow

Flur: 1

Flurstück: 204

wird in den Straßennamen _____ (mit wechselseitiger Nummerierung) umbenannt.

Varianten s. beigefügter Tabelle.

Vorschlag Verwaltung: „Am Schlosspark“

- 2) Die Umbenennungen treten am _____ in Kraft.

- 3) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umbenennungen in Gestalt einer Allgemeinverfügung ortsüblich bekannt zu geben.

Sachverhalt:

Zur Schaffung geordneter Zustände in Bezug auf die Straßenbenennungen wird auf der Grundlage des § 51 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG – M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert am 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 13 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V (SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.05.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 246), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.07.2013 (GVOBl. M-V, S. 434) die Dorfstraße im Ortsteil Plüschow in den Straßennamen gem. oben ausgewählter Variante sowie die Straße „Am Park“ in den Straßennamen gem. oben ausgewählter Variante sowie der Boienhägener Weg im Ortsteil Plüschow in gem. oben ausgewählter Variante umbenannt.

Denn die Namensgebung von Straßen ist eine ordnungsrechtliche Aufgabe. Sie dient im Interesse der Allgemeinheit der erkennbaren Gliederung des Gemeindegebietes und hat Bedeutung für das Meldewesen, die Polizei, Post, Feuerwehr und den Rettungsdienst. Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren, sondern bereits die Vermeidung von Orientierungsschwächen und Verwechslungen.

Zur Vorbeugung der Verwechslungsgefahr darf in einer Gemeinde jeder Straßenname nur einmal vorkommen.

Es ist daher erforderlich, die mehrmals im Gemeindegebiet vorhandenen Straßennamen umzubenennen. Konkret betrifft es die „Dorfstraße“ und die Straße „Am Park“. Darüber hinaus gibt es aufgrund der Fusion der Gemeinden Upahl und Plüschow ähnlich lautende Straßennamen Boienhägener Straße und Boienhägener Weg. Auch diese Orientierungsschwäche gilt es zu vermeiden.

Zugleich sollen die Hausnummern in Plüschow neu geordnet werden. Die Nummerierung wird wie oben beschrieben durchgeführt.

Während für die Namensgebung bzw. für die Straßenumbenennung ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung notwendig ist, ist die Zuteilung von Hausnummern ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf keines Gemeindevertreterbeschlusses.

Die Hausnummern werden jedoch für den Ortsteil Plüschow zur Information in der Anlage dargestellt.

Die Hausnummernzuteilung erfolgt per Bescheid an die jeweiligen Eigentümer.

Die Einwohner wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 26.09.2018 über die geplante Straßenumbenennung und die Neuordnung der Hausnummern informiert.

Zur Rechtsstellung der Betroffenen:

Den von der Straßenumbenennung Betroffenen stehen die gegen Verwaltungsakte eröffneten Rechtsbehelfe offen, d.h. zunächst der Widerspruch und anschließend die Anfechtungsklage. Das Gericht prüft jedoch lediglich einen Verstoß gegen das Willkürverbot, denn die Zuteilung eines Straßennamens bzw. einer Hausnummer begründet kein Recht: Die Wohnanschrift ist weder Bestandteil seines Persönlichkeitsrechts (Artikel 2 in Verbindung mit Artikel 1 I Grundgesetz) noch Bestandteil seines Grundeigentums (Artikel 14 Grundgesetz).

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

- Übersicht Straßen / Karte Plüschow-Dorfstraße Variante 1 und 2, Am Park und Boienhägener Weg

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Auswahlmöglichkeit	Stimmen	gesamt
Dorfstraße		

Plüschow	1	
Zur Seewiese	3	
Am Hühnerberg	2	
Am drögen Diek	2	
Plüschower Dorfstraße	12	
Plüschower Jägerweg	4	
Plüschower Straße	6	30

Auswahlmöglichkeit	Stimmen	gesamt
Am Park		

Am Schloss	10	
Am Schlosspark	10	
Zum Plüschower Schloss	0	
Schlosspark	1	21

Auswahlmöglichkeit	Stimmen	gesamt
Boienhägener Weg		

Auf dem langen Felde	0	
Bretthäger Wisch	0	
An der Autobahn	0	0

Stimme abgegeben	51	
Anzahl Wahlberechtigter	123	

Da "Am Schlosspark" und "Am Schloss" von der Stimmenanzahl gleich gewichtet sind, nehme ich Bezug auf das Schreiben vom Schloss Plüschow, Herrn Rathke. Das Schloss ist eine gewachsene Institution und von großer künstlerischer Bedeutung. Die Anregung aus dem Brief von Herrn Rathke wird aufgenommen und "Am Schlosspark" vorgeschlagen



BLATT-Nr. 1/1

Maßstab 1:1500.0

Name: AG61Ra

Datum: 12.10.2018



Plüschow Dorfstraße 2-7

© Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, Karl-Marx-Str. 79, 23936 Grevesmühlen, Telefon: 03861-7570, info@zweckverband-gvm.de

Mr. A. v. H. 206



Datum: 11.10.2018

Name: AG61IRa

Maßstab 1:1500.0

BLATT-Nr. 1/1

Am Park" Wasserversorgung 4N

© Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, Karl-Marx-Str. 79, 23936 Grevesmühlen, Telefon: 03861-7570, info@zweckverband-gvm.de

Gemeinde Plüschow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/05GV/2018-209			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich:		Datum: 25.10.2018			
Haupt- und Ordnungsamt		Verfasser: Schmitt, Claudia			
Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e. V.					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
13.11.2018	Gemeindevertretung Plüschow				

Sachverhalt:

Mit Datum vom 17.10.2018 stellte der Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e. V. einen Antrag auf Gewährung einer finanziellen Zuwendung in Höhe von 500,00 € für folgende Maßnahme:

Erhalt der Dorfkirche und Begleichung von Kosten der Kulturveranstaltungen

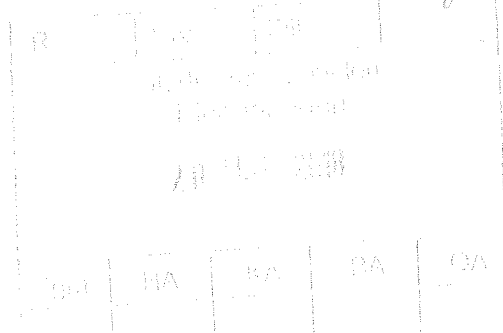
Finanzielle Auswirkungen:

Die beantragte Zuwendung in Höhe von 500,00€ wurden in den vergangenen Jahren aus Produkt 55301 / Konto 54190000 ausgezahlt und auch in 2018 geplant.

Anlage/n:

Förderantrag

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich



Telefonat Hr. Baumann am
25.10.18 -> Beschlusßvorlage
erstehen f. GVS
am 13.11.18
Förderverein zur Erhaltung der
Kirche Friedrichshagen
e.V.

Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.
Dorfstraße 20, 23936 Friedrichshagen

Amt Grevesmühlen
für die Gemeinde Plüschow
Rathausplatz 1
23936 Grevesmühlen

Ansprechpartner
1. Vorsitzender des Vorstandes

Joachim Schünemann

Telefon

03841 - 61 66 44

verein-kirche-friedrichshagen@gmx.de

www.förderverein-kirche-friedrichshagen.de

Ort, Datum

Friedrichshagen, 17.10.2018

Antrag auf Auszahlung der Förderung

Sehr geehrter Herr Baumann,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Vorstandes des Fördervereins zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.
bedanke ich mich sehr herzlich für die Unterstützung der Gemeinde Plüschow in den vergangenen Jahren.

Nach 13 Jahren hat die Dorfkirche in Friedrichshagen im August den straßenseitigen Zugang zurückerhalten, der im Jahr 2005 aus Sicherheitsgründen zurückgebaut werden musste. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgte mit Geldern der Europäischen Union. Der erforderliche Eigenanteil in Höhe von mehr als 20.000 Euro wurde durch den Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V. erbracht.

Nun können die Besucher wieder über eine repräsentative Freitreppe von der Straße aus zum Kirchengelände gelangen. Außerdem erneuerten die Bauleute die Natursteinmauer, die den alten Kirchhof zur Straße hin abgrenzt. Auf rund 20 Metern Länge haben sie die Fragmente der Mauer bis auf die Gründungssohle abgetragen und Feldsteine neu aufgeschichtet. Somit wurde auch das Ortsbild an dieser Stelle wesentlich aufgewertet.

Wie in den Vorjahren auch, hat der Förderverein in diesem Jahr wieder einige ansprechende Veranstaltungen organisiert und damit das Kulturleben der Gemeinde wesentlich bereichert. Fast 500 Besucher zählten die Veranstalter der kleinen Kulturreihe in Friedrichshagen in diesem Jahr. Nimmt man die Gäste der Kunstinstallation von Miro Zahra und Rainer Viltz „Die Fahrt ins Blaue“ zum 100. Jahrestag des Endes des ersten Weltkriegs noch dazu, sind es sogar etwa 600 Kulturinteressierte, die unsere kleine Dorfkirche besuchten.

Die Zuwendung der Gemeinde Plüschow in Höhe von 500,- € an den Verein, um deren Auszahlung ich hiermit bitte, wird ausschließlich für Aufwendungen zum Erhalt der Dorfkirche und für die Begleichung von Kosten der Kulturveranstaltungen verwendet.

Den Betrag bitte ich auf das Konto bei der Volks- und Raiffeisenbank eG (Achtung: neues Konto)
IBAN: DE86 1406 1308 0004 1383 84 BIC: GENODEF1GUE zu überweisen.

Mit freundlichen Grüßen


Joachim Schünemann